



STRAUBENHARDT

Conweiler · Feldrennach · Langenalb · Ottenhausen · Pfinzweiler · Schwann

Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt · Verantwortlich für die Veröffentlichungen im amtlichen Teil: Bürgermeister H. Viehweg, 75334 Straubenhardt · Tel (07082) 948616 · Fax (07082) 948641 · E-Mail: info@straubenhardt.de · Druck und Verlag: Druckhaus Müller GmbH · Achim Müller · Bahnhofstraße 42-44 · 75305 Neuenbürg · Tel (07082) 94500 · Fax (07082) 945033
E-Mail: gemeindeblatt.straubenhardt@druckhausmueller.de

Freitag, den 29. November 2019 Nr. 48/2019

Einzelpreis: 1,00 €, Bezugspreis: jährlich 28,80 €

Einladung zur Gemeinderatssitzung

am Mittwoch, 4. Dezember 2019, Beginn: 18.30 Uhr

im Vereinszimmer der Turn- und Festhalle Conweiler, Burgweg 10, 75334 Straubenhardt

Sehr geehrte Damen und Herren, wir laden Sie recht herzlich zur o.g. Sitzung ein.

TAGESORDNUNG – ÖFFENTLICHER TEIL:

1. **Bekanntgaben** – u.a. frühere nichtöffentliche Beschlüsse

2. **Bürgerfragestunde**

3. **Baugesuche**

3.1 Abbruch eines Wohnhauses mit Scheune - Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Buckelstraße, Conweiler
- Beschlussfassung

3.2 Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage, Feldbergstraße, Conweiler
- Beschlussfassung

3.3 Wohnhausumbau und Carport, Römerstraße 18, Conweiler
- Beschlussfassung

3.4 Errichtung eines Carport, Ändern der Dachneigung des Schopfes, Nutzungsänderung der Tenne/Scheune in Wohnraum, Goethestraße 9, Feldrennach
- Beschlussfassung

3.5 Gewerbefläche (Poststelle) in Wohnfläche, Schwanner Straße 5, Feldrennach
- Beschlussfassung

3.6 Neubau eines Wohnhauses, Obere Äcker, Langenalb
- Beschlussfassung

3.7 Zweifamilienhaus mit Doppelgarage, Mistelstraße, Pfinzweiler
- Beschlussfassung

4. **Beratung des Haushalts 2020**

4.1. Ergebnis- und Finanzhaushalt, Finanzplanung

4.2. Stellenplan – allgemeiner Teil

4.3. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Wasserversorgung

4.4. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung

5. **Neubau zentrales Feuerwehrhaus Straubenhardt – Arbeitsvergaben**

LV05B Übungsturm

LV10B Schlosser

LV11B Stahltüren

- Beschlussfassung

6. **2. Klimaschutzpakt 2018/2019 des Landes Baden-Württemberg mit den kommunalen Landesverbänden**

- Beschlussfassung

7. **Annahme von Spenden**

- Beschlussfassung

8. **Verschiedenes**

9. **Fragen, Wünsche und Anregungen der Gemeinderäte**

Mit freundlichen Grüßen

Helge Viehweg, Bürgermeister

Dieser Ausgabe ist der Veranstaltungskalender der Gemeinde für das Jahr 2020 beigelegt.

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo., Di., Do., Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr
Di.: 15.00 – 18.00 Uhr
Mi.: Geschlossen
Zusätzliche Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Di. von 7.30 – 12.00 und 14.00 – 18.30 Uhr
Do. von 14.00 – 16.00 Uhr

Servicezeiten der Telefonzentrale:
Montag: 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 – 12.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

Telefonzentrale 07082/948-50

RATHAUS FELDRENNACH

Bürgermeister

Bürgermeister	Helge Viehweg	07082/948-511
Vorzimmer/Veranstaltungen/	Sandra Wetzel	07082/948-511
Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	Anita Molnar	07082/948-513

RATHAUS FELDRENNACH

Fachbereich 3 Bauen und Wohnen

Fachbereichsleiter	Johannes Kohle	07082/948-520
--------------------	----------------	---------------

Abteilung 1 Bauverwaltung und Liegenschaften

Abteilungsleiter	Dietrich Auer	07082/948-517
Liegenschaften	Anja Göring	07082/948-516
Bauanträge	Sascha Hass	07082/948-524
Hallenverwaltung/ Friedhofswesen	Birgit Herr	07082/948-518

Abteilung 2 Tiefbau und Bauhof

Abteilungsleiter	Markus Binder	07082/948-515
Sachbearbeiterin	Alexandra Sauer	07082/948-523
Bauhofleiter	Kurt Boeuf	07082/20503

Abteilung 3 Technisches Gebäudemanagement

Abteilungsleiter	Frank Maginot	07082/948-522
Sachbearbeiterin	Alexandra Sauer	07082/948-523

RATHAUS CONWEILER

Fachbereich 1 Zentrale Dienste und Bürgerservice

Fachbereichsleiterin	Nicole Schommer	07082/948-622
----------------------	-----------------	---------------

Abteilung 1 Personal und Organisation

Abteilungsleiter	Benedikt Lorsch	07082/948-624
Sachbearbeiterin	Justine Waldhauer	07082/948-628
Sachbearbeiterin	Doreen Widmann	07082/948-625
Sachbearbeiterin	Stephanie Gerstung	07082/948-615
Telefonzentrale/Amtsblatt Grundbucheinsichtsstelle/ Rentenstelle/ Geschäftsstelle Gemeinderat	Karina Bachmann	07082/948-616

Abteilung 2 Bürgerservice und Ordnung

Ordnungswesen	Jasmin Becht	07082/948-614
Bürgerbüro/Tourismus	Eva Vollmer	07082/948-611
Bürgerbüro/Fundbüro	Nadja Schraft	07082/948-620
Bürgerbüro/Gewerbe	Sabine Schroth	07082/948-612
Bürgerbüro/Archiv	Mirjam Pilz	07082/948-623
Standesamt	Wolfgang Zeiß	07082/948-621

Abteilung 3 Kinder, Jugend und Familie

Abteilungsleiter	Rouven Rudisile	07082/948-629
Sachbearbeiterin/ Jugendgemeinderat	Susanne Hopfinger	07082/948-613
Bürgerschaftliches Engagement	N.N.	07082/948-627
Beratungsstelle für Hilfen im Alter	Bärbel Pfeiderer-Höhn	07248/917431

RATHAUS SCHWANN

Fachbereich 2 Finanzen

Fachbereichsleiter	Jörg Bischoff	07082/948-732
--------------------	---------------	---------------

Abteilung 1 Haushalt und Steuern

Abteilungsleiter	Patrick Luithardt	07082/948-731
Sachbearbeiterin Steuern	Claudia Kitschun	07082/948-735
Sachbearbeiterin	Angela Pfeiffer	07082/948-737

Abteilung 2 Kasse

Abteilungsleiterin	Cornelia Grossmann	07082/948-734
Sachbearbeiterin	Beate Drechsler	07082/948-736
Sachbearbeiterin	Tanja Bachteler	07082/948-740

Abteilung 3 Forst

Abteilungsleiter/Förster	Michael Bruder	0172/9936982
--------------------------	----------------	--------------

Abteilung 4 Büchereien

Bücherei Ottenhausen	Silke Burkhardt	07082/2424
Bücherei Schwann	Maren Dinse/ Ludmilla Göring	07082/60614

Stabsstelle

Feuerwehrwesen	Martin Irion	07082/948-748
Kommunales Krisenmanagement	Cirstin Gerstenlauer	07082/948-741

Personalrat	Klaus Reiter	07082/948-744
-------------	--------------	---------------

Notdienstnummern / Sonntagsdienste

Rettungsdienst/Feuerwehr Telefon 112

Polizei Telefon 110

Ärztliche Notfallpraxis:

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft hat eine einheitliche Telefonnummer: 116 117

Notfallpraxis im Krankenhaus Neuenbürg, Marxzeller Str. 46, 75305 Neuenbürg, **Öffnungszeiten:** Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 23 Uhr; Mittwoch 14 bis 23 Uhr; Freitag 16 bis 23 Uhr; Samstag u. Sonntag 7.30 bis 24 Uhr, Feiertage 8 bis 23 Uhr.

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst

in den Räumen der **Kinderklinik Pforzheim** mittwochs u. freitags ab 15.00 Uhr samstags, sonn- und feiertags ab 8.00 Uhr (telefonische Terminabsprache sinnvoll) **Telefon 07231/9692969**

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Bereich Neuenbürg: Telefon 0621/38000807

An Samstagen, Sonn- u. Feiertagen von 10 bis 12 Uhr. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telef. erreichbar. Den zahnärztlichen Notfalldienst für das Wochenende und die Feiertage erhalten Sie immer aktuell im **Internet** unter www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html.

Tierärztlicher Notfalldienst <http://www.tiernotdienst.eu/>

– wenn Haustierarzt nicht erreichbar –

Allgemeine Notdienstnummer für die Tierärzte im Enzkreis:

Telefon 07231/1332966

Apotheken <http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

Apotheken-Notdienst (kostenfr. a. d. Festnetz) **Tel. 0800/0022833**
Samstags, Sonn- und Feiertage von 8.30 bis 8.30 Uhr

• Samstag, 30. November

Apothek am Marktplatz, Waldbronn

Marktplatz 4, 76337 Waldbronn, Tel. 07243 56530

• Sonntag, 1. Dezember

Vita-Apotheke, Straubenhardt

Albert-Einstein-Str. 39, 75334 Straubenhardt, Tel. 07082 949281

Gasversorgung Pforzheim Land GmbH

Störungsmeldestelle (Tag und Nacht) **Telefon 0700/797393837**
und/oder **Telefon 07231/393837**

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Störungsnummern

Zentrale in Ettlingen **07243/180-0**
Servicetelefon (kostenfrei) **0800/3629477**

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt

Telefon 07082/9486-23, Fax 07082/9486-41

E-Mail-Adresse: info@straubenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helge Viehweg, 75334 Straubenhardt. Für den nicht amtlichen Teil sind die jeweiligen Vereine, Kirchen oder Parteien verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Achim Müller – Druckhaus Müller GmbH, Bahnhofstraße 42 – 44, 75305 Neuenbürg, Telefon 07082/9450-0, Fax 07082/9450-33

E-Mail: anzeigen.straubenhardt@druckhausmueller.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. 1. 2019.

Einzelpreis 1,00 €, Bezugspreis jährlich 28,80 €

(einschließlich Zustellgebühr und 7% Mwst.).

Abbestellungen können unter Wahrung der Frist von zwei Wochen zum Quartalsende vorgenommen werden und müssen beim Verlag schriftlich vorliegen.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist der Sitz des Verlages. Bei Ausfall infolge höherer Gewalt oder Störungen des Arbeitsfriedens besteht kein Ersatzanspruch. Jeder von uns veröffentlichte Text und jede von uns gestaltete Anzeige dürfen nicht zur gewerblichen Verwendung durch Dritte übernommen werden.

Die nächsten Veranstaltungen

Freitag, 29. November

16:00 Uhr Glühweinfest, Gesangverein Frohsinn Schwann, beim Rathaus in Schwann

Samstag, 30. November

14.30 Uhr Adventsfeier für Senioren, Evang. Kirchengemeinde Conweiler Turn- und Festhalle Conweiler

14.30 Uhr Seniorenadvent, Evangelische Kirchengemeinde Schwann-Dennach, Evang. Gemeindehaus Schwann

Samstag, 30. November und Sonntag, 1. Dezember

8:00 Uhr Jugend Hallenturnier, JFV Straubenhardt,

19:00 Uhr Straubenhardthalle

Sonntag, 1. Dezember

17:00 Uhr Adventskonzert, Chorgemeinschaft Langenalb e.V. Kirche Langenalb

Mittwoch, 4. Dezember

16:00 Uhr Pfinzer Weihnachtsmarkt, Gustav-Heinemann-Schule in Pfinzweiler, Pfalzstr. 39

18.30 Uhr Gemeinderatssitzung Vereinszimmer der Turn- und Festhalle Conweiler

Freitag, 6. Dezember

19:00 Uhr Mitgliederversammlung, Boule-Club 1991 Straubenhardt/Karlsbad, Chez Simon

Sprechzeiten des Bürgermeisters

**Für die Bürgermeistersprechstunden gelten folgende Zeiten:
Jeweils Montag: 8.00 – 12.30 Uhr im Rathaus Feldrennach**

Einmal monatlich, jeweils am **1. Montag des Monats**, zu folgenden Zeiten in den Ortsteilen:

Feldrennach	Rathaus	8.00 – 9.00 Uhr
Conweiler	Rathaus	9.00 – 10.00 Uhr
Schwann	Rathaus	10.00 – 11.00 Uhr
Pfinzweiler	Bürgerhaus	11.00 – 11.30 Uhr
Langenalb	Rathaus	11.30 – 12.00 Uhr
Ottenhausen	1. OG Turn- u. Festhalle	12.00 – 12.30 Uhr

In unregelmäßigen Abständen findet eine Abendsprechstunde mit dem Bürgermeister statt. **In den Schulferien finden generell keine Sprechstunden statt.** Die Termine werden immer frühzeitig in der Rubrik „Sprechzeiten des Bürgermeisters“ bekannt gegeben.

Müllabfuhr in Straubenhardt in der Zeit vom 29.11. bis 7.12.2019



Restmüll/Bioabfall: Mittwoch, 4. Dezember

Grüne Tonne: Flach: Freitag, 29. November
Conweiler, Langenalb, Schwann

Rund: Montag, 2. Dezember
Conweiler, Langenalb, Schwann

Öffnungszeiten Recyclinghof Conweiler:

Freitag	29. November	14.00 – 17.30 Uhr
Samstag	30. November	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	3. Dezember	14.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	4. Dezember	9.00 – 12.30 Uhr
Freitag	6. Dezember	9.00 – 12.30 Uhr
Samstag	7. Dezember	8.30 – 11.30 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr.

Bürgermeister

Aufruf zur Meldung herausragender Leistungen und Erfolge im Jahr 2019 der Gemeinde Straubenhardt

Vorbereitung der Ehrungsgala am 19.3.2020

Am 19. März 2020 findet die Ehrungsgala der Gemeinde Straubenhardt statt. Zur Vorbereitung bitten wir Sie, uns **bis spätestens 10. Januar 2020 (Ausschlussstermin)** entsprechende Vorschläge von besonderen sportlichen, musikalischen und sonstigen Leistungen mitzuteilen. Dabei können Sie selbstverständlich auch Personen benennen, die sich für ihr ehrenamtliches Engagement in einem Verein oder einer anderen Organisation besonders verdient gemacht haben.

Bitte geben Sie die **Personalien (Name/Anschrift/Organisation/Verein) und die für eine Ehrung vorgeschlagene Leistung bzw. das herausragende ehrenamtliche Engagement** an, damit über die Ehrung entschieden werden kann. Bei zu Ehrenden, die **nicht aus Straubenhardt sind**, erbitten wir die Vorlage eines Nachweises der Leistung bzw. des Erfolgs, der gewürdigt werden soll.

Sie können den abzutrennenden Abschnitt **per Mail an: sekretariat@straubenhardt.de** senden oder in einen der Briefkästen der Rathäuser einwerfen. Alle Informationen und den auszufüllenden Abschnitt finden Sie auch auf unserer Homepage **www.straubenhardt.de**

Ihre Fragen beantworten wir gerne, melden Sie sich einfach bei Anita Molnar (Telefon: 07082/948513) oder Sandra Wetzel (07082/948511). Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Hier abtrennen Hier abtrennen Hier abtrennen

☞-----

Vorschlag für die Ehrungsgala 2020 – bitte LESERLICH ausfüllen!

Zu ehrende Person/Mannschaft:

.....

Anschrift der zu ehrenden Person/des Mannschaftstrainers:

Straße, PLZ, Ort:

E-Mail:

Zugehöriger Verein/Organisation:

.....

Leistung/Ehrenamt/ zu ehren für/seit (z.B. Vorstand seit):

.....

Einordnung der genannten Meisterschaft (anhand der Reihenfolge aller Meisterschaften in dieser Sportart und Altersklasse laut Verband): (z.B. Schützenverband: Deutsche Meisterschaft → Württembergische Landesmeisterschaften → Bezirksmeisterschaft → Kreismeisterschaft)

.....

Weitere Informationen (evtl. Extrablatt verwenden):

.....

Ist die zu ehrende Person mit öffentlicher Ehrung einverstanden? (bitte Zutreffendes ankreuzen) ja / nein / nicht gefragt

Vorschlagende Person/Verein:

.....

Anschrift der vorschlagenden Person/des Vereins:

Straße, PLZ, Ort:

E-Mail für Rückfragen:

Tel.-Nr. für Rückfragen:

Straubenhardt, den Unterschrift:

Fachbereich Zentrale Dienste und Bürgerservice



STRAUBENHARDT

Wir gehen in die Zukunft - kommen Sie mit?

Die Gemeinde Straubenhardt (ca. 11.000 Einwohner) liegt im Enzkreis, umgeben von Natur, starker Wirtschaft und Freizeitmöglichkeiten. Wir pflegen eine offene Kommunikation und flache Hierarchien mit schnellen Entscheidungen. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Projekt- und Organisationsmanager (m/w/d)

(A 9 LBesO BW oder EG 9a TVöD, unbefristete Vollzeitstelle)

Was erwartet Sie?

- Leitung und Durchführung von Organisations- und Digitalisierungsprojekten
- Unterstützung der Fachbereichsleitungen bei der Optimierung der Ablauforganisation sowie bei der Erarbeitung, Anpassung und Weiterentwicklung von organisatorischen Regelungen
- Unterschiedliche Aufgaben im Bereich IuK

Was wünschen wir uns?

- Eine passende Ausbildung. Die Stelle eignet sich insbesondere für Absolvierte des Studiums „Public Management“ oder vergleichbarer Studiengänge
- Hohe Affinität zu dem Bereich IuK, gutes technisches Verständnis und sehr gute Organisationsfähigkeiten
- Ein hohes Maß an Engagement, Eigeninitiative sowie eine ausgeprägte Auffassungsgabe

Was bieten wir Ihnen?

- Eine konstruktive und teamorientierte Zusammenarbeit mit einer aufgeschlossenen und zukunfts-orientierten Verwaltungsspitze
- Ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet mit einem hohen Verantwortungs- und Gestaltungsspielraum
- Gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie eine betriebliche Altersvorsorge

Fragen?

Richten Sie bitte an Frau Nicole Schommer (Fachbereichsleitung Zentrale Dienste & Bürgerservice), 07082 / 948-622 oder Herrn Benedikt Lorsch (Abteilungsleitung Personal & Organisation), 07082 / 948-624. Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis spätestens 22.12.2019 per E-Mail an nicole.schommer@straubenhardt.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Abteilung Kinder Jugend und Familie

Stichtag für Vergabe der Betreuungsplätze

Kita-Leitungen und Verwaltung planen zum 15.1.2020 das neue Kindergartenjahr

Eltern, die für das Kindergartenjahr 2020/2021 einen Betreuungsplatz benötigen, werden gebeten bis zum 15. Januar 2020 einen Vormerkbogen (erhältlich unter <https://www.straubenhardt.de/verwaltung/formulare/>) auszufüllen und entweder in der jeweiligen Einrichtung oder im Rathaus Conweiler abzugeben. Die Prüfung und Planung erfolgt dann bis zum 15.2.2020 und anschließend werden die entsprechenden Schreiben an die Eltern versendet.

Das letzte Amts- und Mitteilungsblatt in diesem Jahr erscheint am Freitag, 20. Dezember 2019. Redaktionsschluss hierfür ist am Dienstag, 17. Dezember 2019, 12.00 Uhr.

Das erste Amts- und Mitteilungsblatt im neuen Jahr erscheint am Freitag, 10. Januar 2020. Redaktionsschluss hierfür ist am Dienstag, 7. Januar 2020, um 12.00 Uhr.

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Häckselplatz in Conweiler

Zur Beseitigung des auf der Gemarkung Straubenhardt anfallenden Gras- und Grünschnittes (Baum- und Heckschnitt), jedoch ausdrücklich nicht aus Feuerbrandschnitt, steht der Häckselplatz neben dem Recyclinghof Conweiler kostenlos zur Verfügung. **Der Häckselplatz in Conweiler ist montags bis samstags von 8.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.** Es wird gebeten, den angelieferten Gras- und Grünschnitt jeweils sortiert in die dafür vorgesehenen Plätze bzw. Behältnisse abzuladen. Wir bitten um Beachtung und strikte Einhaltung der unten abgedruckten Benutzungsordnung.

Benutzungsordnung für den Häckselplatz Conweiler

- Nutzungsberechtigte:** Der Häckselplatz steht vorrangig den Einwohnern der Gemeinde Straubenhardt zur Benutzung zur Verfügung.
- Nutzungszeitraum:** Der Häckselplatz ist das ganze Jahr über von Montag bis Samstag zwischen 8.00 und 20.00 Uhr geöffnet.
- Nutzungsumfang**
 - Als loses Häckselgut darf nur Baum- und Strauchschnitt abgelagert werden.**
 - In den Container darf – allerdings ohne Plastiktüten – geschüttet werden: Laub, Grasschnitt, Blumen- und Pflanzenreste.**
 - Verboten ist – neben anderen Müllarten – die Ablagerung von:** Wurzelstöcke, Kleintierstreu, Mist, Heu und Stroh, kompostierbare Küchenabfälle und Speisereste. Ebenso verboten ist das Entsorgen von Fallobst.
- Ordnungswidrigkeiten**

Zu widerhandlungen gegen diese Benutzungsordnung werden als Ordnungswidrigkeit zur Anzeige gebracht.

Fundbüro

1 Fernbedienung (Schwann)

Eigentumsansprüche können bei der Gemeindeverwaltung Straubenhardt, Rathaus Conweiler, Bürgerbüro-Fundsachen, **07082/948 - 620**, buergerbuer@straubenhardt.de geltend gemacht werden.

Ehrentafel des Alters

Am 29.11.2019 feiert Herr Heinrich Sicker seinen 90. Geburtstag. Wir gratulieren dem Jubilar ganz herzlich zu seinem Ehrentag und wünschen alles Gute für die nächsten Jahre.

Fachbereich Finanzen

BEKANNTMACHUNG DER

FRIEDHOFSORDNUNG vom 20.11.2019

Auf Grund der §§ 12 Abs. 2, 13 Abs. 1, 15 Abs. 1, 39 Abs. 2 und 49 Abs. 3 Nr. 2 des Bestattungsgesetzes in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie den §§ 2, 11 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 20.11.2019 die nachstehende Friedhofsordnung als Satzung beschlossen:

I. Allgemeine Vorschriften

§ 1 Widmung

- Der Friedhof ist eine öffentliche Einrichtung der Gemeinde. Er dient der Bestattung verstorbener Gemeindeglieder und der in der Gemeinde verstorbenen oder tot aufgefundenen Personen ohne Wohnsitz oder mit unbekanntem Wohnsitz Verstorbener, sowie für Verstorbene, für die ein Wahlgrab nach § 12 zur Verfügung steht. In besonderen Fällen kann die Gemeinde eine Bestattung anderer Verstorbener zulassen. Der Friedhof dient auch der Bestattung von Totgeburten, Fehlgeburten und Ungeborenen, falls ein Elternteil Einwohner der Gemeinde ist.
- Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Vorschriften über die Bestattung auch für die Beisetzung von Aschen.

II. Ordnungsvorschriften

§ 2 Öffnungszeiten

- Der Friedhof darf nur während der bekanntgegebenen Öffnungszeiten betreten werden.
- Die Gemeinde kann das Betreten des Friedhofs oder einzelner Friedhofsteile aus besonderem Anlass vorübergehend untersagen.

§ 3 Verhalten auf dem Friedhof

- Jeder hat sich auf dem Friedhof der Würde des Ortes entsprechend zu verhalten. Die Anordnungen des Friedhofspersonals sind zu befolgen.
- Auf dem Friedhof ist insbesondere nicht gestattet:
 - Die Wege mit Fahrzeugen aller Art zu befahren, ausgenommen Kinderwagen und Rollstühlen sowie Fahrzeugen der Gemeinde und der für den Friedhof zugelassenen Gewerbetreibenden.
 - während einer Bestattung oder einer Gedenkfeier in der Nähe Arbeiten auszuführen.
 - den Friedhof und seine Einrichtungen und Anlagen zu verunreinigen oder zu beschädigen sowie Rasenflächen und Grabstätten unberechtigterweise zu betreten.
 - Tiere mitzubringen, ausgenommen Blindenhunde,
 - Abraum und Abfälle außerhalb der dafür bestimmten Stellen abzulagern,
 - Waren und gewerbliche Dienste anzubieten.
 - Druckschriften zu verteilen.

Ausnahmen können zugelassen werden, soweit sie mit dem Zweck des Friedhofs und der Ordnung auf ihm zu vereinbaren sind.

- Totengedenkfeiern auf dem Friedhof bedürfen der Zustimmung der Gemeinde. Sie sind spätestens vier Tage vorher anzumelden.

§ 4 Gewerbliche Betätigung auf dem Friedhof

- Bildhauer, Steinmetze, Gärtner und sonstige Gewerbetreibende bedürfen für die Tätigkeit auf dem Friedhof der vorherigen Zulassung durch die Gemeinde. Sie kann den Umfang der Tätigkeiten festlegen.
- Zugelassen werden nur solche Gewerbetreibende, die fachkundig, leistungsfähig und zuverlässig sind. Die Gemeinde kann für die Prüfung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit geeignete Nachweise verlangen, insbesondere dass die Voraussetzungen für die Ausübung der Tätigkeit nach dem Handwerksrecht erfüllt werden. Die Zulassung erfolgt durch Ausstellung eines Berechtigungsscheins; dieser ist den aufsichtsberechtigten Personen der Gemeinde auf Verlangen vorzuzeigen. Die Zulassung wird auf fünf Jahre befristet.
- Die Gewerbetreibenden und ihre Beauftragten haben die Friedhofsordnung und die dazu ergangenen Regelungen zu beachten.
- Die Gewerbetreibenden dürfen die Friedhofswege nur zur Ausübung ihrer Tätigkeit und nur mit geeigneten Fahrzeugen befahren. Werkzeuge und Materialien dürfen auf dem Friedhof nur vorübergehend oder nur an den dafür bestimmten Stellen gelagert werden. Bei Beendigung der Arbeit sind die Arbeits- und Lagerplätze wieder in den früheren Zustand zu bringen.

- Gewerbetreibende, die gegen die Vorschriften der Absätze 3 und 4 verstoßen, oder bei denen die Voraussetzungen des Abs. 2 ganz oder teilweise nicht mehr gegeben sind, kann die Gemeinde die Zulassung auf Zeit oder auf Dauer zurücknehmen oder widerrufen.

- Das Verfahren nach Abs. 1 und 2 kann über einen Einheitlichen Ansprechpartner im Sinne des Gesetzes über Einheitliche Ansprechpartner für das Land Baden-Württemberg abgewickelt werden; § 42a und §§ 71a bis 71e des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes in der jeweils geltenden Fassung finden Anwendung.

III. Bestattungsvorschriften

§ 5 Allgemeines

- Bestattungen sind unverzüglich nach Eintritt des Todes bei der Gemeinde anzumelden. Wird eine Bestattung in einer früher erworbenen Wahlgrabstätte beantragt, so ist auf Verlangen der Gemeinde das Nutzungsrecht nachzuweisen.
- Die Gemeinde setzt Ort und Zeit der Bestattung fest und berücksichtigt dabei die Wünsche der Hinterbliebenen und der Geistlichen.

§ 6 Särge

Särge dürfen höchstens 2,05 m lang, 0,65 m hoch und im Mittelmaß 0,65 m breit sein. Sind in besonderen Fällen größere Särge erforderlich, so ist die Zustimmung der Gemeinde einzuholen.

§ 7 Ausheben der Gräber

- Die Gemeinde lässt die Gräber ausheben und zufüllen.

(2) Die Tiefe der einzelnen Gräber beträgt von der Erdoberfläche (ohne Hügel) bis zur Oberkante des Sarges mindestens 0,90 m, bis zur Oberkante der Urne mindestens 0,50 m.

§ 8 Ruhezeit

Die Ruhezeit der Verstorbenen beträgt 25 Jahre, bei Aschen 15 Jahre und bei Kindern, die vor Vollendung des 6. Lebensjahres verstorben sind, 20 Jahre.

§ 9 Umbettungen

(1) Umbettungen von Verstorbenen und Aschen bedürfen, unbeschadet sonstiger gesetzlicher Vorschriften, der vorherigen Zustimmung der Gemeinde. Bei Umbettungen von Verstorbenen wird die Zustimmung nur bei Vorliegen eines wichtigen Grundes, in den ersten fünf Jahren der Ruhezeit nur bei Vorliegen eines dringenden öffentlichen Interesses oder eines besonderen Härtefalls erteilt. Umbetten aus einem Reihengrab in ein anderes Reihengrab oder aus einem Urnenreihengrab in ein anderes Urnenreihengrab sind innerhalb der Gemeinde nur in Ausnahmefällen zulässig. Die Gemeinde kann Ausnahmen zulassen.

(2) Nach Ablauf der Ruhezeit aufgefundene Gebeine (Überreste von Verstorbenen) und Urnen mit Aschen Verstorbener dürfen nur mit vorheriger Zustimmung der Gemeinde in belegte Grabstätten umgebettet werden.

(3) Umbettungen erfolgen nur auf Antrag. Antragsberechtigt ist bei Umbettungen aus einem Reihengrab der Verfügungsberechtigte, bei Umbettungen aus einem Wahlgrab oder einem Urnenwahlgrab der Nutzungsberechtigte.

(4) In den Fällen des § 21 Abs. 1 Satz 3 und bei Entziehung von Nutzungsrechten nach § 21 Abs. 1 Satz 4 können aufgefundene Gebeine (Überreste von Verstorbenen) und Urnen mit Aschen Verstorbener, deren Ruhezeit noch nicht abgelaufen ist, von Amts wegen in ein Reihengrab oder ein Urnengrab umgebettet werden. Im Übrigen ist die Gemeinde bei Vorliegen eines zwingenden öffentlichen Interesses berechtigt, Umbettungen vorzunehmen.

(5) Umbettungen führt die Gemeinde durch. Sie bestimmt den Zeitpunkt der Umbettung.

(6) Die Kosten der Umbettung haben die Antragsteller zu tragen. Dies gilt auch für den Ersatz von Schäden, die an benachbarten Grabstätten und an Anlagen durch eine Umbettung entstehen, es sei denn, es liegt ein Verschulden der Gemeinde vor.

(7) Der Ablauf der Ruhezeit wird durch eine Umbettung nicht unterbrochen oder gehemmt.

IV. Grabstätten

§ 10 Allgemeines

(1) Die Grabstätten sind im Eigentum des Friedhofsträgers. An ihnen können Rechte nur nach dieser Satzung erworben werden.

(2) Auf dem Friedhof werden folgende Arten von Grabstätten zur Verfügung gestellt:

1. Reihengräber,
2. Doppelwahlgräber – einfachtief -
3. Urnenwahlgräber
4. Anonyme Urnengräber im Ortsteil Schwann
5. Rasengräber für Erdbestattungen in den Ortsteilen Conweiler, Schwann und Pfinzweiler
6. Rasenurnengräber (Rasengräber für Aschebestattungen)
7. Gärtnergepflegte Urnengräber
8. Baumbestattungen für Urnen im Ortsteil Feldrennach
9. Grabplätze für Sternenkinder im Ortsteil Schwann

(3) Ein Anspruch auf Überlassung einer Grabstätte in bestimmter Lage sowie auf die Unveränderlichkeit der Umgebung besteht nicht.

(4) Grüfte und Grabgebäude sind nicht zugelassen.

§ 11 Reihengräber

(1) Reihengräber sind Grabstätten für Erdbestattungen, für die Bestattung von Fehlgeburten und Ungeborenen (Sternenkinder) und für die Beisetzung von Aschen, die der Reihe nach belegt und im Todesfall für die Dauer der Ruhezeit zugeteilt werden.

(2) Eine Verlängerung der Ruhezeit ist nicht möglich. Verfügungsberechtigter ist – sofern keine andere ausdrückliche Festlegung erfolgt – in nachstehender Reihenfolge

1. wer für die Bestattung sorgen muss (§ 31 Abs. 1 Bestattungsgesetz),
2. wer sich dazu verpflichtet hat,
3. der Inhaber der tatsächlichen Gewalt.

(3) In jedem Reihengrab wird nur ein Verstorbener beigesetzt. Die Gemeinde kann Ausnahmen zulassen.

(4) Ein Reihengrab kann auch nach Ablauf der Ruhezeit nicht in ein Wahlgrab umgewandelt werden.

(5) Das Abräumen von Reihengrabfeldern oder Teilen von ihnen nach Ablauf der Ruhezeit wird drei Monate vorher ortsüblich oder durch Hinweise auf dem betreffenden Grabfeld bekanntgegeben.

§ 11a Rasengräber

(1) Rasengräber sind Grabstätten für Erdbestattungen. Die Regelungen des § 11 für Reihengräber gelten entsprechend.

(2) Bepflanzung und Pflegemaßnahmen erfolgen ausschließlich durch die Gemeinde. Das Abstellen von Gegenständen sowie die Anlage von Pflanzbeeten sind nicht zulässig.

(3) Rasengräber werden mit überfahrbaren Grabliegeplatten gekennzeichnet. Die Grabplatten werden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

§ 11b Rasenurnengräber

(1) Rasenurnengräber sind Grabstätten für Aschebestattungen. Die Regelungen des § 11 für Reihengräber gelten entsprechend.

(2) Bepflanzung und Pflegemaßnahmen erfolgen ausschließlich durch die Gemeinde. Das Abstellen von Gegenständen sowie die Anlage von Pflanzbeeten sind nicht zulässig.

(3) Rasenurnengräber werden mit überfahrbaren Grabliegeplatten gekennzeichnet. Die Grabplatten werden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

(4) Urnen aus Materialien, die während der Ruhezeit nicht verrotten, sind nicht zugelassen.

§ 12 Wahlgräber

(1) Wahlgräber sind Grabstätten für Erdbestattungen, für die Bestattung von Fehlgeburten und Ungeborenen und die Beisetzung von Aschen, an denen ein öffentlich-rechtliches Nutzungsrecht verliehen wird. Das Nutzungsrecht wird durch Verleihung begründet. Nutzungsberechtigter ist die durch die Verleihung bestimmte Person.

(2) Nutzungsrechte an Wahlgräbern werden auf Antrag auf die Dauer von 25 Jahren (Nutzungszeit) verliehen. Sie können nur anlässlich eines Todesfalls verliehen werden. Die erneute Verleihung eines Nutzungsrechts ist nur auf Antrag möglich.

(3) Das Nutzungsrecht entsteht mit Zahlung der Grabnutzungsgebühr. Auf Wahlgräber, bei denen die Grabnutzungsgebühr für das Nutzungsrecht nicht bezahlt ist, sind die Vorschriften über Reihengräber entsprechend anzuwenden.

(4) Ein Anspruch auf Verleihung oder erneute Verleihung von Nutzungsrechten besteht nicht.

(5) Wahlgräber können ein- und mehrstellige Einfachgräber sein.

(6) Während der Nutzungszeit darf eine Bestattung nur stattfinden, wenn die Ruhezeit die Nutzungszeit nicht übersteigt oder ein Nutzungsrecht mindestens für die Zeit bis zum Ablauf der Ruhezeit erneut verliehen worden ist.

(7) Der Nutzungsberechtigte soll für den Fall seines Ablebens seinen Nachfolger im Nutzungsrecht bestimmen. Dieser ist aus dem nachstehend genannten Personenkreis zu benennen. Wird keine Regelung getroffen, so geht das Nutzungsrecht in nachstehender Reihenfolge auf die Angehörigen des verstorbenen Nutzungsberechtigten mit deren Zustimmung über

1. auf die Ehegattin oder den Ehegatten, die Lebenspartnerin oder den Lebenspartner,
2. auf die Kinder,
3. auf die Stiefkinder,
4. auf die Enkel in der Reihenfolge der Berechtigung ihrer Väter oder Mütter,
5. auf die Eltern,
6. auf die Geschwister,
7. auf die Stiefgeschwister,
8. auf die nicht unter 1. bis 7. fallenden Erben.

Innerhalb der einzelnen Gruppen Nrn. 2 bis 4 und 6 bis 8 wird jeweils der Älteste nutzungsbeauftragt.

(8) Der Nutzungsberechtigte kann mit Zustimmung der Gemeinde das Nutzungsrecht auf eine der in Absatz 7 Satz 3 genannten Personen übertragen.

(9) Der Nutzungsberechtigte hat im Rahmen der Friedhofssatzung und der dazu ergangenen Regelungen das Recht, in der Wahlgrabstätte

bestattet zu werden und über die Bestattung sowie über die Art der Gestaltung und Pflege der Grabstätte zu entscheiden. Verstorbene, die nicht zu dem Personenkreis des Absatzes 7 Satz 3 gehören, dürfen in der Grabstätte nicht bestattet werden. Die Gemeinde kann Ausnahmen zulassen.

(10) Auf das Nutzungsrecht kann jederzeit nach Ablauf der letzten Ruhezeit verzichtet werden.

(11) Mehrkosten, die der Gemeinde beim Ausheben des Grabes zu einer weiteren Bestattung durch die Entfernung von Grabmalen, Fundamenten und sonstigen Grabausstattungen entstehen, hat der Nutzungsberechtigte zu erstatten, falls er nicht selbst rechtzeitig für die Beseitigung dieser Gegenstände sorgt.

(12) In Wahlgräbern können max. 2 Urnen beigesetzt werden, sofern keine Ruhezeit von früheren Beisetzungen gestört wird. Die Gemeinde kann Ausnahmen zulassen.

§ 13 Urnenwahlgräber

(1) Urnenwahlgräber sind Aschengrabstätten, die ausschließlich der Beisetzung von Aschen Verstorbener dienen.

(2) Nutzungsrechte an Urnenwahlgräbern werden auf Antrag auf die Dauer von 15 Jahren (Nutzungszeit) verliehen. Sie können nur anlässlich eines Todesfalls verliehen werden. Die erneute Verleihung eines Nutzungsrechts ist nur auf Antrag möglich.

(3) Die Anzahl der Urnen, die in Urnenwahlgräbern beigesetzt werden können, richtet sich nach der Größe der Aschengrabstätte; zulässig sind zwei Urnen

(4) Urnen aus Materialien, die während der Ruhezeit nicht verrotten, sind nicht zugelassen.

(5) Soweit sich aus der Friedhofsordnung nichts anderes ergibt, gelten die Vorschriften für Reihen- und Wahlgräber entsprechend für Urnenstätten.

§ 13a Gärtnergepflegte Urnengräber

(1) Die Gemeinde weist gesondert angelegte, gärtnergepflegte (von der Gemeinde beauftragt) Grabfelder für Urnengrabstätten aus.

(2) Bei den gärtnergepflegten Urnengrabstätten ist eigener Grabeschmuck (Kränze, Schale, Vase u.ä.), auch vor den Grabstätten nicht zulässig.

(3) Die Bepflanzung und die Pflege der Urnengrabstätten obliegen ausschließlich den von der Gemeinde beauftragten Unternehmen.

(4) Das Grabnutzungsrecht wird zunächst auf 15 Jahre verliehen. Dieses Nutzungsrecht kann nicht verlängert werden.

(5) Urnen aus Materialien, die während der Ruhezeit nicht verrotten, sind nicht zugelassen.

§ 13b Baumbestattungen für Urnen

(1) Auf dem Friedhof in Feldrennach werden Baumbestattungen für Urnen auf den ausgewiesenen Flächen zugelassen.

(2) Auf den Grabstätten der Baumbestattungen für Urnen darf kein eigener Grabeschmuck gepflanzt oder aufgestellt werden. An den zentralen Ablagestellen ist der Grabeschmuck erlaubt.

§ 13c Anonyme Urnengräber

(1) Anonyme Urnengräber auf dem Friedhof Schwann sind Aschengrabstätten, die ausschließlich der Beisetzung von Aschen Verstorbener dienen.

(2) An einem anonymen Urnengrab können keine Rechte erworben werden.

(3) Der Friedhofsträger setzt Ort und Zeit der Beisetzung fest und ist nicht befugt, dies an Dritte weiterzugeben.

(4) Für Pflege, Unterhalt und Gestaltung ist der Friedhofsträger verantwortlich.

(5) Urnen aus Materialien, die während der Ruhezeit nicht verrotten, sind nicht zugelassen.

V. Grabmale und sonstige Grabausstattungen

§ 14 Auswahlmöglichkeiten

(1) Auf dem Friedhof werden Grabfelder ohne Gestaltungsvorschriften und Grabfelder mit Gestaltungsvorschriften eingerichtet.

(2) Bei der Zuweisung einer Grabstätte bestimmt der Antragsteller, ob diese in einem Grabfeld mit Gestaltungsvorschriften liegen soll. Entscheidet er sich für ein Grabfeld mit Gestaltungsvorschriften, so besteht auch die Verpflichtung, die in Belegungs- und Grabmalplänen für das Grabfeld festgesetzten Gestaltungsvorschriften einzuhalten. Wird von dieser Auswahlmöglichkeit nicht rechtzeitig vor der Bestattung Gebrauch gemacht, so erfolgt die Bestattung in einem Grabfeld ohne Gestaltungsvorschriften.

§ 15 Allgemeine Gestaltungsvorschriften

(1) Grabmale und sonstige Grabausstattungen müssen der Würde des Friedhofs in seinen einzelnen Teilen und in seiner Gesamtanlage entsprechen.

(2) In Grabfeldern mit Gestaltungsvorschriften müssen nach Ablauf der Frist in § 16 Abs. 1 Satz 2 Grabmale errichtet werden. Grabmale und sonstigen Grabausstattungen in Grabfeldern mit Gestaltungsvorschriften müssen in ihrer Gestaltung, Bearbeitung und Anpassung an die Umgebung erhöhten Anforderungen entsprechen.

(3) Firmenbezeichnungen dürfen nur unauffällig und nicht auf der Vorderseite des Grabmals angebracht werden.

(4) Auf Reihengrabstätten sind Grabmale bis zu den folgenden Größen zulässig:

a) stehende Grabmale bis zu 0,70 qm Ansichtsfläche,

b) liegende Grabmale (Grabplatten) dürfen die Grabstätte bis zu 50 % abdecken.

(5) Auf Wahlgrabstätten sind Grabmale bis zu den folgenden Größen zulässig:

a) stehende Grabmale bis zu 1,30 qm Ansichtsfläche,

b) liegende Grabmale (Grabplatten) dürfen die Grabstätte bis zu 50 % abdecken.

(6) Auf Urnenreihengrabstätten sind Grabmale bis zu den folgenden Größen zulässig:

a) stehende Grabmale bis zu 0,50 qm Ansichtsfläche,

b) liegende Grabmale (Grabplatten) dürfen die Grabstätte bis zu 100 % abdecken.

(7) Grabeinfassungen jeder Art - auch aus Pflanzen - sind zulässig. Soweit die Gemeinde die Grabzwischenwege in den einzelnen Grabfeldern mit Trittplatten belegt, sind die Grabzwischenwege in diesem Fall auf eigene Kosten wiederherzustellen.

§ 16 Genehmigungserfordernis

(1) Die Errichtung von Grabmalen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung der Gemeinde. Ohne Genehmigung sind bis zur Dauer von zwei Jahre nach der Bestattung oder Beisetzung provisorische Grabmale in Form von Holzkreuzen zulässig.

(2) Dem Antrag ist die Zeichnung über den Entwurf des Grabmals im Maßstab 1:10 zweifach beizufügen. Dabei ist das zu verwendende Material, seine Bearbeitung, der Inhalt und die Anordnung der Schrift, der Ornamente und Symbole sowie die Fundamentierung anzugeben. Soweit erforderlich, kann die Gemeinde Zeichnungen der Schrift, der Ornamente und der Symbole im Maßstab 1:1 unter Angabe des Materials, seiner Bearbeitung und der Form verlangen. In besonderen Fällen kann die Vorlage eines Modells oder das Aufstellen einer Attrappe auf der Grabstätte verlangt werden.

(3) Die Errichtung aller sonstigen Grabausstattungen bedarf ebenfalls der vorherigen schriftlichen Genehmigung der Gemeinde. Absatz 2 gilt entsprechend.

(4) Die Genehmigung erlischt, wenn das Grabmal oder die sonstige Grabausstattung nicht innerhalb von zwei Jahren nach Erteilung der Genehmigung errichtet worden ist.

(5) Die Grabmale sind so zu liefern, dass sie vor ihrer Aufstellung von der Gemeinde überprüft werden können.

(6) Die Genehmigung ist zu erteilen, wenn alle Voraussetzungen dieser Friedhofsordnung erfüllt werden.

§ 17 Standsicherheit

Grabmale und sonstige Grabausstattungen müssen standsicher sein. Sie sind ihrer Größe entsprechend nach den allgemein anerkannten Regeln des Handwerks zu fundamentieren und zu befestigen. Steingrabmale müssen aus einem Stück hergestellt sein und dürfen folgende Mindeststärken nicht unterschreiten: Stehende Grabmale

bis 1,20 m Höhe: 14 cm

bis 1,40 m Höhe: 16 cm

ab 1,40 m Höhe: 18 cm.

Grabmale und Grabeinfassungen dürfen nur von fachkundigen Personen (i.d.R. Bildhauer, Steinmetze) errichtet werden.

§ 18 Unterhaltung

(1) Die Grabmale und die sonstigen Grabausstattungen sind dauernd in würdigem und verkehrssicherem Zustand zu halten und entsprechend zu überprüfen. Verantwortlich dafür ist bei Reihengrabstätten und Urnenreihengrabstätten der Verfügungsberechtigte, bei Wahlgrabstätten und Urnenwahlgrabstätten der Nutzungsberechtigte.

(2) Erscheint die Standsicherheit von Grabmalen und sonstigen Grabausstattungen gefährdet, so sind die für die Unterhaltung Verantwortlichen verpflichtet, unverzüglich Abhilfe zu schaffen. Bei Gefahr im Verzug kann die Gemeinde auf Kosten des Verantwortlichen Sicherungsmaßnahmen (z.B. Absperrungen, Umlegung von Grabmalen) treffen. Wird der ordnungswidrige Zustand trotz schriftlicher Aufforderung der Gemeinde nicht innerhalb einer jeweils festzusetzenden angemessenen Frist beseitigt, so ist die Gemeinde berechtigt, dies auf Kosten des Verantwortlichen zu tun oder nach dessen Anhörung das Grabmal oder die sonstige Grabausstattung zu entfernen. Die Gemeinde bewahrt diese Sachen drei Monate auf. Ist der Verantwortliche nicht bekannt oder nicht ohne weiteres zu ermitteln, so genügt ein sechswöchiger Hinweis auf der Grabstätte.

§ 19 Entfernung

(1) Grabmale und sonstige Grabausstattungen dürfen vor Ablauf der Ruhezeit oder des Nutzungsrechts nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der Gemeinde von der Grabstätte entfernt werden.

(2) Nach Ablauf der Ruhezeit oder des Nutzungsrechts sind die Grabmale und die sonstigen Grabausstattungen zu entfernen. Wird diese Verpflichtung trotz schriftlicher Aufforderung der Gemeinde innerhalb einer jeweils festzusetzenden angemessenen Frist nicht erfüllt, so kann die Gemeinde die Grabmale und die sonstigen Grabausstattungen im Wege der Ersatzvornahme nach dem Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz selbst entfernen; § 18 Abs. 2 Satz 5 ist entsprechend anwendbar. Die Gemeinde bewahrt diese Sachen drei Monate auf.

VI. Herrichten und Pflege der Grabstätte

§ 20 Allgemeines

(1) Alle Grabstätten müssen der Würde des Ortes entsprechend hergerichtet und dauernd gepflegt werden. Verwelkte Blumen und Kränze sind von den Grabstätten zu entfernen und an den dafür vorgesehenen Plätzen abzulagern.

(2) Die Höhe und die Form der Grabhügel und die Art ihrer Gestaltung sind dem Gesamtcharakter des Friedhofs, dem besonderen Charakter des Friedhofsteils und der unmittelbaren Umgebung anzupassen. Bei Plattenbelägen zwischen den Gräbern (§ 15 Abs. 7) dürfen die Grabbeete nicht höher als die Platten sein. Die Grabstätten dürfen nur mit solchen Pflanzen bepflanzt werden, die andere Grabstätten und die öffentlichen Anlagen nicht beeinträchtigen.

(3) Für das Herrichten und für die Pflege der Grabstätte hat der nach § 18 Abs. 1 Verantwortliche zu sorgen. Die Verpflichtung erlischt erst mit dem Ablauf der Ruhezeit bzw. des Nutzungsrechts.

(4) Die Grabstätten müssen innerhalb von sechs Monaten nach Belegung hergerichtet sein.

(5) Die Grabstätten sind nach Ablauf der Ruhezeit oder des Nutzungsrechts abzuräumen. § 19 Abs. 2 Satz 2 und 3 gilt entsprechend.

(6) Das Herrichten, die Unterhaltung und jede Veränderung der gärtnerischen Anlagen außerhalb der Grabstätten obliegt ausschließlich der Gemeinde. Verfügungs- bzw. Nutzungsberechtigte sowie die Grabpflege tatsächlich vornehmenden Personen sind nicht berechtigt, diese Anlagen der Gemeinde zu verändern.

(7) In Grabfeldern mit Gestaltungsvorschriften (§ 15) ist die gesamte Grabfläche zu bepflanzen. Ihre gärtnerische Gestaltung muss den erhöhten Anforderungen entsprechen und auf die Umgebung abgestimmt werden; nicht zugelassen sind insbesondere Bäume und großwüchsige Sträucher, Grabgebäude aus künstlichen Werkstoffen und das Aufstellen von Bänken.

§ 21 Vernachlässigung der Grabpflege

(1) Wird eine Grabstätte nicht hergerichtet oder gepflegt, so hat der Verantwortliche (§ 18 Absatz 1) auf schriftliche Aufforderung der Gemeinde die Grabstätte innerhalb einer jeweils festgesetzten angemessenen Frist in Ordnung zu bringen. Ist der Verantwortliche nicht bekannt oder nicht ohne weiteres zu ermitteln, so genügt ein dreimonatiger Hinweis auf der Grabstätte. Wird die Aufforderung nicht befolgt, so können Reihengrabstätten und Urnenreihengrabstätten von der Gemeinde abgeräumt, eingeebnet und eingesät werden. Bei Wahlgrabstätten und Urnenwahlgrabstätten kann die Gemeinde in diesem Fall die Grabstätte im Wege der Ersatzvornahme nach dem Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz in Ordnung bringen lassen oder das Nutzungsrecht ohne Entschädigung entziehen. In dem Entziehungsbescheid ist der Nutzungsberechtigte aufzufordern, das Grabmal und die sonstigen Grabausstattungen innerhalb von drei Monaten nach Unanfechtbarkeit des Entziehungsbescheids zu entfernen.

(2) Bei ordnungswidrigem Grabschmuck gilt Absatz 1 Satz 1 entsprechend. Wird die Aufforderung nicht befolgt oder ist der Verantwortliche nicht bekannt oder nicht ohne weiteres zu ermitteln, so kann die Gemeinde den Grabschmuck entfernen.

(3) Zwangsmaßnahmen nach Absatz 1 und 2 sind dem Verantwortlichen vorher anzudrohen.

VII. Benutzung der Leichenhalle

§ 22 Benutzung der Leichenhalle

(1) Die Leichenhalle dient der Aufnahme der Verstorbenen bis zur Bestattung. Sie darf nur in Begleitung eines Angehörigen des Friedhofspersonals oder mit Zustimmung der Gemeinde betreten werden.

(2) Sofern keine gesundheitlichen oder sonstigen Bedenken bestehen, können die Angehörigen den Verstorbenen während der festgesetzten Zeiten sehen.

VIII. Haftung, Ordnungswidrigkeiten

§ 23 Obhuts- und Überwachungspflicht, Haftung

(1) Der Gemeinde obliegen keine über die Verkehrssicherungspflicht hinausgehenden Obhuts- und Überwachungspflichten. Die Gemeinde haftet nicht für Schäden, die durch nichtsatzungsgemäße Benutzung des Friedhofs, seiner Anlagen und Einrichtungen, durch dritte Personen oder durch Tiere entstehen. Im Übrigen haftet die Gemeinde nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Die Vorschriften über Amtshaftung bleiben unberührt.

(2) Verfügungsberechtigte und Nutzungsberechtigte haften für die schuldhaft verursachten Schäden, die infolge einer unsachgemäßen oder den Vorschriften der Friedhofssatzung widersprechenden Benutzung oder eines mangelhaften Zustands der Grabstätten entstehen. Sie haben die Gemeinde von Ersatzansprüchen Dritter freizustellen, die wegen solcher Schäden geltend gemacht werden. Gehen derartige Schäden auf mehrere Verfügungsberechtigte oder Nutzungsberechtigte zurück, so haften diese als Gesamtschuldner.

(3) Absatz 2 findet sinngemäß Anwendung auf die nach § 4 zugelassenen Gewerbetreibenden, auch für deren Bedienstete.

§ 24 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 49 Abs. 3 Nr. 2 des Bestattungsgesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. den Friedhof entgegen der Vorschrift des § 2 betritt,
2. entgegen § 3 Abs. 1 und 2
 - a) sich auf dem Friedhof nicht der Würde des Ortes entsprechend verhält oder die Weisungen des Friedhofspersonals nicht befolgt,
 - b) die Wege mit Fahrzeugen aller Art befährt,
 - c) während einer Bestattung oder einer Gedenkfeier in der Nähe Arbeiten ausführt,
 - d) den Friedhof und seine Einrichtungen und Anlagen verunreinigt oder beschädigt sowie Rasenflächen und Grabstätten unberechtigt betritt,
 - e) Tiere mitbringt, ausgenommen Blindenhunde,
 - f) Abraum und Abfälle außerhalb der dafür bestimmten Stellen ablagern,
 - g) Waren und gewerbliche Dienste anbietet,
 - h) Druckschriften verteilt.
3. eine gewerbliche Tätigkeit auf dem Friedhof ohne Zulassung ausübt (§ 4 Abs. 1),
4. als Verfügungs- oder Nutzungsberechtigter oder als Gewerbetreibender Grabmale und sonstige Grabausstattungen ohne oder abweichend von der Genehmigung errichtet (§ 16 Abs. 1 und 3) oder entfernt (§ 19 Abs. 1),
5. Grabmale und sonstige Grabausstattungen nicht in verkehrssicherem Zustand hält (§ 18 Abs. 1).

IX. Bestattungsgebühren

§ 25 Erhebungsgrundsatz

Für die Benutzung der gemeindlichen Bestattungseinrichtungen und für Amtshandlungen auf dem Gebiet des Friedhofs- und Bestattungswesens werden Gebühren nach den folgenden Bestimmungen erhoben.

§ 26 Gebührenschuldner

(1) Zur Zahlung der Verwaltungsgebühren ist verpflichtet

1. wer die Amtshandlung veranlasst oder in dessen Interesse sie vorgenommen wird;
2. wer die Gebührenschuld der Gemeinde gegenüber durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.

- (2) Zur Zahlung der Benutzungsgebühr sind verpflichtet
1. wer die Benutzung der Bestattungseinrichtung beantragt;
 2. die bestattungspflichtigen Angehörigen der verstorbenen Person (Ehegatte oder Ehegattin, Lebenspartner oder Lebenspartnerin, volljährige Kinder, Eltern, Großeltern, volljährige Geschwister und Enkelkinder).

(3) Mehrere Gebührensschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 27 Entstehung und Fälligkeit der Gebühren

(1) Die Gebührenschuld entsteht

1. bei Verwaltungsgebühren mit der Beendigung der Amtshandlung,
2. bei Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der Bestattungseinrichtungen und bei Grabnutzungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechts.

(2) Die Verwaltungsgebühren und die Benutzungsgebühren werden einen Monat nach Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung fällig.

§ 28 Verwaltungs- und Benutzungsgebühren

(1) Die Höhe der Verwaltungs- und Benutzungsgebühren richtet sich nach dem als Anlage zu dieser Friedhofsordnung beigefügten Gebührenverzeichnis.

(2) Ergänzend findet die Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren – Verwaltungsgebührenordnung – in der jeweiligen Fassung entsprechend Anwendung.

X. Übergangs- und Schlussvorschriften

§ 29 Alte Rechte

Die vor dem In-Kraft-Treten dieser Friedhofsordnung entstandenen Nutzungsrechte werden auf 35 Jahre seit ihrem Erwerb begrenzt. Sie enden jedoch erst mit dem Ablauf der Ruhezeit des in dieser Grabstätte zuletzt Bestatteten.

§ 30 In-Kraft-Treten

(1) Diese Satzung und die Anlage nach § 28 Abs. 1 treten am 01.01.2020 in Kraft.

(2) Zum gleichen Zeitpunkt treten die Friedhofsordnung vom 26.11.2008 und die Bestattungsgebührenordnung vom 06.06.1974 (jeweils mit allen späteren Änderungen) außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung, wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzungen begründen soll, innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Straubenhardt geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder ein Dritter die Verfahrensverletzung gerügt hat.

Straubenhardt, den 20.11.2019

Helge Viehweg, Bürgermeister

Anlage gemäß § 28 Abs. 1 der Friedhofsordnung der Gemeinde Straubenhardt vom 20.11.2019

Gültig ab 01.01.2020

- Gebührenverzeichnis -

Gebühren - Gebührenart / Gebührennummer	Leistungsbeschreibung	satz EURO
1. Verwaltungsgebühren		
1.1	Zustimmung zur Aufstellung und Veränderung eines Grabmals	29,00
1.2	Ausstellung eines Berechtigungsscheines für gewerbliche Betätigung	34,00
2. Bestattungsgebühren		
2.1	für das Herstellen und Schließen des Grabes	
2.1.1	für Personen über 6 Jahre	1.150,00
2.1.2	für Personen unter 6 Jahre	760,00
2.1.3	für Urnen	410,00
2.2	für die Benutzung der Leichenhalle (Aussegnungshalle)	180,00
2.3	für die Benutzung der Leichenzelle, je Tag	40,00
3. Grabbenutzungsgebühren		
3.1	für das Überlassen eines Reihengrabes	
3.1.1	für Personen über 6 Jahren	1.570,00

3.1.2	für Personen unter 6 Jahren	1.070,00
3.1.3	Rasengrab	2.080,00
3.1.4	Anonymes Urnengrab	760,00
3.1.5	Rasurnengrab	970,00
3.1.6	Gärtnergepflegtes Urnengemeinschaftsfeld	1.230,00
3.1.7	Baumgrab	990,00
3.2	für die Verleihung von besonderen Nutzungsrechten	
3.2.1	Doppelwahlgrab	2.530,00
3.2.2	Urnenwahlgrab	1.120,00
4 Sonstige Leistungen		
4.1	für das Ausgraben, Umbetten oder Tieferlegen von Leichen, Gebeinen oder Urnen je Hilfskraft und Stunde	41,00
4.2	Pflegekosten bei vorzeitiger Grabräumung eines Einzelgrabes je Jahr	14,00
4.3	Pflegekosten bei vorzeitiger Grabräumung eines Doppelgrabes je Jahr	24,00

Gemeindebücherei Ottenhausen

Großer Bücherflohmarkt nur noch bis Weihnachten

Wir haben noch viele Bücher aus dem Bestand der Bücherei Feldrennach, die zu kleinen Preisen erworben werden können. Es ist sicherlich für jeden Geschmack etwas dabei. Bekannte Autoren wie u.a. Charlotte Link, Dan Brown, Nele Neuhaus und viele andere. Anspruchsvolle Literatur, Kriminal- und Liebesromane, Koch- und Backbücher, Kinder- und Jugendbücher, Hörspiele für Kinder und noch vieles mehr. Nur noch bis 20. Dezember immer dienstags von 15:00 bis 18:00 Uhr im Foyer der Bücherei Ottenhausen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Gemeindebücherei Schwann

Öffnungszeiten zum Jahresende in der Gemeindebücherei Straubenhardt-Schwann

Letzter Ausleihtag vor Weihnachten: 20. Dezember 2019

Erster Ausleihtag im neuen Jahr: 13. Januar 2020

Wir wünschen unseren Lesern ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2020!

Ihr Büchereiteam

Gitarrenkonzert zur Weihnachtszeit

mit Jens Felger und seinen Schülern

Dienstag, den 10. Dezember 2019, 19 Uhr

in der Gemeindebücherei Straubenhardt-Schwann

Der Eintritt ist frei.

Die Weihnachtszeit ist die Zeit des Gebens und Schenkens. Die Schüler schenken Ihnen an diesem Abend ein besonderes musikalisches Vergnügen und zeigen ihr Können. Vor allem die älteren spielen auf hohem Niveau und wer Gitarrenmusik mag, wird ganz besonders auf seine Kosten kommen. Die Schüler spielen Solos, Duette, Trios und Quartette. Die Musik wird eine Mischung von Popmusik bis Klassik sein.

In der Pause haben sie Zeit zum Austausch mit weihnachtlichen Leckereien. Einfach schon mal den Termin vormerken! Weitere Infos und Reservierung unter Telefon: 07082-60614.

Christel Freitag und Dr. Wolfgang Niess stellen Bücher des Jahres vor

Herbstzeit ist Lesezeit. Wie aber den Durchblick behalten, bei einem schier unendlichen Angebot auf dem Markt? Beim inzwischen traditionellen, alljährlichen „Bücherherbst“ in der Gemeindebücherei Schwann erhielten Buchliebhaber interessante und lesenswerte Empfehlungen.

Christel Freitag, Kulturredakteurin beim SWR in Tübingen, und Dr. Wolfgang Niess, Historiker, Autor, Moderator und vor seiner Pensionierung Leitender Redakteur beim SWR Fernsehen in Stuttgart, haben erneut 18 Titel mitgebracht. Diese zählen zu ihren literarischen Favoriten aus 2019. Das eingespielte Team berichtete lebendig und unterhaltsam, wodurch die Besucher einen amüsanten und gleichzeitig informativen Abend erlebten.

Nachfolgend finden Sie die besprochenen Titel.

Diese können in der Schwanner Gemeindebücherei entliehen werden:

Bogdan, Isabel:	Laufen. Roman. Kiepenheuer & Witsch
Bürster, Helga:	Luzies Erbe. Roman. Insel
Draesner, Ulrike:	Kanalschwimmer. Roman. Mare
Gappah, Petina:	Aus der Dunkelheit strahlendes Licht. Roman. S. Fischer
Hochgatterer, Paulus:	Fliege fort, fliege fort. Roman. Deuticke
Lange, Bernd-Lutz / Lange, Sascha:	David gegen Goliath. Erinnerungen an die Friedliche Revolution. Aufbau
Lappert, Simone:	Der Sprung. Roman. Diogenes
Mathieu, Nicolas:	Wie später ihre Kinder. Roman. Hanser Berlin
Messner, Reinhold:	Der Eispapst. Die Akte Welzenbach. S. Fischer
Mishani, Dror:	Drei. Roman. Diogenes
Münkler, Herfried / Münkler Marina:	Abschied vom Abstieg. Eine Agenda für Deutschland. Rowohlt Berlin
Rai, Edgar:	Im Licht der Zeit. Roman. Piper
Reichholf, Josef H.:	Das Leben der Eichhörnchen. Hanser
Ruge, Eugen:	Metropol. Roman. Rowohlt
Schami, Rafik:	Die geheime Mission des Kardinals. Roman. Hanser
Scharer, Whitney:	Die Zeit des Lichts. Roman. Klett-Cotta
Schönherr, Katja:	Marta und Arthur. Roman. Arche
Wood, Naomi:	Diese goldenen Jahre. Roman. Atlantik



Christel Freitag und Dr. Wolfgang Niess präsentierten die Bücher und regten die Besucher zum Weiterlesen an

Bürgerstiftung Straubenhardt

Liebe Straubenhardterinnen, liebe Straubenhardter,

wieder geht ein abwechslungsreiches Jahr zu Ende, in dem einige Mitbürgerinnen und Mitbürger mit finanziellen Nöten zu kämpfen hatten. In einigen Fällen konnte die Bürgerstiftung diese Nöte etwas lindern, indem wir z.B. die Heizkostenrechnungen übernahmen und beglichen. Auch bei Wohnhaus- oder Wohnungsbränden wurden wir kurzfristig unterstützend tätig oder übernahmen die Finanzierung von Bereichen, für die sich die Gemeinde Straubenhardt nicht für zuständig erklärte.

Zudem wurde mit unserer Unterstützung die Beschaffung eines weiteren AED-Geräts am Rathaus Schwann in diesem Jahr ermöglicht und gewisse Zuwendungen für besondere Leistungen und für den Einsatz im sozialen Bereich werden jährlich auch den Straubenhardter Schulen gewährt.

Um diese Aufgaben weiterhin meistern zu können, sind wir auf Spenden vonseiten der Bürgerschaft - also auch auf Ihre Spende - angewiesen.

Da die Stiftung selbst ehrenamtlich arbeitet, können Sie versichert sein, dass alle Gelder ausnahmslos für diese in der Satzung verankerten Themen Verwendung finden. Ansprechpartner sind der Vorstand, Joachim Scheffler, sowie alle Mitglieder der Stiftung, mit Ihrem Anliegen können Sie sich aber auch an Frau Pfeleiderer-Höhn von der Beratungsstelle in Langenalb wenden. Wir wünschen ihnen allen eine geruhige Weihnachtszeit, einen guten Rutsch und alles erdenklich Gute für das Jahr 2020.

Spendenkonto: Bürgerstiftung Straubenhardt

Sparkasse Pforzheim-Calw • DE70 6665 0085 0007 7333 30

Schulen

Wilhelm-Ganzhorn-Schulen

Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Wie in den vergangenen Jahren nahmen auch in diesem Jahr wieder Schülerinnen und Schüler der Wilhelm-Ganzhorn-Schulen mit dem VKL-Lehrer der Schule Hartmut Hamann an der Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag der Gemeinde Straubenhardt teil.

Diese Veranstaltung fand in diesem Jahr am Ehrenmal in Ottenhausen statt. Neben den zum Volkstrauertag passenden musikalischen Beiträgen des Posaunenchores Ottenhausen und der Chorgemeinschaft „Liederkrantz“ Ottenhausen erfolgten mahnende und eindringliche Worte von Bürgermeister-Stellvertreter Hans Vester zum eigentlichen Auftrag dieses Gedenktages für uns in der Gegenwart. Er erinnerte an das Ende der beiden Weltkriege sowie die heutige unsichere Situation in der Welt und forderte dabei die Gesellschaft, besonders die Jugend, auf, sich der langen Friedensjahre in unserem Land und in Europa bewusst zu werden und sich weiterhin in allen Gesellschaftsbereichen aktiv für den Frieden auf der Welt einzusetzen.

Die Schülerinnen Jasmin Zeiher (R9b/Pfingzweiler), Sina Weber (R9a/Ellmendingen) und der Schüler Micha-Benjamin Trick (R10a/Birkenfeld) umrahmten die Gedenkveranstaltung, in dem sie in sehr gelungener Art und Weise ihre Gedichte „Heldenfriedhof“ von Josef Stöckl und „Krieg“ von Annegret Kronenberg vortrugen. Alle Drei haben die Schule würdig vertreten, und es zeigte sich auch hier wieder die sehr gute Zusammenarbeit der Gemeinde Straubenhardt mit den Wilhelm-Ganzhorn-Schulen.

Ham

Der Besuch des Faustballvereins

Am 15.11.19 kam der Faustballverein TSV Dennach zu uns an die Grundschule Conweiler. Zuerst haben wir uns aufgewärmt. Danach haben die Faustballer uns viele tolle Übungen gezeigt, bei denen wir mitmachen durften. Anschließend haben sie uns erzählt, dass sie schon viele Preise gewonnen haben. Sie waren auch schon Vizemeister. Es gibt viele verschiedene Mannschaften z. B. für Kinder, Männer und Frauen. Am Schluss haben sie uns noch ein Andenken gegeben. Das waren zwei Bändchen, auf denen Faustball steht. Da haben wir uns sehr gefreut. Es waren zwei schöne Stunden. Bericht von Hanna Sonntag (Klasse 4)



Erfolge beim Malwettbewerb des Kinderschutzbundes Pforzheim

Der Kinderschutzbund Pforzheim e.V. hatte letztes Schuljahr einen Malwettbewerb veranstaltet zum Thema „Wenn ich bestimmen könnte“.

Daran hatten Schüler und Schülerinnen der Klassen 1 bis 4 der Grundschule erfolgreich teilgenommen. Darauf sind wir sehr stolz!

Jeweils eine Schülerin der 3. Klasse, ein Schüler der 4. Klasse und ein Schüler der 5. Klasse sind unter den Preisträgern und haben jeweils einen ersten Preis errungen mit einem Gutschein für Thalia und einem Stofftier. Die Preisverleihung fand bereits im Volksbankhaus in Pforzheim statt. Die anderen teilnehmenden Schüler haben heute einen

kleinen Preis in Form eines Radiergummis und eines Bleistifts bekommen. Auf dem Foto sind alle jetzigen Grundschul Kinder zu sehen, die teilgenommen haben – insgesamt 18. Die Bilder der Preisträger sind im Rahmen einer Ausstellung seit dem 24.11. im Kinder- und Familientreff KiCo des Kinderschutzbundes in der Luisenstraße 46 in Pforzheim zu sehen. Wir bedanken uns beim Kinderschutzbund für die tollen Preise und würden uns freuen, wenn viele Interessierte die Ausstellung besuchen würden! Artikel von D. Deparade mit freundlicher Genehmigung des Kinderschutzbundes Pforzheim Enzkreis



Grundschule Feldrennach

Die Grundschule Feldrennach wird 100 Jahre - Fotos gesucht!

Im Jahr 1920 wurde das Schulhaus der Grundschule Feldrennach feierlich eingeweiht, die Schule wird im kommenden Jahr 100 Jahre. Diesen besonderen Geburtstag möchte die Schulgemeinschaft am 15.5.2020 mit einem Jubiläumsfest gebührend feiern. Neben einem kleinen Festprogramm durch und für die Schulkinder der Grundschule Feldrennach ist auch eine Fotoausstellung oder Ahnengalerie mit Bildern aus den letzten 100 Jahren geplant. Obwohl die Schule stets Bilder bei allen Aktivitäten macht, benötigen wir Ihre Unterstützung: Gerade aus den Jahren 1920 (oder früher) bis in die 90er Jahre haben wir leider kaum Fotos. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns Ihre vorhandenen Bilder zur Verfügung stellen könnten für eine solche Ausstellung. Damit Sie Ihre Fotos nicht aus der Hand geben müssen, würden wir gerne bei Ihnen vorbeikommen und die Bilder abfotografieren. Gerne dürfen Sie natürlich auch in die Schule kommen mit Ihren Aufnahmen. Bitte rufen Sie uns einfach unter Tel. 60499 an. Wir freuen uns über jedes Bild – egal ob vom Schulhaus in Feldrennach und Pfinzweiler, von Ihrer Schulzeit oder von Bildern der Schulzeit Ihrer Eltern und Großeltern. Die Bilder sollen beim Jubiläumsfest im Schulhaus ausgestellt werden, einzelne Bilder würden wir mit Ihrem Einverständnis zusätzlich für eine Schulzeitung zum Jubiläum verwenden. Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen bereits vorab und freuen uns auf Ihren Anruf.

Mathias Greb, Rektor - Markus Beug-Rapp, Elternbeiratsvorsitzender



Schulhaus um 1945



Schulhaus um 2000

Gustav-Heinemann-Schule Pfinzweiler



**Einladung
zum Pfinzer
Weihnachtsmarkt**

Leckere Speisen und eine
große Getränkeauswahl

Großer Basar

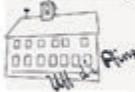
Christbaumverkauf

Kuchenverkauf der Grundschule Langenalb

**Mittwoch 04. Dezember 2019
von 16.00 – 19.30 Uhr**

Kommen Sie vorbei, und verbringen Sie bei uns in
vorweihnachtlicher Atmosphäre einen gemütlichen
Nachmittag in netter Runde.

Reservierungen unter Tel.: 07082 - 94 96 590



Gustav-Heinemann-Schule
Außenstelle zur Förderung der Teilhabe
„Uff d' r Pfinz“
Pfalzstraße 39
75334 Straubenhardt-Pfinzweiler

In Kooperation mit der
Grundschule Langenalb & ev. Kirche Langenalb



Gymnasium Neuenbürg

Weihnachtskonzert 2019

Am Dienstag, dem 3. Dezember findet um 19:00 Uhr in der evangelischen Stadtkirche Neuenbürg das Weihnachtskonzert des Gymnasiums statt. Mitwirkende sind der Unterstufenchor und der Kammerchor, die Jam-AG, das Streicherensemble, das Orchester sowie der Schüler-Lehrer-Eltern-Chor. Der Eintritt ist frei. Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Neue Kunstkurse für Kinder und Jugendliche



Kunstkurse:

Wir bieten in der Realschule in Wilferdingen, Kunstraum, von 14.30 bis 15.45 Uhr einen **neuen Kunstkurs für Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Jahren** an. Der Kurs kann ab vier TeilnehmerInnen starten. Kursleiterin Hannelore Lücke-Rausch. Neu: in der Bergschule Singen, Kunstraum, dienstags 16.45 - 18.00 Uhr Kunstkurs für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren. Kursleitung: Sibylle Burrer.

Neue Kunstkurse für kleine Kinder montags in der Alten Kirche in Remchingen-Wilferdingen mit Irina Ender: Für Kinder von 4 - 6 Jahre: ab 20.1.20 von 14.30 bis 15.45 Uhr, fortlaufend und **Kunstkurs für 2- und 4-jährige mit Begleitperson** ab 20.1.2020, 5 x mo.: 20.1., 27.1., 3.2., 10.2., 17.2.20 von 16.00 bis 17.00 Uhr. **Büro der Musik- und Kunstschule**, Kulturhalle Remchingen, Tel: 07232-71088, FAX: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 14.00 – 18.00 Uhr (außer in den Schulferien).

www.straubenhardt.de

Folgen Sie uns auch auf Facebook unter:
<https://www.facebook.com/gemeinde.straubenhardt>

Herausforderungen

Chancen

Neubeginn

Ich beschäftige mich nicht mit dem, was getan worden ist. Mich interessiert, was getan werden muss.

Marie Curie

Herausforderungen

- Feuerwehrhaus
- Konjunkturelle Lage
- Kitas/Schulen
- Digitalisierung
- Personal

Feuerwehrhaus

- Derzeitiger Stand: Kosten 10,4 Mio €
- Auftragslage/ Angebote teilweise aufgehoben
- 4,4 Mio € im Haushalt 2020
- Größte Zukunftsinvestition
- Aus 6 mach 1



Baustelle



Haushalt 2020: Haushaltsrede von Bürgermeister Helge Viehweg in der Gemeinderatssitzung am 20. November 2019

Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, liebe Bürgerinnen und Bürger,

wohin geht die Reise, wie geht es weiter? Das Jahr 2020 steht unter verschiedenen Vorzeichen, die wir folgendermaßen zusammenfassen:

- **Herausforderungen**
- **Chancen und**
- **Neubeginn**

Ich möchte direkt mit einem Zitat beginnen, von dem ich finde, dass es gut zum vergangenen Jubiläum mit 100 Jahren Frauenwahlrecht passt. Marie Curie hat gesagt:

„Ich beschäftige mich nicht mit dem, was getan worden ist. Mich interessiert, was getan werden muss.“

Das wollen wir in den Mittelpunkt unseres Handelns stellen – auch wenn wir im Jahr 2020 an der ein oder anderen Stelle sagen könnten, wir wollen keine heißen Eisen anfassen, bei dem was wir im Moment schon in die Hand genommen haben. Wir kommen im Laufe des Abends noch zu Themen wie den Bereich der Kindergärten oder der Kalkulation der Friedhofsgebühren. Dies sind alles Themen, die wir seit Jahren ansprechen und auch angehen wollen. Das Feuerwehrhaus ist zentrales Thema, bei dem wir sagen: Im Sinne der Gemeinde und auch im Sinne des Vorausgehens kommt es darauf an, dass wir uns um das kümmern, was auch künftig als Aufgabe vor uns steht. Herausforderungen haben wir viele. Wir haben aber versucht, alles auf einige knackige Stichpunkte zusammenzufassen:

- **Feuerwehrhaus**
- **Konjunkturelle Lage**
- **Kitas/Schulen**
- **Digitalisierung**
- **Personal**

Das **Feuerwehrhaus** ist hierbei unser größtes Projekt und die größte Investition in die Zukunft. Der derzeitige Kostenstand liegt bei € 10,4 Mio. Nach Prognosen und weiteren Ausschreibungen werden € 10,8 Mio. erwartet. Leider gehen Angebote teilweise erst gar nicht ein oder es gibt nur ein Gebot. Die Auftragsbücher sind derzeit einfach voll, was ebenfalls zu hohen Kosten führt. Ein kleiner Trost ist, dass das überall so ist, wo die öffentliche Hand derzeit baut. Hätten wir nicht mit Cradle-to-Cradle gebaut, hätten wir z.B. vielmehr Fläche benötigt, die wir hier für ein Zwischengeschoss für Parkflächen nehmen. Dieser Flächenverbrauch hätte dann wiederum in der Aufbereitung und was Transporte oder Erdaushub betrifft, zu sehr viel höheren Ausgaben und einer negativeren Ausgangslage geführt. Mit dieser Herausforderung haben wir zu kämpfen. Eine andere Variante wäre gewesen, es auf die lange Bank zu schieben. Das wäre ein schreckliches Signal an die Feuerwehr gewesen, was wir so nicht geben wollten. Deswegen werden im Haushaltsjahr 2020 hier nochmal € 4,4 Mio. abfließen. Wir stehen zu dieser Zukunftsvision – aus 6 mach 1 – aus allen Wehren machen wir eine.

Eintrübungen in der Wirtschaft sind überall sichtbar. Wir nehmen eine vorsichtige Prognose zur **Gewerbesteuereinnahme** vor und gehen von € 4,0 Mio. aus – auch wenn wir in diesem Jahr erfreulicherweise über diesem Ansatz liegen: bei aktuell € 5,7 Mio. Die **Abschaffung des Solidaritätszuschlags** macht sich auch in unserem Haushalt bemerkbar. Wir werden mit € 400.000,00 entlastet. Das ist eine tatsächlich spürbare Entlastung. Bei der **Einkommenssteuer** rechnen wir etwas untypisch mit Jahresfortschritten, also mit einigen stetigen Erhöhungen. Hier ist sie sogar leicht zurückgegangen.

Wir haben also trotz allem mit unserer Wirtschaft und dem Handel vor Ort, mit allen unseren Beschäftigten und Ehrenamtlichen und allem was sonst dazugehört, ein riesiges Rückgrat in unserer Gemeinde. Hier allen Akteuren ein herzliches Dankeschön. Dies kommt wirklich von Herzen. Ohne eine starke Wirtschaft könnten wir uns vieles nicht leisten. Trotzdem müssen wir uns die Dinge ansehen, für die wir Geld ausgeben.

Eine weitere Herausforderung stellen unsere **Kitas und Schulen** dar. Wir haben mehr Kinder, benötigen somit mehr Plätze und haben einen erhöhten Personalbedarf. Dass wir mehr Kinder haben, ist natürlich sehr schön. Gerade heute hat das Land Baden-Württemberg wieder an anderer Stelle darauf hingewiesen, dass die statistischen Annahmen einfach völlig fehl liefen. Es sind sozusagen nicht nur unsere Herausforderungen, sondern auch die des Landes, das davon ausging, dass die Bevölkerungszahlen insgesamt zurückgehen würden. Den aber dafür benötigten Personalbedarf können wir derzeit nicht abdecken. Wir sind somit das erste Mal in der Situation, dass wir nicht für jeden Kindergartenplätze zum gewünschten Zeitpunkt anbieten können. Das schmerzt uns. Wir gehen aber in den Ausbau neuer Plätze, was mit allen möglichen rechtlichen Verpflichtungen zusammenhängt. Unser Feind ist hierbei an einigen Stellen auch die Bürokratie. Ganz konkret haben wir für den Ortsteil Feldrennach eine Stellenausschreibung gemacht und keine Bewerbung hierfür erhalten. Wir müssen uns ernsthaft mit der Frage beschäftigen: „Stell’ Dir vor, ihr schafft neue Plätze und findet nicht das Personal, die diese Kindertagesstätten bespielen“. Für den Gemeinderat, die Verwaltung und auch für mich bedeutet das, dass wir hier kreativ werden müssen. Wie können wir das vorhandene Personal so einsetzen, dass wir mehr Plätze anbieten können? Die Versorgungsstruktur und -zeiten, Module und Buchungssituationen, die bei uns äußerst familienfreundlich sind, müssen wir uns anschauen. Es geht darum, dass die Eltern hier eine weiterhin gute Perspektive haben. Wir werden einen Vorschlag unterbreiten, der mehr Verbindlichkeit in Tage, Zeiten und Länge machen wird. Das debattieren wir – auch öffentlich. Es zeichnet die Gemeinde, diesen Gemeinderat und die Verwaltung aus, dass wir nicht im stillen Kämmerlein darüber diskutieren werden. Es wird keine Hau-Ruck-Entscheidung werden, sondern gemeinsam mit der Bevölkerung getroffen. Die gute Versorgung der Kinder steht hierbei über allem.

Wir haben auch bauliche Situationen wie Brandschutz an Schulen oder der Hort-Betreuung. Überall, wo wir Brandverhütungsschauen haben, warten neue Herausforderungen und wird es teuer. Der Brandschutz ist für uns ein zweischneidiges Schwert. Auf der einen Seite wollen wir sichere und gute Gebäude haben, auf der anderen Seite möchte man sich mit unserer Bürokratie bestmöglich absichern, was dafür sorgt, dass die Ausgaben nach oben schnellen.

Ein weiteres großes Thema wird auch die **Digitalisierung** in allen Schulgebäuden sein. Wir wollen Digitalisierungstechnologien ermöglichen. Die Erwartungshaltung der Bürgerschaft ist hier verständlicherweise hoch und diese hat den Eindruck, dass hier zu wenig geschieht. Für den Bereich der Schulen gibt es in Form des Digitalpakts eine Förderung in Höhe von € 414.000,00. Dies bedarf dann innerhalb der Gemeinde einer Koordinierung.

Wir sind Mitglied im **Zweckverband Breitband** und haben über € 60.000 Umlage alleine für die Verwaltungstätigkeit zu zahlen. Derzeit läuft im Enzkreis schon einiges. Gefühlt kommt das aber bei den Bürgern noch nicht an. In Straubenhardt stehen wir auf Platz 1, was unsere Investitionen, aber auch die Maßnahmen angeht. Wir haben Baurassen mit ca. 10 km Länge und 334 Hausabzweigungen, das Auftragsvolumen liegt bei derzeit ca. € 1,64 Mio. Fördermittel wurden uns vom Land in Höhe von € 440.000 bewilligt. Aktuell sind die Pfalzstraße, das Feuerwehrhaus und die Römerstraße in Bearbeitung. Ein großes Projekt befindet sich in Ottenhausen. Dort wurden wir für den Ausbau von sogenannten „weißen Flecken“ in eine Förderung des Bundes in Höhe von € 11 Mio. aufgenommen. Vom Land kommen hier (derzeit noch nicht bewilligt) € 9,5 Mio. hinzu. Wir hoffen Anfang 2020 in weitere Ausschreibungen und in die Umsetzung zu kommen. Vermutlich geht es für alle nicht schnell genug. Es handelt sich aber um die neueste Technologie mit Glasfaser, die dann für viele Jahre die bestimmende sein wird. An alle Hausbesitzer, die sich fragen, ob es diese Technologie braucht: Sollte Glasfaser in Ihr Haus verlegt werden können, so kann ich Ihnen nur sagen, machen Sie davon Gebrauch. Es wird sicher günstiger sein, als dann zu einem späteren Zeitpunkt die Straße aufmachen zu müssen. Ich bin sicher, dass das ein Teil der neuen Daseinsvorsorge sein wird.

Konjunkturelle Lage

- Bei Ausschreibungen hohe Risiken (Auslastung, Preise)
- Eintrübungen in der Wirtschaft sichtbar
- Folge: vorsichtige Prognose Gewerbesteuereinnahme 4,0 Mio. €
- Wirtschaft vor Ort mit allen Akteuren wichtige Säule

Kitas / Schulen (1)

- Mehr Kinder, mehr benötigte Plätze, mehr Personalbedarf
- Herausforderung Schaffung neuer Plätze
- Herausforderung Personalfindung



Kitas / Schulen (2)

- Auswirkungen (Beispiel Module)
- Bauliche Situation (Brandschutz, Digitalisierung als Beispiele)



Digitalisierung (1)



- Erwartungshaltung der Bürgerschaft verständlicherweise hoch
- Digitalpakt 414.000€ Förderung – Bedarf an Koordinierung

Digitalisierung (2)

Zweckverband Breitband:

- Baurassen ca. 10 km mit 334 Hausabzweigen
- Auftragsvolumen ca. 1,64 Mio. €
- 440.000 € Fördermittel vom Land bewilligt
- Aktuell Pfalzstraße, Feuerwehrhaus, Römerstraße
- Ausbau "weiße Flecken", besonders Ottenhausen 11 Mio. € vorläufiger Förderbescheid vom Bund + 9,5 Mio. € Land (noch nicht bewilligt)
- über 60.000 € Umlage für Verwaltung



Personal



- 8,8 Mio. € Personalausgaben (Vorjahr 8,4 Mio €)
- Personalfindung schwieriger

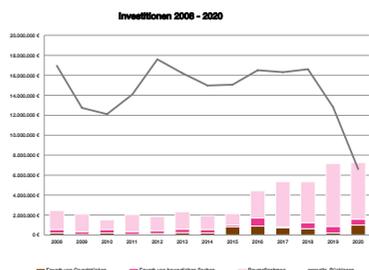
Chancen

- Ausgeglichener Haushalt gelungen
- Investitionen finden statt
- Finanzplanung „vorsichtiger Optimismus“
- Zukunftsthemen

Eckdaten Haushalt

- Gesamtvolumen: Ergebnishaushalt: 24,2 Mio. €
- Finanzaushalt: 31,9 Mio. €
- Liquidität Ende 2019: 12,8 Mio €
- Liquidität Ende 2020: 6,6 Mio €
- Ab 2021 wieder (leichte) Erholung
- Gesamtergebnis Plan: 282.900 €

10-Jahres-Entwicklung



Investitionen 2020 (1)

- 4,4 Mio.€ Feuerwehrhaus
- 1,0 Mio. € Grunderwerb
- 1,0 Mio. € Beteiligung Netze BW
- 970.000 € Breitband, Straßensanierungen, Ortskernsanierung



Zur nächsten Herausforderung: unser **Personal**. € 8,8 Mio. sind für das Jahr 2020 in Planung. Im Vorjahr waren es € 8,4 Mio. Hier wurde die tarifliche Steigerung von ca. 3 % berücksichtigt. In der Kernverwaltung sind wir allerdings unter dem Stellenanteil, den wir in der Vergangenheit schon hatten. Auch mit Blick auf die heute anwesende Verwaltungsmannschaft kann ich sagen, dass wir hier auf Kante genäht sind. Hier wird weggearbeitet, was nur geht. An dieser Stelle auch mein herzlicher Dank dafür. In jedem Fachbereich spürt man tatsächlich, dass die Personalfindung schwierig ist. Wir setzen ganz gezielt auch auf junge Talente, auch wenn wir Gefahr laufen, dass diese hier gut ausgebildet werden und in weiteren Schritten woanders hingehen werden. Wenn es uns gelingt, sie in gute weitere perspektivische Jobs zu bringen, dann haben wir alles richtig gemacht. Sie sollten aber nicht gleich morgen gehen, sondern lernen und mitnehmen. Diese Dynamik sollte auch nach innen getragen werden. Gerne nehmen wir auch hin, wenn an der einen oder anderen Stelle etwas „verrutscht“. Hier haben diese jungen Mitarbeiter meine Zusicherung, dass ich dafür die Verantwortung übernehmen werde. Junge Leute sollen und müssen sich einbringen dürfen, das kann auch zur Attraktivität in einer Gemeinde beitragen.

Als nächstes möchte ich auf die **Chancen**, die durchaus da sind, zu sprechen kommen. Es ist uns gelungen, trotz aller Herausforderungen und Eintrübungen einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen. Einen Entwurf, der von einem Plus von ca. € 282.000 ausgeht. Wir investieren auch weiterhin in die Zukunft. Die Finanzplanung geht von einem vorsichtigen Optimismus aus, nämlich damit, dass wir mit den Kosten für das Feuerwehrhaus aus dem „Tal der Tränen“ wieder herauskommen. Wir bezahlen dieses Feuerwehrhaus aus eigener Kraft und ohne Kreditaufnahmen. Die Zukunftsthemen gehen wir weiter an. Wir haben einen Ergebnishaushalt von € 24,2 Mio., einen Finanzaushalt von € 31,9 Mio. und eine Liquidität Ende 2019 mit € 12,8 Mio., die am Ende des Jahres 2020 auf € 6,6 Mio. sinkt. Ein Einschnitt, der unmittelbar mit dem Bau des Feuerwehrhauses in Zusammenhang steht. Ab 2021 rechnen wir wieder mit einer leichten Erholung und hoffen, dass wir ab 2022 den Turnaround schaffen. Wie haben sich die Rücklagen zu den Investitionen in den letzten zehn Jahren entwickelt? Wenn man in die Zeiträume aus 2008 schaut, bleibt der Erwerb von beweglichen Sachen einigermaßen bis 2014/2015 gleich. Dann bemerkt man einen kleinen politischen Wechsel, was die Herangehensweise bei Grundstücksankäufen angeht. Wir haben in der Verwaltung darauf gesetzt, Immobilien zu erwerben, um Perspektiven entwickeln zu können. Was ebenfalls erfreulich ist: Dass es uns trotz erheblich gestiegener Investitionen ab 2016 für das Generationenwohnen und auch dem Feuerwehrhaus gelungen ist, die Rücklagensituation äußerst stabil zu halten und in den vergangenen Jahren bis jetzt konstant zu bleiben. Es zeigt aber auch, welche Anstrengungen hierfür nötig sind. Unser Fachbereich für Finanzen bestätigt, dass wir in einer guten Entwicklung geblieben sind. Ein Feuerwehrhaus mit € 11 Mio. geht eben nicht spurlos an uns vorüber.

2020 werden wir aber nicht nur weiter für das Feuerwehrhaus investieren, sondern auch € 1,0 Mio. für den Erwerb von Grund. In der Gemeinde gibt es konkrete Vorhaben, über die wir in diesem Rahmen im nächsten Jahr sprechen werden. Ob sich die Gemeinde am Unternehmen Netze BW beteiligen wird, werden wir in die Haushaltsberatungen mit hinein nehmen. Es handelt sich hier um ein Angebot, das derzeit für viele Kommunen in Baden-Württemberg zur Verfügung steht. Wir haben eine Summe von € 1 Mio. dafür veranschlagt. Das ganze wird fest verpflichtend für einen gewissen Zeitraum angelegt und mit 3,6 % jährlich vergütet. Ob man dies möchte oder nicht, ist in einer der nächsten Sitzungen zu klären. Für Breitband, Straßensanierungen und Ortskernsanierung haben wir einen Betrag von € 970.000,00 vorgesehen. Die Sanierung der Wilhelm-Ganzhorn-Schulen in den kommenden Jahren wird uns zunächst € 600.000,00 kosten. Was hier noch alles auf uns zukommen wird, auch bezüglich Brandschutzbestand und Digitalisierung, werden wir im Laufe des nächsten oder übernächsten Jahres sehen. Das kann man heute noch nicht eindeutig sagen. Vorgesehen sind die Summen von € 459.000,00 für die Sanierung der Grundschule Schwann und € 350.000,00 für ein Blockheizkraftwerk in der Turnhalle Schwann. Der Digitalpakt sieht bis 2022 € 517.000 vor.

Cradle-to-Cradle ist für uns als Chance zu sehen. Wir möchten einen positiven Fußabdruck hinterlassen. Gut sein und nicht weniger schlecht soll ein Anspruch sein. Denn Cradle-to-Cradle ist nicht nur eine Frage der Bauindustrie sondern es geht in viele gesellschaftliche Bereiche hinein. Wir haben uns in diesem Gremium dazu entschieden, dass wir nicht mit schlechtem Gewissen die Zukunft angehen wollen. Wir möchten dies mit Begeisterung und mit der Bevölkerung gemeinsam tun. Wir haben uns klare Ziele gesetzt und werden die Gemeinde dazu mitnehmen. An dieser Stelle zeige ich Ihnen einen kurzen Erklärfilm „Was ist Cradle-to-Cradle?“ (Hier nachzuschauen: <https://c2c-ev.de/>)

Wir sehen auch unsere **Bürgerschaft** als Chance. Mit dem Engagement, was Sie ständig und überall in den Vereinen mitbringen, können Sie sich auch hier einbringen. Wir möchten alle Bürger mitnehmen. Wir sind C2C-Modellgemeinde und Modellregion und gemeinsam mit dem Gemeinderat werden wir ganz viele Dinge erreichen können.

Die „Wir müssen reden“-Reihe hat sich etabliert und wird vom Bund gefördert über das Programm „Miteinander reden“. Im kommenden Jahr werden wir hier verschiedene Angebote machen, z.B. zu Themen wie Cradle-to-Cradle oder den Hoffnungshäusern.

Die **Agenda 2020** sehen wir ebenfalls als Chance:

Die **Hoffnungshäuser** sind eine Chance für Menschen mit Bleibeperspektive, die auf der Flucht waren, aber auch eine Chance für die Menschen, die bezahlbaren Wohnraum suchen. Diese Häuser entstehen derzeit in Conweiler. Unsere **Kitas** sind die Chancen für unsere Kinder ein guter Platz sein zu können. Die **C2C-Modellregion** ist ebenfalls in unserer Agenda vorgesehen. Wir wollen die **Mostklinge** weiter vorantreiben. Beim **Ärztelhaus** haben wir das Notwendige getan, dass wir auch weiterhin eine stabile Ärzteversorgung haben. An der einen Stelle hören wir als Gemeinde auch von Gerüchten. An solchen werden wir uns als Gemeinde aber nicht beteiligen, weil es für die Gemeinde nicht das tragende Thema ist. Wir versichern Ihnen, dass wir klare Signale bekommen haben, dass die Ärzteversorgung ins Wanken geraten könnte. Daraufhin haben wir konkrete Schritte unternommen. Es ist Pflicht und Aufgabe einer Gemeinde, dass wir hier vorangehen. Der Baubeginn des Ärztelhauses ist für das Frühjahr 2020 geplant. Die Grundlage ist gelegt. Schlussendlich wird es so sein: Es wird in einer Kommune viel diskutiert und im Nachhinein ist man froh und stolz, wenn man Dinge vorangetrieben hat. Was wir uns nicht leisten können – wie schon in anderen Kommunen der Fall – dass die Ärzteversorgung nicht mehr gewährleistet ist. Unsere Bürgerschaft soll eine Anlaufstelle vor Ort haben. Das ist unsere Pflichtaufgabe, Herausforderung und Chance und diese nehmen wir wahr.

Auch mit dem **Flächennutzungsplan** sind Dinge voranzutreiben.

Neu ist unser Gemeinderat, der sich im Sommer konstituiert hat. Es ist der erste Haushalt, der in dieser Zusammensetzung beraten wird. Es geht nun ans „Eingemachte“. Gemeinsam waren wir in Klausur. Als meine treuen und fleißigen und allzeit bereiten Stellvertreter wurden Hans Vester, Mathias Greb, Erna Grafmüller und Jörg Gube gewählt. Vielen Dank für die stete Hilfsbereitschaft.

Zu unserer Jahresauftaktveranstaltung am 26. Januar in der Festhalle Feldrennach, lade ich Sie alle schon jetzt herzlich ein. Der Stuttgarter Wirtschaftsexperte Prof. Dr. Bernd Nolte wird uns die Welt erklären. Jeder, der ihn noch nicht kennt, sollte ihn kennenlernen. Er weiß, von was er redet und tut dies einfach auf eine Art und Weise, die mitreißend ist. Herzlichen Dank.

Vorschau Jahresauftakt

Sonntag, 26. Januar 2020
11 Uhr
Festhalle Feldrennach

mit dem Stuttgarter
Wirtschaftsexperten
Prof. Dr. Bernd Nolte



Investitionen 2020 (2)



- 600.000 € Sanierung Wilhelm-Ganzhorn-Schulen in kommenden Jahren
- 459.000 € Sanierung Grundschule Schwann
- 350.000 € Blockheizkraftwerk Turnhalle Schwann
- 517.000 € Digitalpakt Schulen (bis 2022)

C2C als Chance



- Positiver Fußabdruck
- Gut sein, nicht weniger schlecht
- Mit Begeisterung die Zukunft entwickeln
- Mit der Bevölkerung
- Klare Ziele von Gemeinderat und Verwaltung gesetzt

Bürgerschaft als Chance



- Viel Engagement im Ehrenamt
- Mitnahme und Interesse bei neuen Themen
- "Wir müssen reden" etabliert sich und wird gefördert
- Reihe nimmt Fortsetzung zu Projekten an anderen Orten

Agenda 2020 als Chance

- Hoffnungshäuser
- Kita
- C2C-Modellregion
- Mostklinge
- Ärztelhaus
- Flächennutzungsplan



Neubeginn



- GR hat sich konstituiert und Arbeit aufgenommen
- Konstruktives Klima

Soziale Einrichtungen

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim
Wenn Sie unsere Erfahrung benötigen, rufen Sie ganz einfach an.
Unser Büro und die Musterwohnung sind von Montag bis Freitag
von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Tel. 07231/357714, Fax -357708.

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Telefon 07082/948012
www.diakonie-nordschwarzwald.de · dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr und Di. u. Do. 14.00 – 16.00 Uhr,
offene Sprechzeiten der sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr
u. 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung, telef. Anmeldung erwünscht
Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand, geöffnet
Mo. 10.30 – 12.30 Uhr, Mi. 13.30 – 15.30 Uhr, Do. 13.30 – 15.30 Uhr
und Diakonie-Café geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr, Do. 13.30 – 15.30 Uhr

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbegleitung
Psychosoziale Begleitung, palliative Beratung
Ansprechpartnerin: Cornelia Haas, Heidi Kunz, Ute Sickinger
Telefon: 07236 2799897
Adresse der Geschäftsstelle:
75210 Kelttern (Ellmendingen), Ettlinger Str. 15, Eingang Römerstraße
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

AWO – Arbeiterwohlfahrt

AWO Soziale Dienste Nordschwarzwald gGmbH, Ispringer Straße 1,
75172 Pforzheim
Mobiler Dienst, Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung /
Essen auf Rädern – Telefon 07231/1442412

Tagesmütter Enztal e. V.

Beratung und Vermittlung, Bahnhofstraße 118, 75417 Mühlacker
Telefon 07041/8184711, E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal

Landratsamt Enzkreis

Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister,
vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse, Herr Gerhard
Fauth, Landratsamt Enzkreis, Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim,
Telefon 07231/308-9307, Telefax 07231/308-94 40
E-Mail: einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Landratsamt Enzkreis, Gesundheitsamt

Bahnhofstraße 28, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/308-9743
Hilfen und Beratung in der Schwangerschaft
Kontakt- u. Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS)

Pädagogische und psychotherapeutische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Heckwiesenweg 2, 75203 Königsbach-Stein, Telefon 07232/319819,
E-Mail: info@ephrata.de, Internet:www.ephrata.de; Evangelische Allianz.
Termine nach telefonischer Vereinbarung. Telefonisch erreichbar sind
wir: Montags und mittwochs von 10 bis 12 Uhr und dienstags und
donnerstags von 16.00 bis 17.30 Uhr.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

Hohenzollernstraße 34, 75175 Pforzheim, Telefon 07231/30870
Beratung bei Trennung und Scheidung, bei Erziehungsfragen und in
schwierigen Lebenslagen. Außensprechstunde in der Villa Kling, Hasen-
stock 23, mittwochnachmittags, 14-tägig. Anmeldung erforderlich.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche
von psychisch- und suchtkranker Eltern mit Gewalterfahrung
Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/30870

bwlv-Zentrum Pforzheim im Haus der seelischen Gesundheit

„Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen,
Tagesklinik. Offene Sprechstunde montags 13.00 bis 15.00 Uhr,
Luisenstraße 54-56, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/1394080,
Fax 07231/13940899.

Demenzzentrum der Enzkreis-Kliniken – Standort Kelttern

Betreuungsgruppe für Demenzkranke dienstags von 15.00 bis 17.00
Uhr, Angehörigengesprächskreise einmal monatlich mittwochs,
Beratungstermine nach Vereinbarung; Bachstraße 32, 75210 Kelttern-
Dietlingen, Telefon 07236/130-508, Fax 07236/130-877.

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit
bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/unzumutbaren
Wohnverhältnissen leben.
- Wir bieten Ihnen persönliche Beratung und Informationen,
die sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenz-
sicherung ergeben.
- Wir unterstützen Sie bei Fragen der Existenzsicherung (Arbeits-
losengeld II, Sozialhilfe), stellen bei Bedarf Kontakt zu Behörden
und anderen Einrichtungen her und begleiten Sie.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim oder vor
Ort. Adresse: Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. 120,
75172 Pforzheim, Telefon 07231/566196-0 (Zentrale), FB-Enzkreis@
wichernhaus-pforzheim.de

Alkohol, Medikamente, Nikotin, Glücksspiel, problematischer Internetgebrauch – ein Problem für Sie geworden?

Wir bieten Beratung und Behandlung für Betroffene und Angehörige an.
Kontakt über offene Sprechstunden: Dienstag 10 – 12 Uhr / Donners-
tag 17 – 18 Uhr, Donnerstag 18.30 – 20.30 Uhr (14-tägig für Glücks-
spiel- und Internetabhängige) und nach telefonischer Vereinbarung,
Telefon 07231/378712. Suchtberatungsstelle/Diakonische Suchthilfe,
Wurmberger Str. 4, 75172 PF Selbsthilfegruppe für Spiel- und Interne-
tabhängige: Wöchentlich donnerstags von 18.30 – 20.30 Uhr in der
Suchtberatungsstelle, Telefon 07231/778705-0.

Suchtprobleme? BKE – Blaues Kreuz in der evang. Kirche

Telefon 07231/6076084 oder 0176/51344948

pro familia Pforzheim e. V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 07231/6075860.
Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte
Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu
Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik.

Beratungsstelle „Aus-WEG?!“

Beratung und Begleitung im Schwangerschaftskonflikt, nach Abtreibung
u. Prävention. Öffnungszeiten: Montag 9 – 12 Uhr, Dienstag 12 – 15 Uhr,
Donnerstag 17 – 20 Uhr und nach Vereinbarung.

Adresse: Westliche Karl-Friedrich-Str. 31 (Ecke Westliche/Leopoldplatz),
75172 Pforzheim, Telefon 07231/4246000, Fax 07231/4646020,
E-Mail: info@ausweg-pforzheim.de, www.ausweg-pforzheim.de.

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171/8025110, tägliche Bereitschaft, 75172 Pforzh., Luisenstr. 54-56

Lilith – Beratungsstelle für Mädchen und Jungen

zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/353434
E-Mail: info@lilith-beratungsstelle.de, www.lilith-beratungsstelle.de
Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 – 12.00 Uhr
mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr, donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschafts-
konfliktberatung nach § 219 StGB, Goethestraße 41, 75173 Pforzheim
Termine nach Vereinbarung, Telefon 07231/42865-0

Sterneninsel e. V. – Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst für Pforzheim und Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/8001008
mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Tagesstätte für psychisch erkrankte Menschen

Caritasverband e. V. Pforzheim, Haus der seelischen Gesundheit
Dillsteiner Straße 3, 75173 Pforzheim, Telefon 07231/128-580
Öffnungszeiten Montag bis Freitag 10 – 16 Uhr

Frühe Hilfen des Caritasverbands Pforzheim e. V.

Familienhebamme/Kinderkrankenpflegerin/Familienbegleitung
Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahre.
Kontakt: T. v. Thaden, Telefon 07231/128844
E-Mail: tatjana.thaden@caritas-pforzheim.de

Telefonseelsorge (bundesweit einheitlich): 0800/111 0 111

Plan B gGmbH Jugend- und Suchtberatung – Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige
Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim, Tel. 07231 92277-0, www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr
Mi. 14.00-18.00 Uhr, Fr. 9.00-13.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

Diakonisches Werk Pforzheim-Land

Kirchliche allgemeine Sozialarbeit für Langenalb:

Beratung zu allen sozialen Fragen, Informationen über Rechte und Pflichten, Unterstützung gegenüber Behörden.

Tobias Zupp, Tel. 07232/3133717, E-Mail: zupp@dw-pforzheim-land.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche
und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 07231 969 8900
Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim

Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim,
Telefon: 07231/ 39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de,
offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00-18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Marxeller Straße 53 (altes Rathaus), 75334 Straubenhardt-Langenalb
Bärbel Pfeleiderer-Höhn / Telefon 07248/9174-31 / Fax 07248/9174-80
vormittags oder nach telefonischer Vereinbarung (Anrufbeantworter)
E-Mail: beratungsstelle@straubenhardt.com

Beratung bei:

- persönlichen, finanziellen und sozialrechtlichen Fragen im Alter
- Unterstützung, Entlastung von pflegenden oder helfenden Angehörigen
- Fragen zur Pflegeversicherung
- Vermittlung von Diensten

Die Beratungen sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht.

Hausbesuche sind nach Vereinbarung möglich.

Sprechstunde: mittwochs von 8.30 bis 9.30 Uhr

donnerstags von 15.30 bis 16.30 Uhr, sonst AB



Soziale Dienste Straubenhardt/Keltern gGmbH

Wir sind für Sie da!

Geschäftsführung

Petra Allion

Telefon 07248/9174-60, Fax 07248/9174-65

E-Mail: SD.GF@Straubenhardt.de

Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenh.-Langenalb

Sozialstation

Nina Brugger/Ingeborg Walz

Telefon 07248/9174-20, Fax 07248/9174-80

E-Mail: SD.SozialstationS@straubenhardt.de

24-Stunden-Rufbereitschaft, Notfall-Telefon-Nr. 0151/18248911

Marxeller Straße 53, 75334 Straubenhardt-Langenalb

- Grund- und aktivierende Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Fahrdienste im Rahmen der Pflegeversicherung
- Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson
- Erstattungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (z. B. Injektionen, Verbände usw.)
- Versorgung von Schwerstkranken und Sterbenden
- Qualitätssicherungsbesuche für Pflegegeldempfänger
- Einzelschulungen für pflegende Angehörige in der Häuslichkeit
- Beratung zur Leistung der Kranken- und Pflegeversicherung
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Vermittlung von Hausnotruf

Nachbarschaftshilfe

Ute Dieter / Karin Heinemann

Telefon 07236/1309-15, Fax 07236/1309-29 (Mo. – Fr. von 8 – 13 Uhr)

E-Mail: SD.Nachbarschaftshilfe@straubenhardt.de

Bachstraße 30, 75210 Keltern-Dietlingen

- Hauswirtschaftliche Versorgung für ältere Menschen
- Essen auf Rädern (täglich warmes Essen, auch sonn- und feiertags)
- Betreuung von Kindern und Haushalt im Rahmen der Familienpflege (z. B. bei Krankheit der Mutter)
- Niederschwellige Betreuungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Nachtbetreuung von 22.00 bis 6.00 Uhr

Tagespflege

Martina Murr-Weiss/Tanja Sussmann

Telefon 07248/9174-10, Fax 07248/9174-65

E-Mail: SD.Tagespflege@straubenhardt.de Karlsbader Straße 9, 75334 Straubenhardt-Langenalb

Öffnungszeiten Tagespflege: Mo. – Fr. von 8.00 – 16.30 Uhr

- Besuch an einzelnen oder mehreren Tagen/Woche
- Hol- und Bringdienst
- Schnuppertage
- Abrechnung auch über Pflegekassen

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung

**Hospiz
westlicher Enzkreis e.V.**

Ambulanter
HOSPIZDIENST
Westlicher Enzkreis e.V.

Einheitliche Rufnummer für alle Gemeinden im westlichen Enzkreis

Ambulanter Hospizdienst Westlicher Enzkreis jetzt einfacher erreichbar - eine Telefonnummer für alle Anliegen.

Im Interesse aller, die Kontakt zum Hospizdienst suchen, überlegten sich die Verantwortlichen eine Lösung, die einfacher und nutzerfreundlicher ist als bisher. War in der Vergangenheit jedem Betreuungsgebiet eine eigene Rufnummer zugeordnet, gibt es ab sofort **eine gemeinsame Rufnummer** für alle Gemeinden im westlichen Enzkreis, um den Ambulanten Hospizdienst erreichen zu können.

Ob Sterbebegleitung, Beratung, Trauerbegleitung oder Informationen – **Sie erreichen die 3 Einsatzleiterinnen unter 07236 – 279 98 97.**

Die Verwaltung erhält eine eigene Nummer: 07236 – 279 99 10.

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 9897

Verwaltung: 07236 279 99 10

Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstr.)

Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Spendenkonto: VR Bank Enz plus e.G.

IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR

Sparkasse Pforzheim-Carl

IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Herzsicheres Straubenhardt

AED-Standorte in Straubenhardt:

- Conweiler: Straubenhardt-Halle, Außenwandkasten
Turn- und Festhalle Conweiler,
Wandkasten – Eingangsbereich
Vita-Apotheke, Außenbereich am Seiteneingang
Wilhelm-Ganzhorn-Schule, Wandkasten - Sanitätsraum
- Feldrennach: Firma nVent-Schroff, Pforte am Haupteingang
Turn- und Festhalle Feldrennach,
Wandkasten – im Eingangsbereich
- Langenalb: Turn- und Festhalle Langenalb,
Wandkasten – im Eingangsbereich
VR-Bank Enz plus eG Geschäftsstelle, im SB-Bereich
- Ottenhausen: Turn- und Festhalle Ottenhausen, Außenwandkasten
- Pfinzweiler: Bürgerhaus/Feuerwehr, Außenwandkasten
- Schwann: Turn- und Festhalle Schwann,
Wandkasten – im Eingangsbereich, Rathaus

Eine Übersichtskarte der AED-Standorte finden Sie hier:

www.steiger-stiftung.de/aed-straubenhardt

Mehr zu dem Projekt erfahren Sie hier: www.steiger-stiftung.de/initiativen/kampf-dem-herztod/100000-leben-zu-retten/straubenhardt

Kennen Sie noch mehr AED-Standorte in Straubenhardt, die wir in die Liste ergänzen können? Melden Sie sich gern bei uns: info@steiger-stiftung.de, 07195/30550. Wollen Sie das Projekt „Herzsicheres Straubenhardt“ unterstützen? Jede Spende ist willkommen: Spendenkonto: IBAN DE51 6126 2345 0004 4440 00
Verwendungszweck: Herzsicheres Straubenhardt

Mensch sein – Mensch bleiben

Geschäftsführung

Michael Blank

Telefon 07233/679711, Fax
07233/679277

E-Mail m.blank@johannes-
haus-oeschelbronn.de

www.johanneshaus-oeschelbronn.de

Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Gesamtpflegedienstleitung

Linus Federspiel

Telefon 07233/679797, Fax 07233/679277

E-Mail l.federspiel@johanneshaus-oeschelbronn.de

www.johanneshaus-oeschelbronn.de

Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Pflegedienstleitung

Annette Grimm, Telefon 07082/4167261, Fax 07082/4167262
oder Mobil 0176/17233700

E-Mail a.grimm@johanneshaus-straubenhardt.de

Pflugweg 8, 75334 Straubenhardt

Johanneshaus Öschelbronn - Zentrum für Lebensgestaltung im Alter

Erfahren Sie das Besondere:

- inmitten der Natur ein Leben in großzügigen Appartements mit allen Leistungen der Pflege und Betreuung
- mit sozialen Begegnungen, kultureller und geistiger Inspiration im Betreuten Wohnen auf Zeit und in der Gastpflege
- in der Kurzzeit- und vollstationären Pflege
- im Ernst-Zimmer-Haus für Menschen mit Demenz

Ambulant betreute Wohngemeinschaft Straubenhardt

Wohlfühlen in einer Gemeinschaft:

- die alternative Wohnform für Menschen
- großzügige Appartements mit allen Leistungen der Pflege
- barrierefrei und mit 24-Stunden-Betreuung
- attraktive Gemeinschaftsräume sowie sehr gepflegte Außenanlagen
- soz. Begegnungen und Geselligkeit mit kultureller u. geistiger Inspiration
- aktive Alltagsgestaltung nach individuellen Möglichkeiten

Ambulante Dienste Öschelbronn und Straubenhardt

Wir haben Zeit für Sie! Zeit für...

- Leistungen häuslicher Krankenpflege
- Leistungen der Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Betreuung, Aktivierung und Begleitung im Alltag
- Professionelle Beratung in allen Fragen der Pflege
- Weitere Serviceleistungen auf Anfrage

...den Menschen. Wir freuen uns, Ihnen in allen Fragen der Pflege und Betreuung mit unserer Kompetenz zur Seite zu stehen. Rufen Sie uns gerne unverbindlich an.

Redaktionsschluss

Das letzte Amts- und Mitteilungsblatt in diesem Jahr
erscheint am Freitag, 20. Dezember 2019.

Redaktionsschluss hierfür ist am
Dienstag, 17. Dezember 2019, 12.00 Uhr.

Das erste Amts- und Mitteilungsblatt
im neuen Jahr erscheint am Freitag, 10. Januar 2020.

Redaktionsschluss hierfür ist am
Dienstag, 7. Januar 2020, um 12.00 Uhr.

Bürgertreff Straubenhardt



Ortsteil Conweiler · Wagenweg 1 (bei der Straubenhardt-Halle)
Tel. 07082/4169198 · E-Mail: buergettreff@straubenhardt.com

Angebote



Das Adventskranzbinden findet trotz Bodentrockenheit und Borkenkäferbefall statt!

Englisch für Junggebliebene

Gruppe II trifft sich am Freitag, dem 29. November 2019 um 9.45 Uhr. Offener Handarbeitskreis strickt in froher Runde

Am Freitag, dem 29. November 2019 treffen sich zwischen 14.30 und 16.30 Uhr wieder alle Handarbeitsfreudigen zum geselligen Stricken, Häkeln, Sticken, Nähen, ... Bei Kaffee, Tee und bisweilen auch Gebäck kann neben den nützlichen Tätigkeiten auch noch nett geplaudert werden. Und: Wer mal nicht weiter weiß, kann von den Erfahrungen der Teilnehmerinnen sicher profitieren!

Offener Blockflötentreff

Am Freitag, dem 29. November 2019 treffen sich Freunde des Blockflötenspiels zwischen 17 und 19 Uhr im Bürgertreff-Raum und studieren unter der Leitung von Bruno Gittinger neue Flötenstücke ein. Weitere SpielerInnen mit allen Arten von Blockflöten werden gerne aufgenommen, wir bitten jedoch um eine telefonische Voranmeldung unter Tel. 07082-50112.

Gestaltung von Adventskränzen und Gestecken im Bürgertreff

Am Freitag, dem 29. November 2019 können Sie ab 19 Uhr bei Glühwein, alkoholfreiem Punsch und Hefezopf Ihrer Kreativität freien Lauf lassen und selbst Adventskränze binden oder ein Gesteck gestalten. Falls vorhanden, bringen Sie bitte eine Rebschere, Draht, evtl. einen Unterkranz oder für Gestecke einen Teller als Untersatz, Kerzen, Bänder und sonstiges Dekorationsmaterial, evtl. auch besondere Zweige, Beeren oder kleine Äpfelchen mit. Tannenreisig wird gestellt, ein Dank an Revierförster Michael Bruder für den Hinweis! Wir freuen uns über Ihre Anmeldung unter 07082-4169198!

Paartanz für Anfänger und Fortgeschrittene! Kommen Sie einfach unverbindlich vorbei!

Für den bereits angelaufenen Anfängerkurs, der am Samstag, dem 30. November 2019 ab 19.15 Uhr beginnt, normalerweise aber freitagabends stattfindet, benötigen Sie keine Vorkenntnisse. Für den Fortgeschrittenen-Kurs, beginnend um 20.15 Uhr, ist Voraussetzung, dass Sie die Grundsätze in einigen Standardtänzen beherrschen, zu denen dann ansprechende Figuren erlernt werden. Auch an einer guten Tanzhaltung wird gearbeitet. Bezahlt wird nur an dem Abend, an dem Sie auch anwesend sind! Gebühr pro Paar und Abend: € 10.-. Informationen und weitere Termine erhalten Sie telefonisch bei Silvia und Wolfgang Buschmann unter Tel. 01520-2039822.

Die Montagsmaler treffen sich jetzt zwischen 9 und 11 Uhr in der Villa Kling!!!

Am Montag, dem 2. Dezember 2019 treffen sich alle Malbegeisterten zwischen 9 und 11 Uhr in der Villa Kling, um unter Anleitung des Straubenhardter Künstlers Dirk Schiebel-Zefferer ganz wunderbare, individuelle Kunstwerke entstehen zu lassen. Gerne können Sie kostenlos zum Schnuppern kommen! Malutensilien sind vorhanden und Vorkenntnisse sind nicht erforderlich! Anmeldung dann entweder direkt im Kurs oder über das Haus der Familie unter Tel. 07082-929550 oder Email unter kontakt@hdf-straubenhardt.de.

Gymnastik auf und mit Stühlen Gruppe I

Am Montag, dem 2. Dezember 2019 findet zwischen 9.30 und 10.00 Uhr wieder eine Übungsstunde unter dem Motto „Gymnastik auf und mit Stühlen“ statt.

Englisch für Junggebliebene

Der Anfängerkurs trifft sich am Montag, dem 2. Dezember 2019 um 10.15 Uhr. Englisch Gruppe I trifft sich im Anschluss daran um 11.15 Uhr.

Seniorencafé mit Gymnastik

Am Montag, dem 2. Dezember 2019 findet ab 14.30 Uhr in den Räumen des Bürgertreffs wieder ein Seniorencafé statt. Zu Beginn ist Bewegungstraining mit Herta angesagt. Anschließend können Sie sich bei leckerem Kuchen und Kaffee oder Tee stärken. Der Beitrag für Kaffee und Kuchen beträgt € 3.-. Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen und noch nicht auf unserer Abholliste stehen, rufen Sie bitte bis Freitag vor dem Termin im Bürgertreff unter Tel. 07082-4169198 an. Für weitere € 3.- holen wir Sie vor Ihrer Haustür ab und bringen Sie wieder nach Hause. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Offene Übungsstunde „Geführte Meditation“

Am Montag, dem 2. Dezember 2019 wird die Meditationslehrerin Silvia Buschmann Sie zwischen 17.00 und 18.00 Uhr Übungen aus einfachen Meditationstechniken durchführen. Für diese Techniken benötigen Sie weder Vorkenntnisse noch körperliche Fitness, Sie können die Übungen einfach – je nach Bedarf – im Sitzen, Stehen oder Liegen durchführen. Kommen Sie einfach zur Übungsstunde im Bürgertreff vorbei und machen Sie mit! Ein Kostenbeitrag von 5 Euro ist erwünscht. Informationen erhalten Sie unter 07082-4169198.

Gymnastik auf und mit Stühlen Gruppe II

Am Dienstag, dem 3. Dezember 2019 findet zwischen 9.00 und 9.45 Uhr eine weitere Übungsstunde für Personen, die sicher und frei gehen und stehen können statt.

Offener Tanztreff

Lasst uns gemeinsam tanzen, denn Bewegung nach Musik macht Spaß! Am Dienstag, dem 3. Dezember 2019 können männliche und weibliche Tanzbegeisterte zwischen 10.15 und 11.45 Uhr wieder das Tanzbein schwingen. Unter Anleitung der erfahrenen Tanztrainerin Hedi Mohrhardt tanzen Anfänger/innen und bereits Fortgeschrittene alle Arten von Tänzen wie Cha-Cha-Cha, Rumba, Walzer, Two Step, ...

Offener Schachtreff für Einsteiger und Fortgeschrittene

Am Dienstag, dem 3. Dezember 2019 wird zwischen 15.30 und 18.30 Uhr wieder ein Schachtreff unter der Leitung von Dr. Friedrich Kozel angeboten. Die Teilnahme ist kostenlos, Kaffee, Tee, kalte Getränke und Gebäck können erworben werden.

Offener Schüler-Senioren-Spielertreff

Am Mittwoch, dem 4. Dezember 2019 treffen sich ab 15.00 Uhr Schüler mit Senioren und anderen Spielbegeisterten zum gemeinsamen Spielen von Gesellschaftsspielen.

Alle Veranstaltungen finden im Bürgertreff Straubenhardt, Ortsteil Conweiler, Wagenweg 1 (bei der Straubenhardt-Halle) statt. Das Gebäude ist barrierefrei zu erreichen und somit auch für Rollstuhlfahrer geeignet. Informationen erhalten Sie vormittags unter Tel. 07082-4169198, durch Rückruf (Anrufbeantworter) oder E-Mail buergertreff@straubenhardt.com.

Haus der Familie
Familienbildung westl. Enzkreis e.V.



Das Haus der Familie ist die Weiterbildungsstätte im westlichen Enzkreis in Trägerschaft Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V.

Ort: Haus der Familie, Am Hasenstock 23, 75334 Straubenhardt
Weitere Informationen unter www.hdf-straubenhardt.de
Telefon 07082/929550 | Fax -929564 | kontakt@hdf-straubenhardt.de
Bürozeiten: Mo./Di./Do./Fr. 9.00 – 12.00 Uhr; Mi. 14.00 – 17.00 Uhr

Angebote

Single-Treff

Wir sind am 29.11.2019 unterwegs von daher findet an diesem Abend im Haus der Familie kein Singletreff statt.

„Prinzessin auf der Erbse!“ Hochsensibilität – ein Segen oder Fluch? Vortrag über hochsensible Erwachsene; Bitte anmelden
1 x montags, 16.12.2019, 20:00 Uhr - 22:00 Uhr mit Christoph Weinmann. 8,00 € (7,20 € Mitglieder)

„Mimose“, „Memme“ - Glück und Leid hoch-sensibler Kinder und die besonderen Herausforderungen ihrer Eltern; bitte anmelden

Nach bisherigen Erkenntnissen wird mindestens jedes zehnte Kind mit einem besonders sensiblen Nervensystem geboren. Diese hoch-sensiblen Kinder und Jugendliche sind außergewöhnlich empfindsam und offen für Reizwahrnehmungen, Veränderungen und Feinheiten, Stimmungen und Gefühle, oft auch auffallend zurückgezogen, furchtsam oder „andersartig“. Gleichzeitig verfügen sie häufig über ungewöhnliche Talente und Interessen, wirken zuweilen extrem verträumt, verletzlich, widersprüchlich oder auch überraschend gereizt und aggressiv. Einerseits können sie völlig unkompliziert und geschmeidig sein und dann wieder ausgesprochen „widerwillig“ und vollkommen unverständlich reagieren.

- Woran zeigt sich die Hoch-Sensibilität bei Kindern und Jugendlichen?
- Was sind ihre spezifischen Schwierigkeiten und Potentiale?
- Hilfreiche Strategien der Eltern und Begleitpersonen.

1 x montags, 13.1.2020, 20:00 Uhr - 22:00 Uhr mit Christoph Weinmann. 8,00 € (7,20 € Mitglieder)

Elterncoaching

Kennen Sie als Eltern solche Situationen? - Sie möchten Ihrem Kind gute Entwicklungsmöglichkeiten bieten. - Sie sind unsicher, ob Sie in bestimmten Erziehungssituationen angemessen handeln bzw. reagieren. - Sie sehen Schwierigkeiten, sich durchzusetzen bzw. konsequent zu sein. - Es gibt zu oft Ärger und Streit. Jeder ist irgendwie unzufrieden. Es gibt nur noch „Stress“. Im diesem „Elterncoaching“ wollen wir über diese und andere schwierige und belastende Situationen in der Erziehung und im Zusammenleben sprechen. Gemeinsam überlegen wir uns Möglichkeiten zur Veränderung. Neben dem Austausch untereinander werden z.B. folgende Fragen besprochen: Wie können Eltern das Verhalten ihrer Kinder dauerhaft beeinflussen und verändern? Wie kann ich Regeln, Grenzen und Rituale einführen und konsequent umsetzen? Wie können Eltern und Kinder zufriedener in schwierigen Situationen miteinander umgehen bzw. Konflikte sinnvoll meistern? Der Kurs richtet sich an Eltern, die alltägliche Erziehungssituationen gelassener bewältigen und auf „schwierige“ Situationen angemessen reagieren möchten.

3 x donnerstags, 16.1.2020, 23.1.2020, 30.1.2020, 19:00 Uhr - 21:00 Uhr mit Mario Rosentreter 28,00 € (25,20 € Mitglieder)
Elternpaare bezahlen nur einmal

Schmusepuppe für den neugeborenen Schatz selbst herstellen

Eine sogenannte „Erstlingspuppe“ ist der erste Begleiter für Ihr Baby und schon ab Geburt geeignet. Sie wird nach dem Waldorf – Prinzip gearbeitet, ist sehr leicht und für Babyhände gut zu greifen. Unter Anleitung einer langjährig versierten „Puppenmacherin“ können Sie diese auch ohne Vorkenntnisse ganz leicht selbst zaubern und erfahren den besonderen Moment, wenn das Gesicht entsteht und ab da mit jedem Schritt Ihrem Püppchen immer mehr Leben eingehaucht wird. Besonders gern wird sie zur Geburt verschenkt.

1 x Samstags 25.1.2020, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr mit Ingrid Wiedenmann. 18,00 € (16,20 € Mitglieder)

Bitte mitbringen: Nähzeug, beigen Faden, Nadel, Maßband, Häkelnadel Nr. 4; das weitere Zubehör wird die Kursleiterin mitbringen, u.a. Westfalennstoffe in unterschiedlichen Farben. Das Seminar dauert 3 Stunden oder länger, falls Ihre Puppe noch nicht fertig ist. Zzgl. 10,00 € Materialkosten

Von Herzen singen Vortrag mit Workshop

1 x Samstags, 25.1.2020, 14:00 – 17:00 Uhr mit Yvonne Herbstritt / Mareike Seimer. 25,00 € (22,50 € Mitglieder)

**E-Mail-Adresse
für redaktionelle Beiträge:
info@straubenhardt.de**

Das Versprechen des Freundeskreises Sozialer Dienste Straubenhardt:

„Wir fördern die Arbeit folgender Einrichtungen in Straubenhardt:

- Beratungsstelle für Hilfen im Alter
- Sozialstation mit Nachbarschaftshilfe
- Tagespflege
- Begegnungsstätte“

Das versichert der Freundeskreis auf dem Titelbild seines Flyers.

Da es nun die „Altbewährte Begegnungsstätte in Feldrennach“ nicht mehr in der gewohnten Form gibt, wollte sich der Vorstand des Freundeskreises ein Bild vom neuen Angebot im Bürgertreff in Conweiler machen.



Zusammen mit den Vorstandsmitgliedern Christl Kerger, Elke Mitschle, Inge Pross und Michael Schäfer besuchte die Vorsitzende Bärbl Maushart das Seniorencafé im Bürgertreff. Zu dem Termin hatte Bürgermeister Helge Viehweg eingeladen, um den Vorstandsmitgliedern die „neue Begegnungsstätte“ in voller Funktion und Besetzung zu zeigen.

Bei dem Besuch ging es auf der einen Seite um das Kennenlernen des Teams für das Seniorencafé. Auf der anderen Seite wollten sich die Vorstandsmitglieder kundig machen, wie eine weitere Förderung durch den Freundeskreis begründet werden kann.

Bürgermeister Viehweg freute sich über den guten Besuch und die zufriedenen Gäste an diesem Montagnachmittag. Er warb dafür, dass der Freundeskreis die Arbeit des Seniorencafés finanziell unterstützen möge, wie er es auch für die Begegnungsstätte über viele Jahre geleistet hat. Die Vorsitzende Bärbl Maushart betonte, dass der Förderbeschluss in der nächsten Vorstandssitzung beraten werde. Dabei wolle man zusammen mit den Mitarbeiterinnen des Teams, die man zu dieser Sitzung einladen werde, besprechen, wo Bedarf besteht. So können Fördergelder zielgerichtet im Sinne der Satzung des Freundeskreises eingesetzt werden.

Mit guten Wünschen für die Zukunft des Seniorencafés verteilte Bärbl Maushart noch kleine Schokoladengrüße aus der Nikolausmütze an alle Gäste und Mitarbeiterinnen.



Auch Bürgermeister Helge Viehweg bekam einen Schokoladengruß aus der Nikolausmütze vom Freundeskreis Sozialer Dienste, dessen Mitglied er ist, beim Treffen im Seniorencafé im Bürgertreff in Conweiler.

NEPAL AID e.V.

Nepalhilfe gegr. 2016 in Straubenhardt



Nachdem unsere Berichterstattung für unsere große Veranstaltung sehr viel Raum eingenommen hatte, wollen wir Ihnen heute wieder Bilder aus Nepal zeigen. Das Gesundheitsprojekt und das Kinderheim sind ja die Triebfeder für alle unsere Vereinsbemühungen.

Wie gewohnt transportieren wir Patienten regelmäßig zu den Ärzten in das Krankenhaus. Auch separate Notfalltransporte müssen von uns immer wieder durchgeführt werden. Hier sind in der letzten Zeit ein

Schädel-Hirn Trauma aber auch mehrere größere Wunden hervorzuheben. Im Kinderheim geht alles seinen gewohnten Gang. Das erste Bild zeigt unsere Schutzbefohlenen bei den Hausaufgaben. Im Sonnenschein sitzen sie am 7. November im Freien.



Zur Belohnung gab es an diesem Tag nicht nur diese orangenfarbene Limonade.



Denn am Abend gab es für die Kinder noch Buff-Momos. Gemeint sind hier Momos die mit Yak-Fleisch gefüllt sind. Im Dampf gegart oder frittiert ist dieses „die“ nepalesische Spezialität.

Dawa und wir freuen uns, dass es durch Ihre Spenden möglich ist den Kinder auch so nette „Kleinigkeiten“ zukommen zu lassen. Vielen Dank!

Landratsamt Enzkreis

Selbsthilfegruppe bei Trennung und Scheidung Gründungstreffen am 12. Dezember

PFORZHEIM/ENZKREIS. „Ich möchte sehen, wie andere Menschen in der gleichen Lebenslage mit dieser schwierigen Situation klarkommen“, so die Initiatorin der „Selbsthilfegruppe für Menschen in Trennung und Scheidung“. Sie berichtet insbesondere von der für sie belastenden Situation bei der Sorge um das gemeinsame Kind. Schwierige Umgangsregelung und „gute Miene zum bösen Spiel machen“ gehören zu ihrem Lebensalltag. Die Zweisamkeit mit dem Partner sei zwar Vergangenheit, die Gefühlswelt dagegen lasse sich nicht so einfach abschalten, so ihre Erfahrung.

Die „Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen“ beim Landratsamt Enzkreis (kurz: KISS) unterstützt den Aufbau dieser Gruppe, die Männern und Frauen mit und ohne Kinder offen steht. Geplant sind Gruppenabende zum Erfahrungsaustausch im vierzehntägigen Rhythmus. Da eine Trennung oft mit Veränderungen im nahen sozialen Umfeld einhergeht, Freunde und Bekannte „wegbrechen“, soll es auch kleinere gemeinsame Unternehmungen geben. Das Gründungstreffen wird am Donnerstag, 12. Dezember, um 18 Uhr im Veranstaltungsraum der Hohenzollernstraße 34 in Pforzheim stattfinden. Wer Interesse hat, sollte sich bei KISS unter Telefon 07231 308-9743 oder per Mail an kiss@enzkreis.de anmelden. Dort gibt es auch weitere Informationen. (enz)

Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“ verabschiedet sich in die Winterpause mit Adventskonzert und Weihnachtsmarkt in der Scheune16 in Eisingen

ENZKREIS. Ein besinnlich-beschwingtes Adventskonzert versprechen Nienke Nasserian (Mezzosopran) und Svenja Gabler (Sopran) am 30. November und am 1. Dezember in der



Scheune16 / Schön&Gut in der Pforzheimer Straße 16 in Eisingen. Gleich zwei Mal spielen die beiden ein abwechslungsreiches Programm aus Lied, Oper- und Operettenstücken. Mit ihren vielfältigen Stimmen und natürlicher Ausstrahlung erschaffen die beiden Sängerinnen, begleitet von ihrer Pianistin Fan Yang, am Samstag, 30. November, um 19:30 Uhr und am Sonntag, 1. Dezember, um 14 Uhr eine sehr persönliche und stimmungsvolle Atmosphäre in der Scheune. Karten gibt es im Vorverkauf für 17 Euro direkt bei "Schön&Gut" unter Telefon 0151 11622063 oder für 19 Euro an der Abendkasse. Im Anschluss an das Sonntagskonzert verwandelt sich der Konzertraum in ein Café.

Eine Woche später, am Samstag, 7. Dezember, veranstaltet die Scheune 16 außerdem einen Weihnachtsmarkt. Von 11 bis 18 Uhr können Besucher des Schön&Gut-Ladens - fern vom Einkaufsstress - bei den Gast-Kreativen individuelle, selbstgemachte Geschenke und andere schöne Dinge finden oder auch einfach nur die Seele baumeln lassen vor dem flackernden Kaminfeuer im gemütlichen Hühnerstall und Bauch und Herz mit Punsch, Glühwein und anderen Leckereien erwärmen. Weitere Infos finden sich auf der Homepage unter www.Scheune16.de. Mit diesen beiden Angeboten endet die diesjährige Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“.

(enz)

Hervorragende Platzierung für den Enzkreis beim Deutschen Nachhaltigkeitspreis

DÜSSELDORF/ENZKREIS. Bei der Verleihung des Deutschen Nachhaltigkeitspreises am vergangenen Wochenende in Düsseldorf hat der Enzkreis in der Kategorie „Kommunale Partnerschaften“ eine hervorragende Platzierung errungen. „Dass wir bei Europas bedeutendster Auszeichnung für ökologisches und soziales Engagement gemeinsam mit Bremen und Leipzig unter den Top 3 gelandet sind, betrachten wir als große Würdigung unserer vielfältigen Aktivitäten im Rahmen der Klimapartnerschaft mit dem Masasi Distrikt in Tansania“, so ein sichtlich stolzer Landrat Bastian Rosenau, der gemeinsam mit dem Ersten Landesbeamten Wolfgang Herz und Angela Gewiese von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung zum Galaabend in die nordrhein-westfälische Landeshauptstadt eingeladen war.

Wie die Jury in der Begründung formuliert, „erwuchs aus einer im Jahr 2011 geschlossenen Klimapartnerschaft eine vielgestaltige Kooperation zwischen den beiden Kommunen. Diese sind mittlerweile tief miteinander verbunden; unterschiedlichste Akteure engagieren – immer mit dem Fokus auf dem verstärkten Einsatz erneuerbarer Energien und der Verbesserung der Gesundheitsversorgung in Masasi.“

So gewährleiste die Installation von Solaranlagen auf einem Krankenhaus, auf zwei Gesundheitszentren und 27 Gesundheitsstationen in dem tansanischen Distrikt die dringend notwendige Unabhängigkeit vom Stromnetz. Zur Verbesserung der medizinischen Versorgung trage zudem eine Klinikpartnerschaft mit den Enzkreis-Kliniken Mühlacker bei, unter deren Dach beispielsweise der Ausbau einer lokalen Klinik und die Schulung des tansanischen Personals vorangetrieben wird – finanziert unter anderem durch Erlöse aus eigens veranstalteten Benefizkonzerten. Zudem seien Techniker und Maurer ausgebildet worden, um eine selbständige und regelmäßige Wartung von den in Masasi errichteten Biogasanlagen sicherzustellen, die ein umweltfreundliches Kochen ohne den Einsatz von Holz und Kohle ermöglichen.

Doch auch dem Enzkreis biete die Partnerschaft großartige Chancen. Als Beispiele nennt die Jury nachhaltige Beschaffungen sowie insgesamt eine Stärkung des fairen Handels. Nicht zufällig sei der Enzkreis erst kürzlich zum wiederholten Male als „Fair Trade-Landkreis“ zertifiziert worden. Besonders erfreulich sei in diesem Zusammenhang, dass auch junge Menschen für die gute Sache begeistert werden konnten. Neben der Teilnahme an Austauschprogrammen habe sich etwa eine Schülerfirma aus dem Enzkreis dazu entschlossen, mit Cashew-Nüssen, dem Hauptagrarprodukt aus dem Masasi Distrikt, zu handeln. Zudem befassten sich Bachelorarbeiten deutscher Studenten mit der Abfallentsorgung oder dem Bau eines Ausbildungszentrums ins Masasi.

Bevor die Enzkreis-Delegation am Abend den von der „Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis“, dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und der „Servicestelle Kommunen in der Einen Welt“ ausgelobten Preis entgegennahm, nutzte sie beim Deutschen Nachhaltigkeitskongress am Nachmittag die Gelegenheit, die einzelnen Partnerschaftsaktivitäten als „Good Practices für gelingende Entwicklungszusammenarbeit“ vorzustellen und mit den Vertretern

der beiden anderen Kommunalpartnerschaften, die es unter die TOP 3 geschafft hatten - Bremen mit Durban (Südafrika) sowie Leipzig mit Travnik (Bosnien-Herzegowina) – über die Umsetzung der Agenda 2030 und deren Herausforderungen auf lokaler Ebene zu diskutieren.

„Diese Auszeichnung bestätigt uns in unserem Bestreben, die Agenda 2030-Ziele, zu denen sich der Kreistag bekannt hat, weiter in den verschiedensten Lebensbereichen in die Praxis umzusetzen“, so das Resümee von Wolfgang Herz am Ende der feierlichen Veranstaltung. „Jedenfalls gebührt den zahlreichen Akteuren, die den Kreis hier in den vergangenen Jahren so tatkräftig unterstützt haben, Dank und Anerkennung, die ich hiermit gerne weitergebe.“ Laut Herz hat der Kreis übrigens nicht vor, sich auf seinen Lorbeeren auszuruhen: Für das Frühjahr 2020 ist bereits der Besuch einer Delegation in Masasi geplant, um weitere Projekte zu entwickeln.

(enz)

Am Dienstag, 3. Dezember, im Landwirtschaftsamt:

Vortrag zu Hygiene in der Kinderbetreuungseinrichtung

ENZKREIS. Lebensmittel- und Personalhygiene in der Kinderbetreuungseinrichtung – über dieses Thema referiert Lydia Raitchel, Leiterin eines Reinigungsunternehmens, Referentin für bewusste Kinderernährung und Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin, am Dienstag, 3. Dezember, von 14:30 bis 16 Uhr im Landwirtschaftsamt Enzkreis in der Stuttgarter 23 in Pforzheim. Zielgruppe des kostenfreien Vortrags sind Erzieherinnen und Erzieher, Tageseltern, Ehrenamtliche sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kinderbetreuungseinrichtungen, die der Referentin gern auch individuelle Fragen stellen dürfen. Die Veranstaltung kann den Teilnehmenden als Folgebelehrung nach dem Infektionsschutzgesetz bescheinigt werden.

Wer Interesse hat, sollte sich beim Landwirtschaftsamt unter der Telefonnummer 07231 308-1800 oder per Mail an landwirtschaftsamt@enzkreis.de anmelden.

(enz)

Kirchen

Für alle Kirchengemeinden

Wochenspruch

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.
Sacharja 9,9

Opferaufruf der württembergischen Landeskirche für die Arbeit des Gustav-Adolf-Werkes

Hierzu schreibt Landesbischofs Dr. Joly:

Das Gustav-Adolf-Werk ist die Brücke zwischen den evangelischen Kirchen in Deutschland und kleinen Gemeinden und Kirchen weltweit. Es unterstützt die evangelischen Minderheiten in ihren Aufgaben und Herausforderungen, zum Beispiel durch finanzielle Beteiligung an sozialen Projekten oder Bauvorhaben, bei der Vergabe von Stipendien oder durch die Entsendung von Freiwilligen. Ich bitte Sie herzlich, dass Gustav-Adolf-Werk Württemberg mit Ihrem Opfer zu unterstützen. Denn wie schreibt Paulus in seinem Brief an die Galater: „Darum, solange wir noch Zeit haben, lasst uns Gutes tun an jedermann, allermeist aber an des Glaubens Genossen.“ (Gal. 6,10). Herzlichen Dank für Ihre treue Unterstützung.

Evangelische Kirchengemeinde Conweiler

Allmendstraße 10, Telefon 07082/2531, Fax 07082/413990

E-Mail: pfarramt.conweiler@elkw.de

Homepage: www.conweiler-evangelisch.de

Bürozeiten des Pfarramtes: Jeweils Di. u. Fr. von 9.00 bis 11.00 Uhr.

Freitag, 29. November

16.30 Uhr Jungschar Mädchen klein, 1. – 4. Klasse, Regenbogenraum
16.30 Uhr Jungschar Mädchen groß, ab der 5. Klasse, Jungscharraum
19.00 Uhr Teenkreis, Jugendwohnung

Samstag, 30. November

10.00 Uhr Probe für das Weihnachtsmusical, Gemeindehaus
14.30 Uhr Adventsfeier ab 70 Jahre, Turn- und Festhalle Conweiler

Sonntag, 1. Dezember

- 10.30 Uhr Mitarbeiter-Danke-Gottesdienst mit der HisStory Band, dem Gottesdienst-Team und Pfarrer David Gerlach. Kinderkirche parallel. Anschließend Kirchkaffee. Pflichtopfer: Gustav-Adolf-Werk
11.30 Uhr bis 17 Uhr Kirchenwahl. Wahllokal: Kirchsaal
14.30 Uhr Wahlcafé ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus
19.00 Uhr Wahlparty im Gemeindehaus

Montag, 2. Dezember

- 17.00 Uhr Kinderchor, Gemeindehaus
19.00 Uhr Jugendkreis, Jugendwohnung
19.00 Uhr Montagsgebet, Kirchsaal

Dienstag, 3. Dezember

- 9.30 Uhr Krabbelkreis „Königskinder“ für Kinder bis 3 Jahre, Gemeindehaus
15.30 Uhr „Zu Besuch bei Henriette“, Kindergruppe von 3 bis 6 Jahre, parallel Treffen für Eltern und Geschwisterkinder, Gemeindehaus
16.30 Uhr Jungschar Buben, 1. – 4. Klasse, Jungscharraum

Mittwoch, 4. Dezember

- 15.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Fahrt zum Straubenhardter Konfi – Tag in Ottenhausen.

Donnerstag, 5. Dezember

- 9.15 Uhr Vormittagstreff für Frauen, Gemeindehaus
18.00 Uhr Jungschar Buben, ab der 5. Klasse, Jungscharraum

Homepage

Neuigkeiten aus der Gemeinde, Veranstaltungen und die aktuellen Gottesdienste zum Anhören finden sich auf unserer Homepage www.conweiler-evangelisch.de. Informationen zur Kirchenwahl finden Sie unter www.kirchenwahl.de.

Kirchenwahl

Sie können Ihren ausgefüllten Stimmzettel bis zum 1. Dezember im Briefwahlumschlag oder einem eigenen Umschlag in den Briefkasten am Pfarramt (Allmendstr. 10) einwerfen oder per Post schicken. Bei der Senioren-Adventsfeier am 30.11. wird es ebenfalls einen Wahlbriefkasten und Briefwahlumschläge geben. Am 1. Dezember können Sie von 11.30 Uhr bis 17 Uhr Ihre Stimme im Kirchsaal der Martinskirche abgeben. Das Wahlcafé im Gemeindehaus öffnet um 14.30 Uhr seine Türen. Ab 17 Uhr findet die Auszählung der Wahlzettel statt. Und ab 19 Uhr laden wir Sie zur Wahlparty ins Gemeindehaus ein.

Evangelische Kirchengemeinde Feldrennach/Pfinzweiler

Pfarrer Matthias Gerlach, Telefon 07082/2306 · Fax 07082/940437
E-Mail: pfarramt.feldrennach@elkw.de
Homepage: www.feldrennach-evangelisch.de
Öffnungszeiten des Sekretariats: Montag 16.30 – 17.30 Uhr und Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr

Freitag, 29. November

- 19.00 Uhr Jugendcafé „Reläxx“ im Jugendheim

Samstag, 30. November

- 16.00 Uhr Probe für das Krippenspiel im Gemeindehaus. Fahrdienst von und nach Pfinzweiler wird angeboten. Bitte bei Fam. Schlagenhof Tel. 07082 / 6835 melden.

Sonntag, 1. Dezember

- 8.45 Uhr Gebetskreis in der Auferstehungskirche Pfinzweiler
9.15 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche Pfinzweiler mit dem Musikteam und Taufe von Annabell Keppler, Emil Jonas Laupp und Aurora Lang
10.00 Uhr Gebetskreis in der Stephanskirche Feldrennach
10.30 Uhr Gottesdienst in der Stephanskirche Feldrennach Das Opfer ist für das Gustav-Adolf-Werk bestimmt.
19.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Mittwoch, 4. Dezember

- 10.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus
16.00 Uhr Gemeinsamer Konfirmandenunterricht der Straubenhardter Konfirmanden im Gemeindehaus in Ottenhausen.

Donnerstag, 5. Dezember

- 14.30 Uhr Bibelstunde in der Auferstehungskirche Pfinzweiler
18.00 Uhr Jungschar für Jungen und Mädchen von der 1. bis 6. Klasse im Gemeindehaus
19.30 Uhr Frauentreff Oase 30+; Spieleabend im Gemeindehaus
Nach den Gottesdiensten haben Sie die Möglichkeit Kalender und Losungsbücher für 2020 zu erwerben.

Am Montag, dem 9. Dezember läuten um 19.30 Uhr wieder unsere Kirchenglocken zum „Ökumenischen Hausgebet im Advent“. Alle Gastgeber dürfen sich gerne im Pfarramt wegen der Faltblätter mit der Liturgie melden. Wir veröffentlichen auch gerne Ihre Einladung.

Am Sonntag, 1. Dezember 2019 findet die Kirchenwahl statt. Sie wählen den Kirchengemeinderat und die Mitglieder der Landessynode. Bitte kommen Sie zur Wahl und machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Die Wahlunterlagen für die Kirchenwahl wurden Ihnen zugestellt. Nutzen Sie für die Briefwahl den Wahlbriefkasten im Pfarrhaus. Sie können nach den Gottesdiensten in den Kirchen bis 18.00 Uhr wählen.

Es ist für die Kandidaten wichtig, durch viele Stimmen einen großen Rückhalt hinter sich zu wissen.

Die Kandidatinnen und Kandidaten für den Kirchengemeinderat der Evangelischen Kirchengemeinde Feldrennach(F) - Pfinzweiler (PF)



Von links nach rechts: Dirk Spahn(PF), Rahel El Jilali-Schunn (F), Sabine Knauff (F), Bruno Schneider (F)
Hilke Wunsch (F), Frank Schlagenhof (PF), Carmen Genthner (F)

Evangelische Kirchengemeinde Langenalb/Marxzell

Telefon 07248/932333, Fax 07248/932334
E-Mail: langenalb@kbz.ekiba.de, Homepage: www.ekilama.de
Kantstraße 4, 75334 Straubenhardt-Langenalb
Bürozeiten: Dienstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Freitag, 29. November

- 15.00 Uhr Probe Projektchor Krippenspiel, Gemeindehaus Langenalb
16.15 Uhr Musikalische Schatzkiste, Gemeindehaus Langenalb

Samstag, 30. November

- 10.00 Uhr Probe Krippenspiel, Marienkirche Langenalb

Sonntag, 1. Dezember

- 9.00 Uhr Frühaufsteher-Gottesdienst, Wendelinuskapelle Pfaffenrot (Pfr. Dettling)
10.15 Uhr Gottesdienst, Marienkirche Langenalb (Pfr. Dettling) mit anschließender Auszählung der Stimmen zur Kirchenwahl
17.00 Uhr Konzert der Chorgemeinschaft Langenalb „Machet die Tore weit“

Montag, 2. Dezember

- 17.00 Uhr Kräuterzauber, Gemeindehaus Langenalb

Dienstag, 3. Dezember

- 17.00 Uhr Jungschar, Jugendräume Gemeindehaus Langenalb
19.00 Uhr Teenkreis, Jugendräume Gemeindehaus Langenalb

Mittwoch, 4. Dezember

- 9.30 Uhr Krabbelgruppe, Jugendräume Gemeindehaus Langenalb
15.30 Uhr Konfi – Adventsmarkt der Gustav-Heinemann-Schule Pfinzweiler
17.00 Uhr TRAINEE-light-Kurs, Gemeindehaus Langenalb
18.00 Uhr Ökumenische Adventsandacht, St. Maria Kirche Schielberg

Donnerstag, 5. Dezember

- 19.30 Uhr Frauenbibelkreis

Stehende Ovationen

Sie haben es hoffentlich nicht verpasst?! Zum Abschluss unserer Herbstkonzertreihe gab es am 17. November tosenden Applaus und stehende Ovationen für zwei Musiker, die man von unten in der Marienkirche nur über den Beamer sehen konnte. Umso beeindruckender waren die Töne und Melodien, die den Kirchenraum durchfluteten. Hannah Bernitt und Simon Obermeier bezauberten die Gäste mit ihrem ausgesuchten "Recital für Querflöte und Orgel". Virtuos und einfühlsam im Zusammenspiel wurden unter anderem Stücke von Johann Sebastian Bach (1685-1750) und Georg Friedrich Händel (1685-1759) präsentiert. Ganz besonders beeindruckend waren aber auch die Solo-Stücke von Ian Clarke (1964) und Philip Glass (1937), bei denen die Gäste akustisch auf eine Zugfahrt mitgenommen wurden: Bei "The Great Train Race" von Clarke überzeugte Hannah Bernitt mit vielen modernen Spieltechniken auf ihrer Querflöte. So erklangen täuschend echte Zugeräusche. Und auch bei "Mad Rush" von Glass konnten die Gäste die Augen schließen und den wunderbaren Orgelklängen von Simon Obermeier lauschen, während vor dem inneren Auge die Landschaft wie bei einer Zugfahrt vorüberglitt.



Am Ende gab es vom Publikum stehende Ovationen für zwei wirklich außergewöhnliche Musiker. Wir sagen Dankeschön und hoffen sehr, dass ihr bald wiederkommt! Das nächste Konzert in der Marienkirche findet am 1. Dezember statt: Wir dürfen ganz herzlich einladen zum Adventskonzert der Chorgemeinschaft Langenalb - um 17 Uhr in der Marienkirche (s.u.).

Kräuterzauber wieder am 2. Dezember

Wenn Sie das nächste Mal im Gemeindehaus sind, sollten Sie unbedingt einen Blick auf das Hochbeet im Garten werfen, das unsere kleinen (und großen) Kräuterfeen in den letzten Wochen so liebevoll angelegt haben. Bei unserem zweiten Treffen Anfang November konnten wir bereits Kräuter für einen leckeren Quark ernten, den wir in der Küche zusammen zubereitet haben. Gemüsesticks dazu und fertig ist ein leckerer Snack! Und dann haben wir auch noch gebastelt und die kleinen Kräu-terzwerge passen übrigens auch ganz prima an den Weihnachtsbaum.



Wir freuen uns aufs nächste Mal am 2. Dezember um 17 Uhr. Diesmal backen wir Weihnachtskräuterplätzchen! Auch neue Kinder (idealerweise im Grundschulalter) sind herzlich willkommen. Weitere Infos gibt's bei unserer Kräuterfee: Olga Martinewski, Tel. 0176-83069818.

Kleine Adventsandachten

Nun steht er vor der Tür: Der Advent. Die ersten Häuser sind geschmückt, warmes oder buntes Licht flackert uns entgegen, das Radio

spielt die ersten Weihnachtslieder und die Supermärkte verkaufen seit September Spekulatius. Sind Sie schon in Weihnachtsstimmung? Vielleicht sogar schon mitten im Weihnachtsstress? Wir laden Sie herzlich ein, in den kommenden Wochen mal einen Moment innezuhalten und in sich hineinzuhorchen: In Schielberg, Langenalb, Pfaffenrot und Burbach veranstalten wir kleine, ökumenische Adventsandachten. Zum Hinsetzen. Warten. Lauschen. Singen. Seele schwingen lassen. Staunen. Kraft tanken. Und Ankommen.

Am Mittwoch, dem 4. Dezember um 18:00 Uhr in der Kirche St. Maria in Schielberg. Am Mittwoch, dem 11. Dezember um 19:30 Uhr in der Marienkirche Langenalb. Am Mittwoch, dem 18. Dezember um 18:00 Uhr in der Kirche St. Josef in Pfaffenrot. Am Montag, dem 23. Dezember um 18:00 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul in Burbach.

Last-minute-Kirchenwahlen

Haben Sie Ihre Stimmen für die Kirchenwahlen schon abgegeben oder liegen die Wahlunterlagen noch irgendwo bei Ihnen herum? Geben Sie jetzt noch schnell Ihre Stimme ab und zeigen Sie, dass Ihnen die Arbeit Ihres Kirchengemeinderates nicht egal ist. Noch bis einschließlich Sonntag (1. Dezember) dürfen Sie wählen. Und wenn Sie es bis dahin nicht mehr an den Briefkasten des Pfarramts oder in die Marienkirche schaffen sollten: Rufen Sie einfach im Pfarramt an. Wir kommen vorbei und holen den Wahlbrief bei Ihnen zu Hause ab. Am 1. Dezember findet dann im Anschluss an den Gottesdienst die öffentliche Auszählung der Stimmen in der Kirche statt. Sie wollen die Kandidaten näher kennenlernen? Im letzten Gemeindebrief haben sie sich in Kurzform vorgestellt - die ausführlichen Steckbriefe hängen in der Marienkirche aus. Und wenn Sie darüber hinaus Fragen haben, sprechen Sie die Kandidaten gerne einfach persönlich an. Danke, dass Sie sich an der Wahl beteiligen.

Konzert der Chorgemeinschaft Langenalb

Unter dem Motto "Machet die Tore weit" können Sie sich am Sonntag, dem 1. Dezember um 17 Uhr auf ein weiteres besinnliches Konzert mit Chor, Solisten, dem Vokalensemble der Jugendmusikschule Neuenbürg/ Straubenhardt und Christoph Heil an den Tasten in unserer Marienkirche freuen. Unter der Leitung von Miriam Kurrle präsentiert der Projektchor der Chorgemeinschaft Langenalb e.V. unter anderem Musik von W.A. Mozart, A. Hammerschmidt, E. Elgar, G. Rossini. Der Eintritt ist frei.

Evangelische Kirchengemeinde Ottenhausen

Evang. Pfarramt Ottenhausen / Homepage: www.ottenhausen-evangelisch.de
E-Mail: gemeindebuero.ottenhausen@elkw.de / Telefon: 07082/4289235
Bürozeiten: Dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Freitag, 29. November

19.00 Uhr Teendays, bis 21 Uhr

Samstag, 30. November

14.30 Uhr Kinder-Adventsbastelnachmittag im Gemeindehaus, bis 17 Uhr

19.00 Uhr Teendays, bis 21 Uhr

Sonntag, 1. Dezember

10.30 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Teendays mit dem Bodenseehofteam

11.30 Uhr KIRCHENGEMEINDERATSWAHL, geöffnetes Wahllokal im Gemeindehaus bis 18.00 Uhr, danach öffentliche Auszählung im Gemeindehaus.

Montag, 2. Dezember

18.00 Uhr Bubenjungschar, bis 19.30 Uhr

19.30 Uhr Teenkreis mit Karina, bis 21.00 Uhr

20.00 Uhr Hauskreis, Ansprechpartner Familie Gehring, Tel 50706

20.00 Uhr Hauskreis, Ansprechpartner Familie Schäfer, Tel. 50626

20.15 Uhr Hauskreis, Ansprechpartner Familien Schneider und Weber, Tel. 07248-4128.

Dienstag, 3. Dezember

17.30 Uhr Bibellesen für Teens ab 13 Jahren mit Jutta Zink, bis 18.00 Uhr

19.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

19.30 Uhr Jugendkreis mit Karina, bis 21.00 Uhr

20.00 Uhr Base Camp - Hauskreis für junge Erwachsene, Ansprechpartner Familie Kopf, Tel. 60665

20.15 Uhr Hauskreis, Ansprechpartner Familie Pfrommer, Tel. 5286

Mittwoch, 4. Dezember

16.00 Uhr Distrikt-Konfirmandenunterricht im Ottenhäuser Gemeindehaus mit Pfarrer Thomas Held und Karina Koch, bis 17.15 Uhr

INFO

Die Kasualvertretung im Dezember hat Pfarrer David Gerlach in Conweiler, Tel. 2531.

Die Jubelkonfirmation 2020 wollen wir mit einem Festgottesdienst am Sonntag, 8. März 2020 mit Pfarrer Matthias Gerlach feiern. Wenn Sie also im kommenden Jahr zu den Gold-, Eisernen- oder Diamantkonfirmanden gehören und mitfeiern möchten, im besten Fall die Organisation Ihres Jahrganges übernehmen würden, freuen wir uns über Ihre Meldung im Pfarrbüro bis 17. Dezember 2019.



Evang. Kirchengemeinde Schwann-Dennach

Dobler Straße 10, Telefon 07082/2505, Fax 07082/2529, E-Mail: pfarramt.schwann@elkw.de und gemeindebuero.schwann@elkw.de · www.schwann-evangelisch.de Bürozeiten Pfarrbüro: Dienstag 9 – 11 Uhr, Freitag 16.30 – 18.00 Uhr

Freitag, 29. November

- 17.30 Uhr Mädchenjungschar 7-13 Jahre mit Josephine, Leonie, Romy, Lina, Katrin und Andrea, Gemeindehaus Schwann
19.00 Uhr Lebendiger Adventkalender bei Fam. Euerle, Wagenweg 27, Dennach

Samstag, 30. November

- 14.30 Uhr Adventsfeier für Senioren im Gemeindehaus Schwann
Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen und besinnlichen Nachmittag! Bringen Sie gerne auch Freunde und Bekannte mit.

Sonntag, 1. Dezember 1. Advent

- 9.15 Uhr Gottesdienst in Dennach - Pfarrer Held – anschließend Kirchenwahl bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus
ab 10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Schwann - KiGo-Team –
10.30 Uhr Gottesdienst in Schwann mit Heiliger Taufe. Der Kindergarten Kunterbunt und der Gesangsverein „Frohsinn“ Schwann wirken mit. - Pfarrer Held –

Montag, 2. Dezember

- 17.00 Uhr Jungschar für alle Jungen und Mädchen, Gemeindehaus Dennach.
17.00 Uhr Bubenjungschar, für Jungs von Klasse 1-7 im Gemeindehaus Schwann.

Dienstag, 3. Dezember

- 19.45 Uhr Chorprobe des San-Sebastian-Chors mit Slobodan Jovanovic, Gemeindehaus Schwann

Mittwoch, 4. Dezember

- 15.45 Uhr Distrikts-Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Ottenhausen. Bitte organisieren Sie selbstständig Fahrgemeinschaften, danke!
19.00 Uhr Teenkreis für Jugendliche von 13-16 Jahre (ab 18.30 Uhr Bibellesen)

Donnerstag, 5. Dezember

- 10.00 Uhr Krabbelgruppe für Mütter und Väter mit Kindern bis 3 Jahre, Gemeindehaus Schwann.
19.30 Uhr Jugendkreis ab 16 Jahre (ab 19.00 Uhr Bibellesen)

Kirchenwahl am 1.12.2019

In den letzten Tagen haben Sie unseren neuen Gemeindebrief und Wahlunterlagen zugestellt bekommen. Sie können per Briefwahl wählen oder Sie sind herzlich willkommen in unseren Wahllokalen. Wie gewohnt, wählen die Dennacher im Gemeindehaus Dennach (Hauptstr. 28/1) und die Schwanner im Gemeindehaus in Schwann (Hauptstr. 62/1). Gewählt wird die Synode, die könnte man auch als „Kirchenparlament“ bezeichnen, und der Kirchengemeinderat. Hier stellen sich zur Wahl: Michael Abt, Heinz Bodamer, Christa Dietz, Bernd Freier, Dirk Fries, Lina Hörter, Cornelia Mast, Iris Mayer, Ralf Merle, Annette Müller-Räuchle und Stefan Reiber. Herzlichen Dank an alle Kandidaten. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Internetseite. Gehen Sie zur Wahl, bestimmen Sie mit! Die Bubenjungschar wird in Schwann einen kleinen Snack anbieten (nach dem Gottesdienst). In Dennach gibt es Kaffee und Kuchen.

Adventsfeiern für Senioren in Schwann und Dennach

In Schwann sind am 30.11.2019 um 14.30 Uhr wieder alle Senioren zur Adventsfeier ins Gemeindehaus eingeladen. Der Kindergarten Kunterbunt Schwann sowie das Ensemble Variotono gestalten den Nachmittag mit. Wir werden natürlich auch eine adventliche Andacht von Pfarrer Held hören und Lieder singen. Es gibt wie immer Gelegenheit zu Gesprächen bei Kaffee und Kuchen. In Dennach feiern wir eine Woche später, am 7.12.2019, um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Dennach. Dort können Sie sich auf die Kinder des Kindergartens Dennach und auf den Flutlichtchor freuen. Begegnungen bei Kaffee und Kuchen kommen dabei nicht zu kurz. Pfarrer Held wird auch hier die Andacht halten und zum Mitsingen bekannter Adventslieder einladen.

Lebendiger Adventskalender in Dennach

Jeden Freitag vor den Adventssonntagen feiern wir in Dennach den „Lebendigen Advent“. Wir hören Geschichten, beten und singen Lieder. Das Programm dauert etwa 15 Minuten. Danach ist noch Gelegenheit zum Beisammensein. Am 29.11.2019 treffen wir uns um 19.00 Uhr bei Familie Euerle, Wagenweg 27, Dennach. Herzliche Einladung!

Seelsorgeeinheit Marxzell St. Markus

Marxzell-Schielberg, Marxzeller Straße 7
Telefon 07248/93595-10, E-Mail: st.maria-schielberg@gmx.de
Homepage: se-marxzell.de

Samstag, 30. November 2019

- 13.30 Uhr Trauung von Katja Dürr und Jürgen Lauinger in St. Josef Pfaffenrot
18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Peter und Paul Burbach

Sonntag, 1. Dezember 2019

- 10.00 Uhr Firmgottesdienst in St. Maria Schielberg

Mittwoch, 4. Dezember 2019

- 18.00 Uhr Ökum. Adventsandacht in St. Maria Schielberg
Pfarrgemeinderatswahl in der Erzdiözese Freiburg am 22. März 2020
Röm.-kath. Kirchengemeinde Marxzell St. Markus

In der röm.-kath. Kirchengemeinde Marxzell St. Markus sind insgesamt 15 Mitglieder des Pfarrgemeinderates zu wählen.

Das Wahlgebiet ist in 3 Stimmbezirke eingeteilt.

Die Stimmbezirke und die ihnen zugewiesenen Sitze im Pfarrgemeinderat sind:

1. Marxzell-Pfaffenrot (St. Josef) mit 2 Sitzen,
2. Marxzell-Burbach (St. Peter und Paul mit St. Markus) mit 2 Sitzen,
3. Marxzell-Schielberg (St. Maria mit Straubenhardt-Langenalb) mit 2 Sitzen.

Die restlichen 9 Sitze werden stimmbezirksübergreifend an die Kandidierenden mit den meisten Stimmen vergeben. Wahlberechtigt ist, wer seit mindestens drei Monaten in der Kirchengemeinde seinen Hauptwohnsitz und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat. Die Wahlberechtigung kann auch erwerben, wer am Leben der Pfarrgemeinde aktiv teilnimmt und spätestens bis 23. Februar 2020 beim Wahlvorstand einen Antrag stellt.

Wählbar sind alle wahlberechtigten Katholikinnen und Katholiken, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und in der Ausübung ihrer allgemeinen kirchlichen Gliedschaftsrechte nicht behindert sind.

Alle Wahlberechtigten sind aufgefordert, beim Wahlvorstand bis zum 1. Februar 2020 Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen. Die Vorschläge müssen von 10 Wahlberechtigten mit ihrer Unterschrift unterstützt werden; die Einverständniserklärung der Kandidierenden ist erforderlich. Vordrucke sind in den Pfarrbüros erhältlich. Das Wählerverzeichnis liegt in der Woche vom 27.1.- 2.2.2020 in den Pfarrbüros Pfaffenrot, Burbach und Schielberg zu den üblichen Öffnungszeiten auf. Für die Onlinewahl erhalten die Wahlberechtigten mit der Wahlbenachrichtigung die Zugangsinformationen. Die Onlinewahl wird am 20. März 2020 um 18.00 Uhr abgeschlossen.

Briefwahlunterlagen sind in den Pfarrbüros von Pfaffenrot, Burbach und Schielberg bis spätestens 18. März 2020 zu beantragen. Die Briefwahlunterlagen müssen bis 20. März 2020, 18.00 Uhr in einem der Pfarrbüros (Einwurf in den Briefkasten) eingegangen sein. Für die Präsenzwahl ist das Wahllokal für die persönliche Stimmabgabe angegeben. Es darf nur mit amtlichen Stimmzetteln durch persönliche Stimmabgabe gewählt werden. Andere Stimmzettel sind ungültig. Die Wahlhandlung endet, wenn alle Wahllokale in der Kirchengemeinde geschlossen wurden, am 22.3.2020 um 15.00 Uhr.

Der Wahlvorstand bittet Sie, die Kandidierenden zum neuen Pfarrgemeinderat zu unterstützen, indem Sie zur Wahl gehen. Wenn Sie Fragen zur Wahl haben, dann können Sie sich gerne an uns wenden. Es grüßt Sie herzlich der Wahlvorstand der Kirchengemeinde Marxzell St. Markus Otto Baldinus, Theo Axtmann, Frank Axtmann, Birgit Mohr, Annette und Dr. Hans-Rudolf Baier

Katholische Kirche Heilig-Kreuz

Neuenbürg - Birkenfeld - Straubenhardt - Engelsbrand
Gartenstraße 48, 75217 Birkenfeld,
Telefon 07231/482145, Fax 07231/480081
E-Mail: heiligkreuz.neuenbuerg-birkenfeld@drs.de
www.SE-HEILIGKREUZ.DRS.DE

Samstag, 30. November

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Schwann, mit Erstkommunionkindern

Sonntag, 1. Dezember 1. Advent

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Neuenbürg, mit Erstkommunionkindern
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Birkenfeld, mit Erstkommunionkindern und ökumenischem Kirchenchor
16.00 Uhr Kleine Kirche in Schwann

Dienstag, 3. Dezember

6.00 Uhr Rorate in Birkenfeld, anschl. Frühstück
18.00 Uhr Gottesdienst in Schwann
19.00 Uhr Kontemplation in Schwann

Mittwoch, 4. Dezember

15.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Schwann

Donnerstag, 5. Dezember

kein Vormittagsgottesdienst
14.00 Uhr Gottesdienst zum Adventsnachmittag, anschl. Adventsfeier im Franziskushaus

Gottesdienst für die Jugend

Die Andern - Wir glauben, dass sich das Gute durchsetzt
Zum Gottesdienst mit dem roten Faden "Die Andern - Wir glauben, dass sich das Gute durchsetzt" am Samstag, 30.11.2019, um 18:00 Uhr in St. Elisabeth in Straubenhardt-Schwann, der besonders für Jugendliche gestaltet wird, laden wir insbesondere alle Jugendliche aus der Gemeinde und dem Dekanat aber auch die Gemeinde ganz herzlich ein. Nachmittags vor dem Gottesdienst finden sich die Jugendlichen, die sich für die Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung angemeldet haben, zum ersten Mal zum gegenseitigen Kennenlernen und zur Gruppeneinteilung um 16:00 Uhr auch in St. Elisabeth zusammen.

Kleine Kirche

Liebe Familien und Freunde der Kleinen Kirche, am 1. Adventssonntag, 1. Dezember 2019, feiern wir in Straubenhardt-Schwann um 16 Uhr zum letzten Mal gemeinsam Gottesdienst. Wie immer seid ihr dazu alle herzlich eingeladen. Wie ihr sicher aus den Gemeinendachrichten schon erfahren habt, wird dies unsere letzte Kleine Kirche sein, da wir nach nun mehr über 17 Jahren entschieden haben, in den "Ruhestand" zu gehen. Der Schritt ist uns nicht leicht gefallen, aber bisher waren unsere Bemühungen vergebens, Nachfolger und Mitstreiter für das Kleine Kirche-Projekt zu finden. Vielleicht motiviert unser Schritt auch wieder jüngere Familien, aktiv zu werden. Gerne stellen wir hierzu unseren Ideenschatz zur Verfügung... An unserem Advents-Abschieds-Gottesdienst wollen wir uns auf den Weg in Richtung Weihnachten machen und von den Tieren erfahren, was am Weihnachtsfest das Wichtigste ist... Wir freuen uns auf euch! Seid herzlich begrüßt von eurem Kleiner Kirche Team

5. Dezember 2019 - Gottesdienst anschl. Adventsnachmittag

Eucharistie-Feier 14:00 Uhr mit Pfr. Phan in der St. Klara Kirche in Birkenfeld. Anschließend herzliche Einladung zum Adventsnachmittag ins Franziskushaus. Patrozinium mit den Kindern vom Kinderhaus St. Elisabeth, Schwann Es war wieder ein besonderer Gottesdienst, den wir am Sonntag, dem 17. November 2019 anlässlich des Patroziniums der Hl. Elisabeth von Thüringen in Schwann feiern durften. Die Kinder und die Erzieher vom Kinderhaus St. Elisabeth haben den Gottesdienst in vielerlei Hinsicht bereichert, durch Lieder, einen Tanz und Beiträge der Erzieher. Am Schluss durften die Gottesdienstbesucher jeweils eine Rose, zur Erinnerung an das Rosenwunder der Heiligen Elisabeth, mit nach Hause nehmen. Vorher aber wurden alle zum gemeinsamen Mittagessen und anschließendem Kaffee und Kuchen eingeladen. Unser besonderer Dank gilt natürlich den Kindern und Erziehern vom Kinderhaus St. Elisabeth, Frau Bachmann für ein einfühlsames Flötenspiel und Herrn Studnitzky für die Orgelbegleitung. Aber die Verköstigung hätte nicht geklappt, ohne die fleißigen Salat- und Kuchenspende. Ebenso geht ein herzliches Dankeschön an Metzgerei Kramer für die großzügige Spende. Ein schöner, harmonischer Tag mit einem guten Miteinander ging zu Ende. Der Ortsausschuss Straubenhardt sagt danke. Marga Linder

Wer hat noch nicht, wer will nochmal?

An diesem Wochenende gibt es nach den Gottesdiensten in Schwann, Neuenbürg und Birkenfeld die letzte Chance, die beliebten und „echten“ Schoko-Nikoläuse aus Fairtrade-Schokolade mit Mitra und Bischofsstab von den Ministranten zu kaufen! Der Erlös kommt zum einen Teil der Pforzheimer Versperkirche und zum anderen Teil der Ministrantenkasse zu Gute.

Neuapostolische Kirche Süddeutschland

Gemeinde Straubenhardt-Schwann, Feldrennacher Straße 26

Sonntag, 1. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst
15.00 Uhr Weihnachtsfeier Senioren in Würzbach

Mittwoch, 4. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Versammlungsort: Schwann, Ginsterstr. 2 (Eingang Feldrennacher Str.)
www.adventgemeinde-schwann.de

Samstag, 30. November

10:00 Uhr Bibelgespräch, Thema: Was wirklich zählt
11:15 Uhr Predigt mit G. Seiler

Sonntag, 1. Dezember

15:00 Uhr Wir treffen uns zu einem geselligen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen („Adventscafe“) zum Gottesdienst und zum Adventscafe sind Gäste herzlich willkommen!

Christliche Gemeinschaft Ellmendingen/Albkreis

www.cg-ellmendingen.de
Ellmendingen, Gemeindezentrum, Wildbader Straße 18
Christliche Gemeinschaft Ellmendingen / Albkreis
Internet: www.cg-ellmendingen.de

Samstag, 30. November

10.00 Uhr Royal Rangers

Sonntag, 1. Dezember

- 10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Schatzinsel (Kindergottesdienst)

Montag, 2. Dezember

- 19.00 Uhr Kompass (Jugendkreis)

Dienstag, 3. Dezember

- 10.00 Uhr Krabbelgruppe
- 10.00 Uhr Treff um Zehn (Frauengesprächskreis)
Thema: An Defiziten wachsen

Mittwoch, 4. Dezember

- 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

Der Buchladen **LESEZEICHEN** ist geöffnet freitags, 15.00 – 17.30 Uhr. Kontakt: lesezeichen@cg-ellmendingen.de

Café W18 - Öffentliches Café

jeden Sonntag, 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr

In/Outdoor Spielplatz

Für Kinder von 0-4 Jahre, immer freitags, 15.00-17.30 Uhr, weitere Infos unter spielplatz.cg-ellmendingen.de

Boule - nicht nur für Senioren

Nächster Termin: Donnerstag, 12.12.19, 15.00 Uhr
Boulebahn der Christlichen Gemeinschaft Ellmendingen, Wildbader Straße 18. Herzliche Einladung an alle, die Freude am Boulespielen haben! Bei Regen wird nicht gespielt.

Jugendgottesdienst

6. Dezember 2019, 19.00 Uhr
in der CG Ellmendingen, Wildbader Str. 18

Lasertag, Shuttleservice nach Hause

Hey du, Was guckst du so? Wenn du dich fragst, was der Satz bedeutet, laden wir dich zum Jugendgottesdienst am 6.12. bei uns in der CG Ellmendingen ein. Wir wollen dir von Jesus erzählen und als Sahnehäubchen spielen wir danach noch eine oder viele Runden Lasertag. Free Lasertag und Free Jesus. Besser geht's gar nicht! Wir haben Bock- See you there!

GOSPEL CELEBRATION 2019

Angel Company und Projektchor unter der Leitung von Bertold Engel
Adventskonzert am Sonntag, 8.12.2019 um 17.30 Uhr im Gemeindezentrum der CG in Kelttern-Ellmendingen, Wildbader Str. 18.

In diesem Gospelskonzert soll die tiefe Bedeutung von Advent und Weihnachten gebührend gefeiert werden! Das Besondere in diesem „GOSPEL CELEBRATION – Konzert“ ist die Mitwirkung eines Projektchores aus der Region, der unter der professionellen Leitung von Bertold Engel die Hälfte des Konzertprogramms in zwei halbtägigen Workshops einstudiert hat. Am Ende werden über 70 begeisternde Sängerinnen und Sänger mit einer brillant-spielenden Band auf der Bühne stehen und die Herzen der Zuhörer dank der Kraft lebendiger Gospelmusik in eine ausgelassen adventlich-vorweihnachtliche Hochstimmung bringen.



Evangelisch-methodistische Kirche Bezirk Neuenbürg

Kirche: Im Enzring 2, 75305 Neuenbürg
Pastorat: Albert-Schweizer-Straße 6, 75334 Straubenhardt
Pastor Burkhard Seeger, Tel. 07082/2207, E-Mail: neuenbuerg@emk.de
Homepage: www.emk-neuenbuerg.de

Freitag, 29. November

- 18.30 Uhr Ökum. Gebet für den Frieden (in der Ev. Stadtkirche)

Sonntag, 1. Dezember

- 10.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent
Mit Abendmahl

Dienstag, 3. Dezember

- 09.00 Uhr Frauencafé: "Kurzfilm"

Mittwoch, 4. Dezember

- 19.15 Uhr Bläserkreis

Donnerstag, 5. Dezember

- 14.30 Uhr Ökumenisches Forum: "Was ist Liebe?"
- 19.30 Uhr Tanz und Glaube



Advent in der Ruine

Seit über 10 Jahren machen wir uns in der Adventszeit auf den Weg zur festlich geschmückten Ruine. Feiern Sie am 7. Dezember 2019 ab 17 Uhr mit uns. Es locken der Fackellauf, Geschichten am Lagerfeuer, Teepunsch, selbstgebrannte Mandeln und mehr. Werden wir eingeschneit? Wir werden der Kälte trotzen, dank des wärmenden Lagerfeuers! Lassen Sie sich überraschen. Wir treffen uns um 17 Uhr auf dem Kirchplatz hinter der evangelischen Kirche in Neuenbürg. Oder direkt in der Ruine um 17:30 Uhr. Ein Fahrdienst wird angeboten. Marianne Schenkel und ihr Team freuen sich auf Sie.

Bei starkem Regen, Sturm oder Schneefall treffen wir uns in den renovierten Räumen der Christuskirche im Enzring 2 in Neuenbürg.

Parteien

SPD
Straubenhardt



SPD Ortsverein unterwegs...Kreisdelegiertenkonferenz und erste Vorstandssitzung des SPD Ortsvereins

Die Kreisdelegiertenkonferenz in Ispringen wurde von unseren Straubenhardter Delegierten Tilo Härter und Kreisrat Hans Vester besucht. Der SPD- Partei- und Fraktionsvorsitzende Andreas Stoch war der Referent des Abends. Als Thema stand die Kinderbetreuung, ganz besonders das Bemühen der SPD um einen gebührenfreien Kindergarten im Mittelpunkt. Andreas Stoch erläuterte das weitere Verfahren, den durch die Landesregierung abgelehnten Vorstoß der SPD zur Gebührenfreiheit in Kindertageseinrichtungen durch eine Volksabstimmung doch noch durchzusetzen. Die Bundestagsabgeordnete Katja Mast erläuterte dazu vor ca. 50 Delegierten das „Gute-Kita-Gesetz“. Die Fraktionsvertreter der einzelnen Ortsvereine des Enzkreises trugen dazu die Herausforderungen und Errungenschaften im Bereich der Kinderbetreuung vor, wobei Hans Vester die Beitragsfreistellung im letzten Kindergartenjahr in Straubenhardt hervorhob.

Am vergangenen Montag tagte der neu konstituierte SPD-Ortsvereinsvorstand. Auf der Tagesordnung standen die Planungen für das Jahr 2020. In neuer Zusammensetzung geht es in die Zukunft. Viele Ideen wurden gesammelt, nächstes Jahr soll es einige neue Veranstaltungen geben. Lassen Sie sich überraschen.

Wer Lust hat sich im SPD-Ortsverein einzubringen kann sich gerne an unsere Vorsitzenden des SPD-Ortsverbandes Markus Bossert (fambossert@aol.com) oder Tilo Härter (tilohaerter@aol.com) wenden. Die Fraktionssitzungen der SPD-Fraktion finden immer montags um 20 Uhr vor Gemeinderatssitzungen, im kleinen Vereinszimmer (ganz oben) in der Schwanner Turnhalle statt. Die Fraktionssitzungen sind (immer schon) öffentlich. Die letzten beiden Termine im Kalenderjahr 2019 sind der 2.12. und der 16.12. Wir freuen uns auf interessierte Bürger. Bei Fragen melden Sie sich gerne beim Fraktionsvorsitzenden der SPD Jochen Fauth (jochenfauth@web.de).

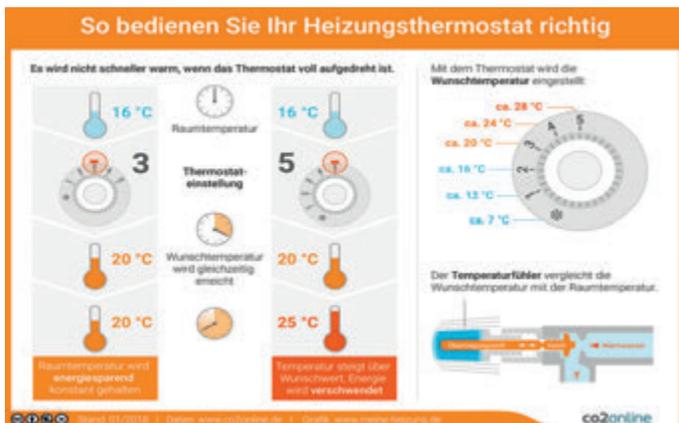
Grüne Liste – Mensch und Umwelt Straubenhardt



Klimaneutralität und Heizung

Der Winter steht vor der Tür und für viele Hauseigentümer in Straubenhardt dürfte sich ein Blick in den Heizungskeller jetzt lohnen. Denn etwa zwei Drittel der rund 21 Millionen Heizungen in Deutschland sind veraltet; außerdem sind etwa 80 Prozent der Anlagen laut Branchenverband nicht optimal eingestellt. Das bedeutet für den anstehenden Winter jede Menge unnötige Kosten und CO₂-Emissionen.

Jetzt ist die richtige Zeit, die Heizanlage prüfen zu lassen – und für den nächsten Winter gerüstet zu sein. Denn wer seine Heizung optimiert, spart nicht nur jährlich einige Hundert Euro, sondern erhält noch bis zum Jahr 2020 attraktive 30 Prozent Zuschuss vom Staat für die Handwerkerrechnung. Kompetente Unterstützung dabei bietet zum Beispiel die Verbraucherzentrale oder das EBZ in Pforzheim.



Wie die Kampagne „Meine Heizung kann mehr“ (www.meine-heizung.de) der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online mitteilt, muss es nicht immer ein neuer Heizkessel sein. In vielen Fällen kann eine Heizanlage einfach optimiert werden. In einem durchschnittlichen Einfamilienhaus lassen sich so bis zu 430 Euro pro Jahr sparen. Für die Verbesserungen gibt es verschiedene Wege.

Hydraulischer Abgleich – Sparpotenzial: 90 Euro pro Jahr

Beim hydraulischen Abgleich stellt der Handwerker die Heizung so ein, dass die Heizwärme dort ankommt, wo sie gebraucht wird. Das erhöht den Wohnkomfort, vermeidet Verschwendung und spart Heizkosten. Die Ersparnis in einem durchschnittlichen Einfamilienhaus kann bis zu 90 Euro im Jahr betragen.

Alte Thermostate tauschen – Sparpotenzial: 150 Euro pro Jahr

Thermostatventile gelten als die am häufigsten unterschätzten Teile der Heizungsanlage. Wegen veralteter Thermostate geht oft eine Menge Energie verloren. Als Faustregel gilt: Thermostate sollten ersetzt werden, wenn sie älter als 15 Jahre sind. In einem Einfamilienhaus lassen sich durch den Wechsel zu elektronischen Thermostaten im Schnitt rund 150 Euro pro Jahr sparen.

Heizungspumpe tauschen – Sparpotenzial: 100 Euro pro Jahr

Alte unreguliert Heizungspumpen verbrauchen 80 Prozent mehr Strom als nötig. Mit einer Hocheffizienzpumpe sinken die Stromkosten deut-

lich: um durchschnittlich rund 100 Euro pro Jahr. Ein Pumpenaustausch kostet dank 30-Prozent-Förderung in einem Einfamilienhaus im Schnitt etwa 300 Euro. Ob sich ein Pumpentausch rechnet, zeigt ein Online-Rechner auf www.meine-heizung.de/pumpencheck.

Heizungswasser entgasen – Sparpotenzial: 90 Euro pro Jahr

Egal ob Blubbern oder Pfeifen – wenn Heizkörper Geräusche machen, sollten Hausbesitzer handeln. Denn das zeigt, dass sich zu viel Luft im Heizungswasser befindet. Dadurch läuft die Anlage nicht mehr effizient, die Kosten steigen. Deshalb sollte Heizwasser entgast werden. Wer das nicht immer wieder per Hand machen will, kann technische Hilfsmittel dafür einbauen lassen. Pro Jahr lassen sich in einem durchschnittlichen Einfamilienhaus rund 90 Euro sparen.

Für die Rechenbeispiele wurde ein durchschnittliches Einfamilienhaus mit 125 m² Wohnfläche und Baujahr 1983 sowie eine Erdgas-Zentralheizung und ein Heizenergieverbrauch vor der Maßnahme von 19.000 Kilowattstunden (kWh) angenommen.

Straubenhardt

KTV Straubenhardt



Finale 2019 in der MHP-Arena

Am 30. November turnen die TG Saar und die KTV Straubenhardt in der Ludwigsburger MHP-Arena um die Mannschaftsmeisterschaft 2019. Unser Team freut sich über starke Unterstützung aus dem Fanblock!



„David Belyavskiy beim Finale 2018“

Quelle: Yannick Bodemer

Der Fanbus zum Finale in Ludwigsburg fährt um 13 Uhr an der Straubenhardthalle ab, Rückfahrt nach der Siegerehrung.

!! Es sind noch Plätze im Fanbus frei !!

Anmeldungen bitte an info@ktv-straubenhardt.de.

Jugendfußballverein Straubenhardt e.V.

www.jfv-straubenhardt.de



Die Ergebnisse vom 23.11.2019:

A-Junioren:

JSG Ersingen/Ispringen – JFV 3:2

C-Junioren:

JFV 2 – JSG Grunbach/Büchenbronn 2 0:6

JFV – JSG Knittlingen/Lienzingen 9:0

D-Junioren:

JFV – FC Nöttingen 1:1

Mit diesem Spieltag ist die Herbstrunde von allen Mannschaften beendet. Die nächsten Punktspiele finden ab dem 7.3.2020 statt!

Am Wochenende 30.11./1.12.2019 findet das Hallenfußballturnier des JFV Straubenhardt in der Straubenhardthalle in Conweiler statt. Es werden an beiden Tagen ganztägig spannende Jugendturniere (F-D-Jugend) ausgetragen. Die genauen Spielpläne finden Sie auf unserer Homepage www.jfv-straubenhardt.de. Für Speis und Trank ist das ganze Wochenende gesorgt. Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie.



Einladung zum Stammtisch:

Am kommenden Freitag, dem 29.11., findet unser Schlepperstammtisch wieder wie gewohnt statt. Es geht los um 20:00 Uhr beim Reiser-Bauernhof. Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen.

**Offizieller Fanclub des VfB Stuttgart e.V.
Invasion 1893 Straubenhardt e.V.**



Im ausverkauften Fanclub-Bus zum Derbysieg!

Am vergangenen Sonntag stand das Duell gegen den KSC auf dem Spielplan, welches natürlich immer ein besonderes Spiel ist. Die Vorfreude auf das heiße Derby war wie immer groß. So waren alle verfügbaren Tickets und der geplante Fanclub-Bus in kürzester Zeit ausverkauft. Im bis auf den letzten Platz gefüllten Bus ging es mit bester Stimmung und Optimismus (trotz der vergangenen Spiele) ins Neckarstadion. Ein für viele überraschend deutlicher 3:0 Erfolg sprang dabei heraus, was unter anderem dazu führte, dass auf der Rückfahrt sämtliche Gassenhauer aus dem Invasion-Repertoire zum Besten gegeben werden konnte. Einmal mehr heißt es: Derbysieger VfB!



Tennisclub im Wiesengrund
www.tcw-straubenhardt.de



Die Herren 40/2 spielten am Samstag auswärts gegen den TC Forchheim 1, Kassian Dragalina, Stefan Bischoff, Thomas Greul und Matthias Breuer unterlagen leider 2:4.

Ebenso erging es den Damen 30/1 in Graben-Neudorf und den Damen 30/2 in Jöhlingen. Lisanne Regelmann konnte für die 30/1 ihr Einzel, und gemeinsam mit Julia Braun ein Doppel gewinnen.

Amanda Sahrbacher bezwang ihre Gegnerin im Einzel und holte gemeinsam mit Giusy Rodriguez ein Doppel für den TCW nach Hause.



Siegreich auf ganzer Linie waren unsere Junioren U15 mit der TSG TCW Straubenhardt/ TC Dietlingen. Die Mannschaft mit Michael Matovinovic vom TCW besiegte den Karlsruher ETV2 mit 6:0 – Bravo!

**Am kommenden Wochenende stehen folgende Begegnungen an:
Samstag 30.11.:**

17:00 Uhr Herren 40/1 auswärts gegen den TC Waldbronn

18:00 Uhr Mixed zu Hause gegen den TC Graben-Neudorf 1

Beiden Mannschaften ganz viel Spaß und Erfolg! #heissaufgrünweiss

Die Bürger-Initiative (BI) Gegenwind Straubenhardt e.V. teilt mit:

Eine Katastrophe! Der neue Windenergieerlass Baden-Württemberg sieht das 8fache!!!! der bisherigen Windkraftpotenzial-Flächen vor!

Am Mittwoch, dem 27.11.2019, tagte der Planungsausschuss „Windkraft-Potenzial“ in Ispringen. Alle bisherigen Planungen sollen laut Minister Untersteller(Grüne) zurückgestellt werden und ein neues Planverfahren eröffnet werden: Das bedeutet im Nordschwarzwald das 8fache an Flächen. Weitere Informationen dazu folgen.

Es gibt Neuigkeiten bei Wircon/Wirsol

Glaubt man dem aktuellen Stand des Handelsregisters ist Dr.Vest als Geschäftsführer der Wirsol GmbH &Co.KG. am 26.8.2019 ausgeschieden. Über die Gründe kann man nur spekulieren. Der neue Geschäftsführer ist Simon Schunter.

Wirsol sieht sich in Lußhardt/Kirrlach wie in Straubenhardt mit großem Widerstand konfrontiert

Auch dort plant Wirsol einen Windpark mit 10 x 240m hohen Wind-Industrieanlagen.

Ca. 30 Mitglieder der neugegründeten BI Lußhardt besuchten Ende Oktober die BI Gegenwind Straubenhardt, um sich vor Ort zu informieren.



Ingo Zerrer von der Bi Gegenwind Straubenhardt e.V. informiert die Besuchergruppe der BI Lußhardt.



Bis zum roten Ring sind es ca. 60m von 200m Gesamthöhe.

Die Desinformations-Keule wird geschwungen- Falsch-Aussage von Wirsol Geschäftsführer Simon Schunter
Simon Schunter wirft der Bürger-Initiative Gegenwind Straubenhardt e.V. in einem Artikel in den BNN vom 16.11.2019 Desinformation vor und Streuung diffuser Ängste: Die Bürger-Initiative habe von einer Fundamenttiefe von 75m gesprochen! Die BI fragt sich, wie Herr Schunter zu einer solchen Falsch-Aussage kommt.

Gibt es für Herrn Schunter mangels Sachargumenten nur noch den einen Weg, die „Desinformations“-Keule gegen die BI zu schwingen ?

Die Bürger Initiativen kennen die Daten- und Faktenlage sehr genau.

Wir sind mit den physikalischen Gesetzmäßigkeiten des Windes, der geringen Energiedichte von Windstrom und den fehlenden Großspeicher-Technologien vertraut, Speicher, die noch nicht einmal ansatzweise in Sicht sind. Windstrom wird eben nur erzeugt, wenn ausreichend Wind weht.

Die Politik soll es richten auf Kosten der Bürger zugunsten der Wind-Lobby

Durch noch geringere Abstände zur Wohnbebauung unter 1000 Metern, schnellere Genehmigungsverfahren auf Kosten der Bürgerrechte, wobei inhaltliche Mängel in Gutachten weiterhin nicht beachtet werden,

siehe Straubenhardt u.v.m. Mangelnder Wind wird durch bis zu 8% erhöhte Umlagen (Subventionen) ersetzt.

Für 70% der Wind-Anlagen liegen keine Angebote wegen mangelnder Wirtschaftlichkeit vor.

Der Grüne Bundestagsabgeordnete Krischer wirft der Politik vor, für Windkraftanlagen seien keine Flächen vorhanden. Dies ist schlicht eine Lüge! 2019 liegen für 70% der Anlagen wegen mangelnder Wirtschaftlichkeit keine Angebote vor.

Offensichtlich gehen auch Oliver Krischer in seiner Hilflosigkeit die Sachargumente aus, die er durch Diskriminierung von Bürgern ersetzt, die es als selbstverständlich ansehen, die Lobby getriebene deutsche Energiewende zu hinterfragen.

Oliver Krischer (Grüne) nennt Windkraft-Kritiker ungerügt „Anti-Windkraft-Taliban“.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit weiterhin. Jede Spende hilft.

In unserem Klageverfahren geht es längst nicht mehr nur um Straubenhardter Windkraftanlagen - es geht um die Umsetzung der Aarhus-Konvention, einer zwischen 17 europäischen Ländern 1998 getroffenen Vereinbarung zur Stärkung der Rechte der Bürger. Infos unter: www.gegenwind-straubenhardt.de oder www.facebook.com/gegenwind-straubenhardt oder www.natuurinsel.com (2 „uu“)

Conweiler

Spvgg Conweiler-Schwann e.V.
www.coschwa.de



Kreisliga: Sonntag, 24. November 2019

FV Göbrichen - Spvgg Coschwa I 0:1 (0:0)

Seel- Mürdel, Akan, Buch, Ochner- Kuhnle, Kohlmann, Murati (65' Alberti), Alberti (87' Merkle)- Andric, Fostic (74' Lehmann)

Die Spielvereinigung gastierte am Sonntag beim Tabellennachbarn FV Göbrichen. Die miserablen Platzverhältnisse deuteten auf ein kampfbetontes und technisch gesehen, unschönes Spiel an. Nichts desto Trotz waren beide Teams gewillt Torchancen zu kreieren. Auf beiden Seiten fehlte das Quäntchen Glück um das eigene Team in Führung zu bringen, sodass man eine torlose 1. Halbzeit sah.

Ähnlich ging es in Durchgang 2 weiter. Viele lange Bälle prägten das Spiel. Ein abgefälschter Flankenball in der 55. Minute, wurde von Innenverteidiger David Buch direkt wieder in den 16m Raum gebracht, dieser fand den Abnehmer Robin Kuhnle der gegen die Lauffrichtung des Torwarts geschickt einnickte. Danach ergaben sich auf beide Seiten mehrere Strafraumszenen die nicht genutzt werden konnten. Die starke Defensivarbeit der Coschwa sollte, bei der Schlamm Schlacht in Göbrichen, letztendlich mit einem wichtigen Auswärtsdreier belohnt werden. Mit 20 Punkten befindet sich Geigle's Truppe auf den 7. Tabellenplatz der Kreisliga Pforzheim. Am Sonntag findet schon das erste Rückrundenspiel statt. Die Coschwa wird beim 1. FC Nussbaum gastieren, Anpfiff ist um 14:00 Uhr.

Kreisklasse B II:

VFL Höfen - Spvgg Coschwa II 1:2 (0:1)

Keppler – Steppacher, Schroth, Wessinger, Velte – Herb, Gümüs, Biesinger, Maisch, Rittmann, - Braun / B. Ates, Patzke, Öztürk

Die Spielvereinigung gastierte am Sonntag beim Tabellenführer der Kreisklasse B2 - VFL Höfen. Mit einer geschlossen Mannschaftsleistung von der ersten bis zur letzten Minute konnte man den bisher ungeschlagenen VFL mit 2:1 besiegen. Aus einer stabilen Abwehr heraus konnte man durch Tim Biesinger in der 36. Minute in Führung gehen.

Mit der Führung im Rücken startete man in die zweite Spielhälfte. Trotz Chancen und Drängen des Tabellenführers konnte man führ Entlastung im Angriff sorgen. Auch als der Ausgleichstreffer in der 62. Minute durch den VFL Höfen fiel, ließen sich die Coschwa-Jungs nicht unterkriegen und konnten mit Marlon Braun in der 86. Spielminute das entscheidende Tor verbuchen.

Weihnachtsfeier der SpVgg Coschwa:

Wir freuen uns alle Fans, Gönner und Mitglieder der Spielvereinigung Coschwa zu unserem Jahresabschluss und damit zur besinnlichen Coschwa-Weihnachtsfeier einzuladen. Um wieder eine Tombola mit tollen Gewinnen und Sonderpreisen auf die Beine stellen zu können, werden in den nächsten Wochen die Spieler der 1. und 2. Mannschaft auf „Sammel-Tour“ gehen. Halten Sie also Spenden in Form von Tombola-Preise im Tausch gegen die Einladung zur Coschwa Weihnachtsfeier bereit. Um organisatorisch vorbereitet zu sein, bitten wir um eine Zusage mit Anzahl der Teilnehmer bis 12.12.19 an info@coschwa.de. Vielen Dank!



Gesangverein „Freundschaft“ Conweiler e. V.

www.freundschaft-conweiler.de



Weihnachtsklänge im Orchideenmeer

Das gab es so auch noch nie! Am vergangenen Sonntag hatten wir die schöne Gelegenheit, beim Adventsverkauf des Pflanzencenters Voigt wieder ein paar unserer Weihnachtslieder vortragen zu dürfen. Aber in diesem Jahr sangen wir unsere Lieder inmitten einem Meer aus Orchideen. Die Spätherbstsonne schien mit Wonne und hatte die Verkaufshalle auf angenehme Frühlingstemperaturen erwärmt. Und jetzt Weihnachtslieder? Aber natürlich! Die Besucher waren angesichts der wundervollen Adventsdekorationen und weihnachtlichen Floristik nämlich sehr weihnachtlich gestimmt und da fehlten nur noch weihnachtliche Klänge zum gelungenen Adventsausflug am Sonntagnachmittag. Zu diesem gehörten natürlich auch ein Becher Glühwein und eine heiße Wurst vom Grill, eine duftende Waffel oder ein Stückchen selbstgebackener Kuchen. Der Andrang war so groß, dass wir bereits um 17 Uhr ausverkauft waren. Wir haben den Nachmittag mit Ihnen genossen und hoffen, Ihnen Freude gemacht zu haben.

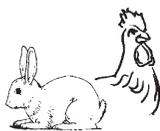


Wenn Sie uns noch einmal hören und sehen möchten, dann habe Sie in diesem Jahr noch zweimal Gelegenheit dazu: am 7.12.2019 um 16 Uhr auf dem Sternlesmarkt in Ettlingen und am 15.12.2019 um 16 Uhr im Bürgertreff im Wagenweg Conweiler. Bei diesen beiden Gelegenheiten möchten wir nicht nur für Sie, sondern auch mit Ihnen singen und haben ein paar schöne deutschen Weihnachtslieder im Gepäck.

Hier noch ein kleiner Ausblick auf das Jahr 2020:

Psst! Es gibt ein neues Chorprojekt! Bitte Geduld bis Februar!

Sabine Piétriga



Der Kleintierzuchtverein Conweiler lädt ein zur Lokalschau am 30.11 und 1. 12. 2019

Am ersten Advent veranstaltet der Kleintierzüchterverein Conweiler im Vereinsheim in der Hardtstraße seine diesjährige Lokalschau.

Der Verein lädt Sie hierzu herzlich ein. Die Kleintierausstellung mit Hasen und Geflügel vieler Arten kann am **Samstag ab 17.00 Uhr und Sonntag ab 11.00 Uhr** während der Veranstaltung besichtigt werden. Über beide Tage steht unser Team mit Speisen und Getränken für Sie bereit. Unsere Tombola mit zahlreichen Preisen veranstalten wir auch in diesem Jahr. Wir freuen uns, Sie als Gäste hier bei uns in der Hardt in Conweiler zu begrüßen.
Der Vorstand

Schachfreunde 1954 Conweiler e.V.



2. Verbandsrunde Bezirksklasse Pforzheim:

SV Calw II – SF Conweiler II **3,5 : 4,5**

Auch die Reserve der Schachfreunde musste am zweiten Spieltag nach Calw reisen. Gegen die zweite Mannschaft der Hessesstädter, die in der vergangenen Saison direkt hinter Conweiler II auf dem vorletzten Platz gelandet waren, sollte der erste Saisonsieg eingefahren werden um so auch gleich zwei wichtige Punkte gegen eine abstiegsgefährdete Mannschaft zu holen. Die Gastgeber waren aber gut aufgestellt, sodass die Durchschnitts-DWZ lediglich mit 36 Punkten mehr für Conweiler sprach, die wieder auf zwei Stammspieler verzichten mussten. Leider geriet die Zweite nach einem übersehen Schachmatt bereits früh in Rückstand, doch Tom Gaßmann konnte diesen nach ca. 2,5 Stunden Spielzeit ausgleichen. Im Damenendspiel mit gleich vielen Bauern spielte er aktiver und wickelte in ein gewonnenes Bauernendspiel ab. Dann konnten die Calwer jedoch nach einem Sieg wieder in Führung gehen, bevor Georg Merz wieder den Ausgleich herstellte. Nach einem zu ambitionierten Turmpfer seines Gegners konnte Georg Merz mit Mehrturn schnell die Glückwünsche entgegennehmen. Simon Fischer war es dann, der die Reserve der Schachfreunde zum ersten Mal in Führung brachte. In einer sehr souverän gespielten Partie gewann er zunächst durch eine Bauerngabel eine Figur und verwertete diesen Vorteil schließlich: 3:2.



Simon Fischer (r.) gewann souverän, neben ihm Schachfreund Michael Nebel

An Brett eins spielte Alexander Junginger eine gute Partie und einigte sich schließlich in komplizierter Stellung nach ca. 3,5 Stunden mit seinem Gegenüber auf Remis. Josip Pocrnic und sein Gegenüber verbrauchten beide sehr viel Bedenkzeit in den ersten 20 Zügen. In Zeitnot kam es dann zu einem Zwischenfall. Ein Conweiler Spieler, der seine Partie bereits beendet hatte, fieberte mit und deutete dann mit der Hand auf die Uhr, die Josip Pocrnic vergessen hatte zu drücken. Die Gegner beschwerten sich und legten Einspruch gegen die Wertung der Partie ein, die nach Weiterspielen Unentschieden endete. Bisher gibt es noch keine Entscheidung. Aufgrund des damit entstandenen 4:3-Zwischenstandes entschied sich Silas Härter zum Remis in ausgeglichener Stellung, um den Mannschaftssieg sicherzustellen.



Drei Remis an den ersten drei Brettern: Alexander Junginger, Josip Pocrnic und Silas Härter (v.r.)

Damit gewann die Zweite einen knappen und spannenden Mannschaftskampf mit 4,5:3,5 unter Vorbehalt der Entscheidung des Einspruchs.

Am dritten Spieltag trifft Conweiler II auf Simmersfeld I und möchte möglichst den nächsten Saisonsieg einfahren.

Kreisklasse B Pforzheim: SC Ersingen IV – SF Conweiler III **2,5:3,5**
Für Conweiler III bedeutete das Spiel gegen Ersingen IV am zweiten Spieltag zugleich das erste Saisonspiel nach dem Aufstieg in die Kreisklasse B, da das erste Spiel gegen Bad Herrenalb aufgrund eines Brandes verlegt wurde. Gegen die Gastgeber, die das erste Spiel Unentschieden spielten, konnte die Dritte leider nur mit sechs Spielern antreten. Da Ersingen jedoch den Spieler, der dadurch kampfflos gewonnen hätte, in ihre zweite Mannschaft hochgezogen hat, fiel das siebte Brett aus der Wertung, sodass nur 6 Brettunkte vergeben wurden. Die erste Entscheidung fiel am sechsten Brett, wo die Ersinger nach einem Sieg gegen die Conweiler Spielerin, die ihr erstes ernstes Schachspiel überhaupt bestritt, mit 1:0 in Führung gingen. Hochkonzentriert konnte Erich Wacker mit einem sehenswerten Mattangriff ausgleichen. Am dritten Brett hatte nach hartem, interessantem Spiel mit vielen taktischen Wendungen der Spieler der Heimmannschaft das bessere Ende für sich. Postwendend konnte dann jedoch Joachim Koziel seinen Eröffnungsvorteil sicher und geduldig verwerten und den Ausgleich wieder herstellen. Der Ehrenvorsitzende Bruno Jäck einigte sich bald darauf mit seiner Gegner auf Remis: 2,5:2,5. Am ersten Brett musste sich Dr. Friedrich Koziel lange gegen ideenreiche Angriffe seines Gegners wehren, der erst in der Zeitnotphase in eine nachteilige Stellung geriet, sodass es trotz einer sehr dünnen Spielerdecke zu einem knappen 3,5:2,5-Sieg gegen junge, motivierte Gegner reichte. Am Spieltag 3 trifft Conweiler III nun auf SC Niefern-Öschelbronn III, die bisher beide Saisonspiele gewinnen konnten.

Kreisklasse E Pforzheim:

SC Ersingen V – SF Conweiler IV **8 : 0**

Gegen die guten und schon erfahreneren Kinder und Jugendlichen der Ersinger hatten es die Jüngsten der Schachfreunde sehr schwer. Trotz teilweise gut gespielten Partien, Erkennen und Abwehren zahlreicher taktischer Möglichkeiten reichte es letztlich leider noch in keiner Partie zu einem Punktgewinn. Damit ging das Duell klar mit 8:0 an die Gastgeber. Bereits im nächsten Spiel gegen Neuenbürg V haben die Nachwuchsspieler aber die Chance, die im Training erlernten Sachen anzuwenden und Erfolge zu feiern.

Alle Conweiler Mannschaften mit erstem Heimspiel

Am kommenden Sonntag, 1.12.2019, findet die 3. Verbandsrunde der Saison statt. Die Erste empfängt Zuhause die starke Mannschaft SK Ettlingen II, gegen die es im letzten Jahr mit zahlreiche fehlenden Stammspielern eine klare 1:7-Niederlage gab. Die Mannschaft um Torsten König hat also noch eine Rechnung offen und mit einer guten Aufstellung durchaus Chancen auf einen oder zwei Mannschaftspunkte. Conweiler II spielt ebenfalls Zuhause. Gegen SF Simmersfeld I, die bisher erst eine Saisonspiel gespielt und dieses verloren haben, hat die Zweite in normaler Aufstellung gute Chancen. Doch besonders an den vorderen Brettern ist Simmersfeld stark aufgestellt, sodass es sicher kein leichtes Unterfangen wird. Die Dritte trifft, ebenfalls Zuhause, auf die Mannschaft SC Niefern-Öschelbronn III und will gegen die bisher zweimal siegreichen Gegner möglichst gewinnen, um sich eine gute Ausgangslage im

Kampf um die Meisterschaft zu schaffen. Die Nachwuchsmannschaft der Schachfreunde trifft Zuhause auf Neuenbürg V und möchte die ersten Saisonpunkte holen. Wenn alle Jugendspieler konzentriert zu Werke gehen und gut auf ihre Figuren aufpassen, sollte dies möglich sein. Die Heimspiele finden wie gewohnt im Vereinszimmer der Turn- und Festhalle Conweiler statt. Die erste Mannschaft beginnt um 10 Uhr, die zweite Mannschaft bereits um 9 Uhr. Mit ersten Entscheidungen ist gegen 10.30 Uhr zu rechnen. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Termine

Fr., 29.11.2019: Vereinsmeisterschaft Runde 3, Freies Spiel für Jedermann So., 1.12.2019: Verbandsrunde 3 (SFC I – SK Ettlingen II, SFC II – SF Simmersfeld I, SFC III – SC Niefen-Öschelbronn III, SFC IV – TV Neuenbürg V) Fr., 6.12.2019: Training/Partieanalyse, Freies Spiel für Jedermann Fr., 13.12.2019: Blitzturnier Runde 3, Freies Spiel für Jedermann So., 15.12.2019: Bezirksmannschaftspokal Halbfinale (SC Pforzheim – SFC) Fr., 20.12.2019: Weihnachtsblitzturnier

Turnverein Conweiler 1902 e.V.
www.tvconweiler.de



Abteilung Tanz



Zwei Landessieger vom Taffoteam!

Die Saison ging mit einem Knall zu Ende: das erste Mal stellen das Taffoteam TV Conweiler zwei Landessieger! Die 49 besten Mannschaften Baden-Württembergs tanzten um die Pokale in den verschiedenen Kategorien – hier die Ergebnisse:

Tafftwigs	Platz 1 (Kategorie Kinder) - LANDESSIEGER
Monchichis	Platz 2 (Kategorie Kinder) - VIZELANDESSIEGER
Matchless	Platz 3 (Kategorie Jugend)
Younique	Platz 1 (Kategorie Erwachsene 18+) - LANDESSIEGER
FauxPas	Platz 4 (Kategorie Showdance)

Herzlichen Glückwunsch euch allen, wir sind alle mega stolz auf euch!!



Taffoteam 1 und 2

ZUMBA Einführungskurs

Am Freitag, 29.11., gibt es von 18.00 bis 18.50 Uhr einen weiteren Zumba-Einführungskurs für alle, die Zumba kennenlernen wollen – „ist das etwas für mich?“ – und alle, die die Basiselemente der vier Grundtänze verbessern und vertiefen wollen. Um Voranmeldungen an zumba@tvconweiler.de wird gebeten. Von 19.00 bis 20.00 Uhr findet anschließend der reguläre Zumba-Kurs statt.

WINTERREVUE 2019

Am Samstag, 14. Dezember 2019, könnt ihr alle unsere Tanzgruppen vom Taffoteam ein letztes Mal diese Saison auf der Bühne genießen - und nicht nur die Wettkampfgruppen, sondern auch alle unsere anderen Kinder-, Jugend- und Erwachsenen-Teams präsentieren sich und zeigen, was sie dieses Jahr alles erarbeitet haben. Ergänzend beteiligen sich auch weitere Gruppen des TV Conweiler.

Nach dem Programm lassen wir den Abend mit Party und Tanz ausklingen. Für Kaffee, Kuchen, Abendessen sowie Getränke ist gesorgt.

Hallenöffnung: 15:30 Uhr | Programmteil 1: Beginn 17 Uhr bis ca 18 Uhr Pause 18 – 19 Uhr | Programmteil 2: Beginn 19 Uhr bis ca 21 Uhr Änderungen vorbehalten! Eintritt frei!

HAUPTVERSAMMLUNG

Am Samstag, 14.12., findet um 10.00 in der Turn- und Festhalle Conweiler / Gymnastikraum die diesjährige Hauptversammlung des TV Conweiler 1902 e.V. statt. Nach der Terminankündigung in Ausgabe 45/2019 erinnern wir hiermit an die Themen: Bericht des Vorstands, der Kassenbericht und Verschiedenes. Anträge zur Tagesordnung sind bis 6.12. unter vorstand@tvconweiler.de einzureichen.

Evangelische Kirchengemeinde Conweiler

Konfi-Abendmahl zum Buß- und Betttag

Am Mittwoch, dem 20.11. fand um 19 Uhr der Buß- und Betttagsgottesdienst in Conweiler statt. Neben zahlreichen Besuchern waren auch unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden in gespannter Erwartung, denn ihr erstes Abendmahl stand bevor. In seiner Predigt ging Pfarrer Gerlach auf den Bußtag ein, Buße heiße „umkehren in die offene Arme Gottes“, Buße heiße den Misthaufen, der sich im Laufe eines Lebens zu einem Komposthaufen zu machen. Mit Plakaten zum Thema Abendmahl und zwei tollen Theaterstücken wurde mit den Eltern den Konfis, den ehrenamtlichen Mitarbeitern und Pfarrer David Gerlach der erste Abendmahlkreis gebildet. Ab sofort dürfen die Konfis offiziell am Abendmahl teilnehmen. Die Kirchengemeinde freut sich und sagt: Herzlich Willkommen.

Adventsfeier ab 70 Jahre

Am Samstag, dem 30. November laden wir alle Leute ab 70 Jahren sehr herzlich in die Turn- und Festhalle Conweiler zur Adventsfeier ein. Dieser Seniorennachmittag zum Advent ist feste Tradition in unserer Gemeinde. Er ist ein guter Ort zur Begegnung. Dabei spielt die Konfession keine Rolle. Bei Kaffee und Kuchen, Brezeln und Getränken lassen sich gute Gespräche führen. Und auch für Unterhaltung ist gesorgt – unter anderem wird der Kinderchor der Kirchengemeinde Conweiler auftreten.

Herzliche Einladung zum

Advents-Vormittags-Treff

„Himmlische Aussichten“

mit Frau Marlene Trick

Am Donnerstag, 05. Dezember um 9.15

im Gemeindehaus Conweiler



Feldrennach

Musikverein »Harmonie«
Feldrennach e.V.



Glühweinfest in Feldrennach



Endlich ist es wieder soweit.

Auch in diesem Jahr laden wir sie herzlichst zum traditionellen Glühweinfest auf dem Marktplatz in Feldrennach ein!

Am **Samstag, dem 21. Dezember ab 17.00 Uhr** wollen wir mit Ihnen einen gemütlichen, vorweihnachtlichen Abend in Feldrennach's Ortsmitte verbringen. Weihnachtslieder dürfen an diesem Abend natürlich auch nicht fehlen! So unterhält sie ab 17.30 Uhr das Schüler,- und Jugendorchester, sowie im Anschluss ab 18.30 Uhr das Hauptorchester. Dazu bieten wir Glühwein, Punsch, heiße Wurst von unserem Haus Metzger, selbstgemachte Kartoffelsuppe und frische Waffeln.

Für jeden ist etwas dabei! Wir hoffen sie sind auch in diesem Jahr wieder unsere Gäste und genießen mit uns eine schöne Vorweihnachtszeit am Marktplatz in Feldrennach. Wir freuen uns!

Sportfreunde Feldrennach e.V. 1931

www.sportfreunde-feldrennach.de



TSV Mühlhausen an der Würm – Spfr. Feldrennach 1:4

Nach dem "Ausrutscher" in Schellbronn reiste unsere Mannschaft am Donnerstag, den 21.11.19, nach Mühlhausen zum abendlichen Nachholspiel. Obwohl personell dezimiert, war das Ziel klar formuliert. Drei Punkte aus Mühlhausen mitnehmen und den Anschluss an das vordere Feld der Tabelle halten. Zu Beginn der Begegnung zeigten die schlechten Platz- und Lichtverhältnisse schnell, dass kein ansehnlicher Fußball gespielt werden kann. Daher war Kampfgeist und Laufbereitschaft gefordert. In der 11. Minute erzielte Manuel Schreiber dann bereits den 0:1 Führungstreffer. Durch Anlaufen des letzten gegnerischen Verteidigers, konnte er dessen Unsicherheit nutzen und den ergatterten Ball im Tor unterbringen. Vier Minuten darauf bescheinigte Manuel Moritz die gute Anfangsphase der Sportfreunde mit dem Treffer zum 0:2. Einen in den Lauf gespielten Ball wuchtete er unter die Latte des gegnerischen Tores. Im Gegenzug mussten unsere Jungs dann einen Rückschlag hinnehmen. Durch eine rote Karte, waren sie gezwungen die übrigen 75 Spielminuten mit 10 Mann zu bestreiten. Die daraufhin kurzzeitig bestehende Unruhe, wurde von Mühlhausen in der 27. Minute zu 1:2 Anschlusstreffer genutzt.

Nach der Pause kam unser Team weiterhin motiviert aus der Kabine. Nach taktischen Anpassungen, gab es keinen Zweifel daran, dass die drei Punkte mit nach Hause genommen werden. So gelang es Manuel Moritz in der 67. Minute seinen 2. Treffer des Tages zu erzielen. Ein vom 16er, flach ins lange Ecke getretener Ball ließ dem gegnerischen Torhüter keine Chance. Kurz vor Spielende setzte Florian Eisele noch den Schlusspunkt. Nach artistischer Vorarbeit von Manuel Moritz, jagte er die Kugel zum 1:4 Endstand in die Maschen.

Trotz der schwierigen Bedingungen, war es insgesamt eine geschlossene und starke Leistung unserer Mannschaft und genau die richtige Reaktion auf die Niederlage in Schellbronn. Weiter so!

Vorschau der nächsten Spiele:

Do. 30.11. um 14.00 Uhr

TuS Ellmendingen – Spfr. Feldrennach

Nachruf Heinz Sintitsch

Am Donnerstag letzter Woche verstarb nach langer Krankheit unser Ehrenmitglied Heinz Sintitsch kurz nach seinem 79. Geburtstag. Mit dem Heinz verlieren wir einen sehr verdienten Weggefährten, für welchen unser Verein wie eine zweite Heimat war. Von seinem Eintritt im Jahre 1958 an, zählte er bis Mitte der siebziger Jahre zum Kreis der aktiven Spieler. Unvergesslich die Leistung seiner damaligen Reserve-Mannschaft, welche über zwei Jahre hinweg ungeschlagen die Staffel- und Kreismeisterwimpel für Reserve-Mannschaften nach Feldrennach holen konnte. Heinz war, neben seinen Leistungen als aktiver Fußballer aber auch ein Schaffer und Helfer, der den Sportfreunden in vielen Belangen mit Rat und noch mehr mit Tat beiseite stand. Nicht zuletzt feierte er auch gerne, zusammen mit seinem Kameraden die damaligen Erfolge, aber auch alle sportlichen und gesellschaftlichen Höhepunkte in den letzten Jahren seiner passiven Mitgliedschaft.

Wir dürfen uns zum Abschied für die Treue und die großen Leistungen für die Sportfreunde aufrichtig bedanken. Seiner Gattin Irmgard sowie seinen Kindern wünschen wir viel Kraft für die kommende Zeit.

Lieber Heinz, ruhe in Frieden

In Dankbarkeit - Deine Sportfreunde Feldrennach e.V. 1931

Die Vorstände

Turnverein
Feldrennach 1896 e.V.



Abteilung Gewichtheben

Gewichtheber erwarten Tabellenzweiten

Feldrennach trifft auf den SV Flözlingen

Am kommenden Samstag, dem 30.11. wird in Straubenhardt wieder Eisen gestemmt. In ihrem dritten Oberligakampf in der Saison 2019/20 treffen die Straubenhardter Kraftsportler auf den derzeitigen Tabellenzweiten aus Flözlingen. Vor heimischem Publikum möchten die Feldrennacher dabei versuchen mittels einer geschlossenen Mannschaftsleistung nach Punkten zu greifen. Unmöglich scheint dieses Vorhaben nicht zu sein, auch wenn die Favoritenrollen bei den Gästen aus der Gemeinde Zimmern ob Rottweil liegt. Feldrennach präsentierte sich im letzten Kampf mit einer soliden Leistung von 356,9 Relativpunkten und kann Flözlingen dabei durchaus die Stirn bieten, die aus ihren vergangenen Kämpfen einen Punktedurchschnitt von rund 380 Zählern aufweisen. Verletzungsbedingt fehlt den Straubenhardtern am Samstag zwar die Unterstützung der Heberin Ulrike Lackus, aber das Team von Trainer Peter Weitmann kann ansonsten auf den vollen Mannschaftskader zurückgreifen. Der zusätzliche Wille der Feldrennacher den derzeitigen Tabellenkeller zu verlassen deutet auf einen spannenden Wettkampf hin. Beginn der Veranstaltung ist um 19.00Uhr in der Turnhalle Feldrennach. Der Wettkampf wird darüberhinaus bewirtet und der Eintritt ist frei.

Langenalb



Einsatzabteilung
Langenalb

Übung

Am **Freitag, dem 29.11.2019 um 19:00 Uhr** findet unsere nächste Übung mit anschließendem Kameradschaftsabend statt.

Pünktliche und vollzählige Teilnahme wird erwartet

MIT PAUKEN UND TROMPETEN - MUSIK und KUNST 2019

Am Samstag, dem 7. Dezember 2019 erwartet Sie auch in diesem Jahr in der Turn- und Festhalle Langenalb wieder ein Abend voller Ohrwürmer. Freuen Sie sich gleich um 20 Uhr auf einen imposanten Konzertbeginn, denn unser Konzert wird im wahrsten Sinne des Wortes mit Pauken und Trompeten eröffnet. Im Laufe des Abends dürfen Sie sich außerdem auf einige Klassiker aus der Filmszene freuen. Denn wer kennt Simba, den mutigen kleinen Löwen, oder Frodo, den kleinen Hobbit aus dem Auenland, nicht?!

Karten erhalten Sie bei allen aktiven Musikerinnen und Musikern, an der Abendkasse sowie auf unserer Webseite www.musikverein-langenalb.de zum Preis von 9 Euro. Neben einem stimmungsvollen Konzertabend präsentiert Ihnen Sabrina Dreßler ihre genähten Kunstwerke im hinteren Teil der Halle.

Schauen bzw. hören sie doch einfach bei uns rein! Wir freuen uns, wenn wir Ihnen an diesem Abend mit unserer Musik ein Lächeln ins Gesicht zaubern können - ganz nach unserem Motto: Mit Musik geht alles besser! Ihr Musikverein Langenalb



Chorgemeinschaft Langenalb e.V.



Adventskonzert „Machet die Tore weit“ am 1.12.2019

Pünktlich zum 1. Advent präsentiert der Projektchor der Chorgemeinschaft Langenalb e.V. sein diesjähriges Adventskonzert „Machet die Tore weit“. Unter der Leitung von Miriam Kurrle werden die Sängerinnen und Sänger Werke von bekannten Komponisten wie Gioacchino Rossini oder Wolfgang Amadeus Mozart, aber auch traditionelle Weisen aus verschiedenen Ländern zu Gehör bringen. Als Gast wurde ein Gesangsensemble der Jugendmusikschule Neuenbürg/Straubenhardt eingeladen, das das Publikum mit seinen jungen Stimmen verzaubern wird. Nicht zu vergessen die Solisten Heide und Klaus Maichel, die auch in diesem Jahr wieder mitwirken werden. Besonders gespannt darf man auf Christoph Heil (derzeit Staatsoper Stuttgart) sein, der das Konzert mit seinem Spiel bereichern wird und u.a. die Pfeifen der Kirchenorgel zum Klingen bringen wird. Und, wie bereits schon zur Tradition geworden, wird Pfarrer Daniel Dettling mit kurzen besinnlichen Texten die Zuhörer in die kommende Adventszeit einstimmen.

Sonntag, 1.12.2019 um 17:00 Uhr - Ev. Marienkirche in Langenalb.
Der Eintritt ist frei, über Spenden würden wir uns freuen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Firmen Edeka Getsch, Frank Haug GmbH, Vita-Apotheke, Schwarzwald Apotheke, Gemeinschaftspraxis Dr. Riegsinger & Partner, Naturheilpraxis Annette Trick, Optik Fesser, nvent/ Schroff, Pflege von Herzen Petra Kruse, Lianes Natur- und Feinkostladen, sowie an die VR Bank Enz plus eG, die uns in diesem Jahr finanziell unterstützen.

Machet die Tore weit



Besinnliche Adventsmusik

1. Dezember 2019 – 17.00 Uhr

Evangelische Marienkirche Langenalb

Mitwirkende:
Projektchor der Chorgemeinschaft Langenalb
Heide Maichel, Klaus Maichel (Gesangssolisten)
Vokalensemble der Jugendmusikschule Neuenbürg/Straubenhardt
Christoph Heil (Tasteninstrumente)
Pfarrer Daniel Dettling (Lesungen)

Gesamtleitung: Miriam Kurrle

Eintritt frei - Spenden sind willkommen

Fußballverein Langenalb www.fv-langenalb.de



Kreisklasse A2 Pforzheim, 15. Spieltag, So. 24.11.2019

SV Huchenfeld 2 - FV Langenalb 4:0 (1:0)

Hohe Niederlage gegen direkten Konkurrenten
Nach den letzten vier Spielen reiste man mit viel Selbstvertrauen nach Huchenfeld. Mit einem weiteren Sieg hätte man sich in der Tabelle weiter vorarbeiten können. Leider knüpfte die Mannschaft an diesem Tag nur teilweise an die vorangegangenen Leistungen an. Die erste Halbzeit begann eigentlich ganz gut. In der Abwehr stand man sicher und nach vorne konnte man sich einige hochkarätige Chancen herausspielen. So scheiterte Maxi Rittmann zweimal am gegnerischen Torwart, einen Schuss von Mirco Reuter fischte der Torwart aus dem Winkel und bei 3 Standardsituationen hatte man Pech im Abschluss. Die Heimmannschaft kam nur sporadisch vor das FVL Gehäuse. Fast mit dem Pausenpfeiff gelang dem SVH allerdings der Führungstreffer, als man nach einem Eckball den Ball nicht richtig klären konnte und der Schuss etwas glücklich im Tor einschlug. So ging es mit dem knappen Rückstand in die Halbzeit.

Mit Beginn der zweiten Halbzeit verlagerte sich das Spiel dann nur noch in die Hälfte unsere Jungs. Etwas unerklärlich verlor man völlig die Ordnung und lies den Gegner weitaus zweikampflos gewähren. So war es nur eine Frage der Zeit bis der nächste Treffer für die Heimmannschaft fiel. Nach einem schönen Spielzug über links erhöhte der SVH auf 2:0. Danach gab es ein kurzes Aufbäumen der Helfrich-Truppe. Bei einem Angriff konnte Maxi Rittmann nur per Foul gestoppt werden. Leider gibt es so Tage, wo einfach Garnichts klappen will und so konnte der darauffolgende Elfmeter nicht genutzt werden. Ein Kompliment an den Heimtorhüter, der an diesem Tag einfach alles fest hielt. Mit diesem erneuten Rückschlag verlor man dann komplett den Faden und musste sich zwei weitere Gegentreffer einfangen. So verlor man das Spiel mit 4:0 und ist wieder auf dem Boden der Tatsachen angekommen. Ohne vollen Einsatz, Zweikampfstärke und Laufbereitschaft über 90 Minuten funktioniert es nicht. Jetzt bleibt zu hoffen, dass man im letzten Heimspiel gegen den Aufstiegsfavoriten aus Dietlingen eine andere Leistung zeigt. Kopf hoch, Jungs.

Es spielten: Jannis Pfeiffer - Zhaneto Ndoja - Firat Canpolat - Mario Heidt - Fabian Faaß - Cedric Mangler (83. Tom Riegsinger) - Mika Auer (81. Dennis Bodamer) - Mirco Reuter (59. Hardy Duss) - Benjamin Becker - Maximilian Rittmann - Jano Szelwies (49. Tim Schaar).

Ersatz: Jens Helfrich.

Kreisklasse B2 Pforzheim, 14. Spieltag, So. 17.11.2019

FV Langenalb 2 - SpVgg Dillweißenstein 4:0 (1:0)

Klarer Sieg gegen Tabellenvorletzten.

Der FV Langenalb legte gleich vom Anstoß weg ein hohes Tempo vor und ließ dem Gast keine Möglichkeit ins Spiel zu kommen. In dieser Drangperiode traf Tom Riegsinger nach einem Abpraller zum 1:0, Yannicks Schuss konnte der Goalie nur abklatschen. Dillweißenstein kam nach der Führung immer besser ins Spiel und tauchten immer wieder gefährlich vor dem FVL Gehäuse auf. Die Abwehr um Dennis Bodamer ließen zusammen mit Torsteher Stefan Schott jedoch keine Tore zu.

Der Gast verstärkte in Halbzeit zwei den Druck auf das FVL Gehäuse und es war nur eine Frage der Zeit bis der Ausgleich fallen würde. Doch die Gäste hatten am heutigen Sonntag einfach nicht das Quäntchen Glück oder es stand immer wieder ein FVL Bein im Weg und vereitelte den Ausgleich. Nach einem Konter in der 55. Minute piff der Schiedsrichter Elfmeter für den FVL, Tim Vögele verwandelte sicher zum 2:0. Die Gäste drängten weiter auf das Tor des FVL, hatten aber im Abwehrbereich jetzt sehr große Lücken. Mit weiteren Kontertoren traf Riegsinger zum 3:0 in der 61. Min. und mit dem Schlusspfeiff noch zum 4:0 Endstand.

Dillweißenstein war nicht um 4 Tore schlechter als der FVL, hatte aber am heutigen Sonntag einfach nicht das nötige Schussglück. Mit einer kämpferisch ansprechenden Leistung sammelte die König-Truppe weitere Punkte im Kampf um den Abstieg.

Tore: 1:0 Tom Riegsinger (9.), 2:0 Tim Vögele (55.,FE), 3:0 Tom Riegsinger (61.), 4:0 Tom Riegsinger (89.).

Es spielten: Stephan Schott - Dennis Bodamer - Sven Peisker - Andreas Welcker - Tim Vögele - Yannick Finter (32. Harry Mayer (70. Can Erbil)) - Leon Scheib - Tom Riegsinger - Maximilian Bätzner (27. Jan Leinert) - Christian Freiberger - Dominik Feder (72. Serkan Apak).



Vorschau



16. Spieltag, So. 01. Dezember 2019

Kreisklasse A2 Pforzheim, 14:00 Uhr
FV Langenalb - 1.FC Dietlingen

Kreisklasse B2 Pforzheim, 12:00 Uhr
FV Langenalb 2 - Spvgg Coschwa 2



Einladung zur WEIHNACHTSFEIER



Samstag, den 14.12.2019
ab 19:00 Uhr im Clubhaus



Hierzu möchten wir alle unsere aktiven und passiven Mitglieder, die Tennisabteilung, unsere Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich einladen.

Fürs leibliche Wohl bietet unsere Küche ein Buffet an und neben dem Musikprogramm durch unseren DJ ist auch für Unterhaltung durch einige Showeinlagen gesorgt. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

**Obst- und Gartenbauverein
Langenalb e.V.**



Einladung

Am 21.12.2019 findet beim Obst und Gartenbauverein das jährliche **Glühweinfest** statt. Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen. Für Essen und Trinken ist reichlich gesorgt.

Redaktionsschluss ist dienstags 12.00 Uhr

Ottenhausen

SV Ottenhausen 1913

Fußball / Tennis

www.sv-ottenhausen.de



Abteilung Tennis

Verdienter Sieg für Mixedteam

Letzten Samstag traf im Rahmen der Winterrunde 2019/20 das Mixed 40 Team der Tennisabteilung des SV/TC Ottenhausen auf den TV Linkenheim. Roland Heger gewann sein Einzel mit 7:6 und 6:2. Marion Freier und Bernd Kerntke zeigten Nervenstärke und waren jeweils im Matchtiebreak erfolgreich. Den 4:2 Erfolg stellten schließlich Anja Bopp und Roland Heger mit einem 7:5 und 6:2 im Doppel sicher. Wenn auch alle Spiele hart umkämpft waren, geht das Ergebnis letztendlich in Ordnung.



Das erfolgreiche Quartett mit Anja Bopp, Marion Freier, Bernd Kerntke und Roland Heger.

TV Ottenhausen 1897 e.V.

www.tv-ottenhausen.de



Tischtennis

Vorzeitige Herbstmeisterschaft von sehr starker Schüler 1

Die Vorrunde der laufenden Saison neigt sich dem Ende entgegen und erste positive Resultate werfen ihre Schatten voraus und beweisen einmal mehr die herausragende Nachwuchsarbeit beim TVO.

Die erste Schülermannschaft wird am vorletzten Spieltag vorzeitig Herbstmeister in der Bezirksklasse Schüler mit 14:0 Punkten und kann ohne Druck in das letzte Vorrundenspiel gegen den Tabellenzweiten aus Büchenbronn gehen. Die Schülerinnen der zweiten Schülermannschaft bleiben weiterhin im Spitzenfeld der Kreisklasse Schüler auf Platz 3 mit Ambitionen nach oben. Gleichzeitig stehen die Mädchen im Pokalfinale Mitte Dezember in Öschelbronn. Auch die Anfängertruppe der Schüler 3 gewinnt neben Erfahrung auch Spiele und präsentiert sich sehr engagiert in der Kreisklasse Schüler. In der Rückrunde werden sicherlich einige Knoten platzen. Die Jugend führt das obere Tabellenmittelfeld an und versucht etwas Abstand im Mittelfeld aufzubauen und der Spitze näher zu rücken. Die Herrenmannschaften sind auch weiter gut im Rennen. Die erste Mannschaft liegt auf Platz 3 in der Bezirksklasse und versucht in der Rückrunde die führenden Mannschaften zu ärgern. Da werden noch ein paar Überraschungen möglich sein. Gleiches gilt für die 2. Mannschaft, die sich mit dem aktuellen 4. Tabellenplatz nicht zufriedengeben will und noch mehr erreichen will. Bei der dritten Mannschaft geht es jetzt und in der Rückrunde um das Festigen des Mannschaftsgefüges und dem Entwickeln von Routinen für die Spiele in Einzel und Doppel.

Vorschau:

Mo. 25.11.2019 18:30 Uhr: 29 Sm Kr Kl TTC Tiefenbronn II
TV Ottenhausen III

Fr. 29.11.2019 18:30 Uhr : h/v 40 Ju Bez Kl TV Ottenhausen
TTC Ersingen II

18:30 Uhr: 31 Sm Bez Kl SV Büchenbronn TV Ottenhausen
20:15 Uhr: 31 He Kr Kl A TTV Bilfingen II TV Ottenhausen II
Sa. 30.11.2019 15:00 Uhr: v 32 He Kr Kl B TV Ottenhausen III
 SG-Wilferdingen/Nöttingen III
15:00 Uhr: v 39 He Bez Kl TV Ottenhausen SG-Wilferdingen/Nöttingen
Mi. 4.12.2019 20:15 Uhr: 33 He Kr Kl A SG-Ispringen/Neulingen III
 TV Ottenhausen II
20:15 Uhr: t/v 36 He Kr Kl B SV Büchenbronn II TV Ottenhausen III
Sa. 7.12.2019 15:30 Uhr: 5 Ju Bez Kl TV Ottenhausen TV Huchenfeld
15:30 Uhr: 36 Sm Kr Kl TV Ottenhausen II SG-Ispringen/Neulingen III
18:30 Uhr: 44 He Bez Kl TV Ottenhausen TTC Eisingen

Pfinzweiler

VfB Pfinzweiler
www.vfb-pfinzweiler.de



Trainerwechsel beim VfB - Dank an Kurt Hoffmann für sechs Jahre Leidenschaft

Durch ein neues, langfristiges Entwicklungskonzept soll die sportliche Situation beim VfB Pfinzweiler optimiert werden. Durch die Verpflichtung eines neuen Trainers zum Januar 2020 wurde nun ein wichtiges Signal für diesen geplanten Umbruch zur neuen Saison gesetzt.

Der VfB Pfinzweiler freut sich sehr, dass mit Jasmin Licina der absolute Wunschkandidat als Trainer verpflichtet werden konnte. Damit schließt sich dem VfB ein überaus ehrgeiziger Übungsleiter an, der sowohl aus seiner aktiven als auch der Trainerlaufbahn einiges an Erfahrung mitbringt und zusätzlich im Fußballkreis viele Verbindungen vorweist. Die Verantwortlichen sind davon überzeugt, dass Jasmin Licina das Team weiterentwickeln wird und perfekt zur Philosophie des Vereins passt. Der VfB Pfinzweiler blickt somit sehr optimistisch in die Zukunft.

Die richtungsweisende Veränderung wird in Pfinzweiler allerdings auch mit einem „weinenden Auge“ gesehen. Denn mit dieser Verpflichtung endet gleichzeitig auch die Amtszeit des bisherigen Trainers, Kurt Hoffmann zur Winterpause. Obwohl er seine Laufbahn eigentlich beendet hatte, um sich der AH des VfB Pfinzweiler anzuschließen, übernahm er zur Winterpause 2013 / 2014 die erste Mannschaft. Nach dem schweren Neuanfang durch die SG-Trennung sorgte er für einen sportlichen Aufschwung und die Etablierung in der Kreisklasse B2. Danach verlängerte er nur deshalb die Trainertätigkeit über stolze sechs Jahre, weil sein „Herzverein Pfinzweiler“ ihn darum bat. Darüber hinaus ist Hoffmann auch außerhalb des Platzes sehr aktiv und unterstützt die Verwaltung des Vereins bei allen sich bietenden Möglichkeiten. Aus diesen Gründen ist der VfB Pfinzweiler Kurt Hoffmann sehr dankbar für seine Tätigkeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit. Denn er wird dem VfB selbstverständlich erhalten bleiben und sich nun endgültig bei den "Altherren" einbringen, was ihm der Verein von Herzen gönnt. Damit Jasmin Licina die Möglichkeit hat, Team und Verein bis zur neuen Saison kennen zu lernen und den Kader gegebenenfalls zu optimieren, wird Kurt Hoffmann das Traineramt auf eigenen Wunsch bereits zur Winterpause übergeben.



Großer Dank an Kurt Hoffmann und ein herzliches „Willkommen“ an Jasmin Licina, den neuen Trainer ab Januar 2020.

Arbeitseinsatz rund um das Clubhaus

Am Samstag, dem 30.11.2019, wird das VfB-Sportgelände ab 9:00 Uhr auf Vordermann gebracht. Bevor der Winter kommt stehen noch einige Arbeiten und Instandsetzungen an, deshalb bittet die Vereinsverwaltung alle Abteilungen, sich mit möglichst vielen Personen an diesem Arbeitseinsatz zu beteiligen.

Deutlicher Erfolg beim Tabellenletzten nach toller Vorstellung

SC Pforzheim - VfB Pfinzweiler 1 : 8 (1 : 4)

Der Spielbericht folgt in der kommenden Ausgabe des Amtsblattes!

Schwann



Einsatzabteilung
 Schwann

Übung

am **Montag, dem 2. Dezember 2019** findet um **19:00 Uhr** unsere letzte Übung des Jahres statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

**GV »Frohsinn«
 Schwann**



Einladung zum Adventsingen in Schwann

Wie laden Sie ganz herzlich ein zu unserem diesjährigen Adventsingen am **Freitag, 29.11.2019 ab 16 Uhr** hinterm Rathaus am Brunnen ein. Wir freuen uns, wenn Sie sich ein wenig Zeit nehmen um gemeinsam die Tanne zum Leuchten zu bringen und wir Sie mit Glühwein, Bratwurst und Weihnachtsgebäck auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen dürfen. Vergessen Sie den Alltagsstress, kommen Sie zur Ruhe und genießen Sie am Freitagabend ein wenig die besinnliche Zeit im Lichterglanz und Glühweinduft. Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Querbeatler vom GV Frohsinn Schwann e.V.



Schützengilde Schwann



Wettkampf Luftpistole Kreisliga B am 24.11.2019 in Wildbad

SV Wildbad - SGi Schwann

1353 : 1370

Ein knapper Sieg im Nachbarschaftsduell mit dem SV Wildbad, doch die Leistung des SGi-Teams war ganz hervorragend.

Markus Gerstenlauer konnte zwar sein Top-Ergebnis aus dem letzten Wettkampf nicht übertreffen, kam mit 360 Ringen aber sehr nah dran. Auch durch die starke Leistung von Markus Nübel, der mit 355 Ringen ebenfalls besser war als der Top-Schütze des SVW, legte das Luftpistolenteam gut vor. Wolfgang Gauß mit 333 Ringen und Rene Siri mit 322 Ringen hielten ihren Ergebnisschnitt komplettierten ein tolles Gesamtergebnis von 1370 Ringen. Das Ergebnis von Steffen Preuß (286 Ringe) reichte an diesem Wettkampf nicht für die Gesamtwertung.

Wettkampf Kleinkaliber Match Kreisluga A am 24.11.2019 in Iselshausen

SV Iselshausen 3 - SSGi Neuweiler 1 - SGi Schwann 1 1672 : 1709 : 1720

Erneut behielt die KK Match-Equipe der Schützengilde Schwann gegen die SSGi Neuweiler und den SV Iselshausen die Oberhand. Stefan Duss markierte erneut das Top-Ergebnis mit 585 Ringen, gefolgt von Holger Stange mit 571 von 600 möglichen Ringen. Fabian Kirchenbauer machte den Sieg mit 564 Ringen perfekt, auch wenn er diesmal etwas knapper ausfiel. Das Ergebnis von Michael Heller (543 Ringe) reichte an diesem Tag nicht für die Wertung, Annika Ruff und Nina Lapszies konnten krankheitsbedingt leider nicht antreten. Hervorzuheben ist noch die Leistung von Vassili Mitrofanov, der als „Neuling“ Anfang der Runde „Außer Konkurrenz“ gemeldet wurde, um sich mit Team und Wettkampfabläufen vertraut zu machen. An diesem Wettkampf erzielte Mitrofanov mit 578 Ringen das zweitbeste Ergebnis der SGI, durch die „AK“-Eintragung durfte das Ergebnis jedoch leider nicht zur Gesamtwertung zählen. Dies zeigt aber, dass man mit Training, Motivation und Ehrgeiz sehr schnell tolle Leistungen erzielen kann.

Pokalübergabe an Sieger des Gemeinderatspokals

Nachdem der Gemeinderatspokal im Sommer aus terminlichen Gründen verlegt werden musste, konnte dieser nun mit Vertretern der Gemeinde nachgeholt werden. Bei diesem Teiler-Schießen wird der Schuss gewertet, der der Scheibenmitte (Wertung 10,9) am nächsten kommt. Am Ende sicherte sich Bürgermeister Helge Viehweg bereits zum dritten Mal den Sieg (482 Teiler) und holte sich den Wanderpokal von Vorjahressieger Jörg Grube zurück. Er verwies dabei auch die Gemeinderäte Bernd Kirchenbauer (544 Teiler) und Simon Becht (877 Teiler) auf die Plätze zwei und drei.



Vorstandsmitglied Holger Stange (rechts) überreichte den Siegerpokal sowie den Wander-Gemeinderatspokal an Straubenhardts Bürgermeister Helge Viehweg.

Interessantes

Am Dienstag, 3. Dezember, 19 Uhr im RKH Krankenhaus Neuenbürg

Hüft- und Kniearthrose - aktuelle Therapieverfahren

Vortrag mit Informationen für Patientinnen, Angehörige und Interessierte

Das Kniegelenk ist eines der am stärksten beanspruchten Gelenke des menschlichen Körpers. Durch den natürlichen Verschleiß beim Laufen, Stehen, Tragen oder durch mangelnde Bewegung wird die Knorpel-

schicht unzureichend versorgt, nutzt sich ab und verschleißt. Die dann beginnende Arthrose sollte möglichst früh erkannt und behandelt werden. Gleiches gilt für kleinere oder größere Verletzungen nach Sport oder anderen Aktivitäten, die zu Defekten am Knorpel, der Kniescheibe oder dem Kreuzband geführt haben. Die Arthrose am Hüftgelenk umfasst alle degenerativen Erkrankungen die durch angeborene Störung der Funktionseinheit Hüftkopf oder Hüftpfanne, Unfall oder Verschleiß hervorgerufen werden.

Vor allem bei älteren Menschen leiden ungefähr 5 % der Erwachsenen in Deutschland an Beschwerden durch eine Hüftgelenksarthrose und rund 5 Millionen Menschen unter einer Arthrose des Kniegelenks. Deshalb ist es wichtig den ersten Anzeichen von Arthrose schnellstmöglich entgegenzuwirken, um eine operative Behandlung zu umgehen, die lange Heilungsprozesse mit sich bringen können.

In einer **Informationsveranstaltung am Dienstag, 3. Dezember um 19 Uhr in der Cafeteria im RKH Krankenhaus Neuenbürg** informiert Professorin Dr. Caroline Seebach, Oberärztin am Gelenkzentrum Schwarzwald, über die Arten und Ursachen von Knie- und Hüftarthrosen sowie über deren Behandlungsmöglichkeiten. Im Anschluss an den Vortrag gibt es die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Der Eintritt ist kostenlos. Wegen großem Interesse ist eine Anmeldung erforderlich bei Michaela Rapp, Telefon 07082-796-52815 oder per Mail unter michaela.rapp@kliniken-ek.de.

RKH Krankenhaus Neuenbürg mit vier Auszeichnungen in der Focus Topliste

Das Gelenkzentrum der RKH Enzkreis-Kliniken gehört zu den besten Adressen Deutschlands. Professor Dr. Stefan Sell, Ärztlicher Direktor des Gelenkzentrums der RKH Enzkreis-Kliniken, hat es seit Jahren geschafft, in zwei Kategorien des Magazins „Focus Gesundheit“ unter Deutschlands Top Ärzten gelistet zu sein. In der aktuellen Focusliste 2020 ist jedoch zum ersten Mal auch das RKH Krankenhaus Neuenbürg sowohl als TOP Nationales Krankenhaus Orthopädie als auch als TOP Regionales Krankenhaus Baden-Württemberg ausgezeichnet worden.

Das RKH Krankenhaus Neuenbürg feiert den Aufstieg unter die TOP Krankenhäuser Deutschlands 2020 in der Fokus-Liste. Ausgezeichnet wurde es als TOP Nationales Krankenhaus Orthopädie und TOP Regionales Krankenhaus Baden-Württemberg. „Dies zeigt, dass die Qualität in der Medizin nicht durch pure Größe geschaffen wird, sondern dass sie vor allem von einem hochspezialisierten Team und seinen Operateuren abhängig ist. In Neuenbürg werden zum Beispiel die gesetzlich vorgegebenen Mindestmengen im Bereich Knieendoprothetik um mehr als das sechsfache übertroffen. Gleichzeitig schaffen besonders kleine Krankenhäuser zusätzlich eine viel persönlichere Atmosphäre, die auch für den Patienten im Heilungsprozess sehr wichtig ist“ sagt Dominik Nusser, Regionaldirektor der RKH Enzkreis-Kliniken.

Professor Dr. Stefan Sell, Ärztlicher Direktor des Gelenkzentrums der RKH Enzkreis-Kliniken, ist bereits seit vielen Jahren, so auch 2019, als Top Mediziner gerankt. Sell, der sich auf den Einsatz künstlicher Gelenke spezialisiert hat, wird im Focus insbesondere als Kniespezialist geführt und konnte einen Spitzenplatz in der Kategorie „Knochen und Gelenke“ erzielen. Mittlerweile ist er im zweiten Jahr in Folge auch in der Kategorie „Rheumatologie“ gelistet. Denn im Bereich Rheumatologie gilt Professor Sell als operativer Experte für besondere Probleme rheumatischer Erkrankungen an Gelenken und Sehnen, Füßen und Händen. Der von ihm maßgeblich mitentwickelte Operationsatlas zur orthopädischen Rheumatologie, ein weltweit anerkanntes Standardwerk, wurde inzwischen auch in den USA aufgelegt. Gleichzeitig ist er auch im Vorstand der Rheuma-Liga Baden-Württemberg aktiv tätig.

„Jetzt haben wir in Neuenbürg allen Grund, auf unsere Arbeit stolz zu sein. Wir haben es als Krankenhaus, als Team geschafft zu zeigen, dass unsere Leistung anerkannt wird und als Top beurteilt wird“, sagt Sell und freut sich über die Auszeichnung. „Insbesondere in der öffentlichen Diskussion um kleine Krankenhäuser zeigt sich, dass es dem RKH Krankenhaus Neuenbürg gelungen ist, für die Bevölkerung eine hochspezialisierten Medizin auf TOP Niveau zu leisten. Wir sind also regional für unsere Mitmenschen da und versorgen sie überregional auf höchstem Niveau“, so Regionaldirektor Nusser.

Die Resonanz der Patienten auf das Gelenkzentrum Schwarzwald im RKH Krankenhaus Neuenbürg ist unverändert hoch und äußerst posi-

tiv. Auch im RKH Krankenhaus Mühlacker hat sich das Gelenkzentrum inzwischen etabliert. „Die zusätzliche Etablierung und positive Entwicklung des Gelenkzentrums in Mühlacker sind ein toller Erfolg für das Gelenkzentrum“, betont Sell.

Sterneninsel e.V. – Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst für Pforzheim und Enzkreis

Wir bieten unentgeltlich Unterstützung für lebenslimitiert erkrankte Kinder und Jugendliche, gerne schon bei Diagnosestellung die Geschwister, Eltern – die ganze Familie. Kinder und Jugendliche, in deren Familie ein Elternteil lebenslimitiert erkrankt ist

Die Kinder und Jugend Hospizarbeit braucht weitere ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen!

Wenn Sie uns mit einem Ehrenamt unterstützen möchten oder jemanden kennen, der sich dafür interessiert: Wir werden wieder zur ambulanten Kinder- und Jugend-Hospizbegleitung qualifizieren! Für genaue Information und Anmeldung findet in der Sterneninsel ein weiterer Infoabend statt, zu dem jede/r herzlich eingeladen ist, auch um Näheres über unsere Arbeit zu erfahren.

Der Termin ist: Montag, den 2. Dezember um 19:30 Uhr

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen! Das Team der Sterneninsel e.V.
Sterneninsel e.V. - Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
Pforzheim & Enzkreis - Wittelsbacherstraße 18 - 75177 Pforzheim
Fon: 07231 8001008 - mail@sterneninsel.com - www.sterneninsel.com

Was isch'n do bassiert?

Bis jetzt isch garnix bassiert, aber Ihr dürft auf de Samstag, 30. November 2019 gespannt sei!

D' Weber Elfriede aus Straubenhardt und d' Lutz Andrea aus Pforzheim lesen euch G'schichtle und G'dichtle in Schwäbisch / Badischer Mundart vor. Der Eintritt ist frei und zu diesem Ohrenschaus gibt es natürlich auch etwas für den Magen:

Maultäschle mit Kartoffelsalat für € 5,00 oder eine feine Gulaschsuppe für € 3,90. Das Ganze findet statt im Café m von 17:00 bis 19:30 Uhr. Um telefonische Anmeldung wird gebeten!

Breitackerweg 19 - 75334 Straubenhardt - Tel.: 01515 – 471 45 62

... und wenn Ihr gesättigt seid und Euch unser Vortrag gefallen hat, unser Büchle gibt's au zum kaufen.

Verschenkbörse

Unter dieser Rubrik besteht die Möglichkeit, noch gebrauchts- und funktionsfähige Gegenstände zu verschenken. Wir weisen darauf hin, dass unter der Rubrik „Verschenkbörse“ KEINE TIERE ausgeschrieben werden.

Ich habe folgende funktions- und gebrauchsfähige Gegenstände zu verschenken:

☞-----

Name: _____

Straße: _____

Ortsteil: _____

Telefon: _____

☞-----

IHR DRUCKPARTNER IN DER NÄHE

Druckhaus Müller

MEDIEN **WIRKSAM** GESTALTEN

Bahnhofstr. 42-44 | 75305 Neuenbürg
Tel. 07082 9450-0 | Fax 07082 9450-33
www.druckhausmueller.de | info@druckhausmueller.de



ZUR ERWEITERUNG UNSERES TEAMS SUCHEN WIR ...

... QUALIFIZIERTE/R

BÜROKAUFMANN- INDUSTRIEKAUFMANN/- FRAU (m/w/d)

Vollzeit

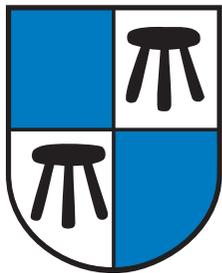
WIR BIETEN IHNEN:

- Interessante und anspruchsvolle Arbeiten
- Leistungsgerechte Bezahlung

INTERESSE GEWECKT?

KÄLTE RUDI GMBH & CO. KG
DIESELSTR. 5 - 7 | 75210 KELTERN-DIETLINGEN
TEL.: 07236 9829-14 ODER 07236 9829-0
ERSIN.GUERSES@KAELTE-RUDI.DE
WWW.KAELTE-RUDI.DE

MADE IN GERMANY SINCE 1964



STRAUBENHARDT

Conweiler · Feldrennach · Langenalb · Ottenhausen · Pfinzweiler · Schwann

Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt · Verantwortlich für die Veröffentlichungen im amtlichen Teil: Bürgermeister H. Viehweg
75334 Straubenhardt · Tel (07082) 948616 · Fax (07082) 948641 · E-Mail: info@straubenhardt.de · Druck und Verlag:
Druckhaus Müller GmbH · Achim Müller · Bahnhofstraße 42-44 · 75305 Neuenbürg · Tel (07082) 94500 · Fax (07082) 945033
E-Mail: gemeindeblatt.straubenhardt@druckhausmueller.de

Abo-Auftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt

zum jährlichen Bezugspreis von 28,80 € (Print oder Digital) **Print-Abo** **Online-Abo**

zum jährlichen Bezugspreis von 43,20 € (Kombi-Abo) **Kombi-Abo (Print + Digital)**

Ich bin bereits Abo-Kunde

Vor- und Zuname

Straße

PLZ und Ort mit Teilort

Telefon und **E-Mail (für Online-Abo zwingend notwendig)**

Druckhaus Müller GmbH, Bahnhofstraße 42-44, 75305 Neuenbürg, Gläubiger-Identifikationsnummer DE51DHM00000219144

SEPA-Lastschriftmandat Ich ermächtige die Druckhaus Müller GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Druckhaus Müller GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Datenschutzerklärung: Die personenbezogenen Daten werden von der Firma Druckhaus Müller GmbH ausschließlich zur Abwicklung des zwischen den Parteien abgeschlossenen Vertrags verwendet, etwa zu Abrechnungszwecken.

Vorname und Name (Kontoinhaber)

Kreditinstitut (Name und BIC)

DE ____ | ____ | ____ | ____ | ____ | ____
IBAN

Datum, Ort und Unterschrift

**Rückschein an den Verlag
per Mail, Fax oder Post**

Druckhaus Müller
MEDIEN · **WIRKSAM** · GESTALTEN

Druckhaus Müller GmbH
Bahnhofstr. 42-44 | 75305 Neuenbürg
Tel. 07082 9450-0 | Fax 07082 9450-33
info@druckhausmueller.de | www.druckhausmueller.de

Qualität und Leistungsbereitschaft bestimmen unser Handeln. Ein Anspruch, den wir täglich in Partnerschaft mit unseren Kunden neu beweisen.

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir ab sofort einen engagierten

Offsetdrucker (m/w/d)

in Vollzeit oder Teilzeit

Ihr Profil:

Abgeschlossene Berufsausbildung, selbständige und zielorientierte Arbeitsweise, hohes Qualitätsbewusstsein und Engagement, Flexibilität und Teamfähigkeit.

Unser Angebot:

Einen interessanten und sicheren Arbeitsplatz, leistungsgerechte Bezahlung und ein angenehmes Arbeitsklima.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen oder vereinbaren Sie ein Gespräch mit uns.

Druckhaus Müller

MEDIEN · **WIRKSAM** · GESTALTEN

Druckhaus Müller GmbH
Bahnhofstr. 42-44 | 75305 Neuenbürg
Tel. 07082 9450-0 | Fax 07082 9450-33
www.druckhausmueller.de | info@druckhausmueller.de

Schenke Dir Auszeit und Lebensfreude Verbessere jetzt deine Lebensqualität mit der Klangmassagenenergie

Mit einer Klangschaalenmassage können Sie sehr schnell tief entspannen und eine ganz besondere Ruhe und Ausgeglichenheit erreichen. Blockaden im Energiefluss werden bewusst und spürbar gemacht - nicht nur im körperlichen, sondern mit etwas Aufmerksamkeit auch im geistigen, seelischen Bereich.



nur € 27,00

Der nötige Heilungsprozess im Körper wird damit aktiviert.

Energie- & Friseur-Salon
Billisimo

Biljana Kammerer
Belchenstr. 4 - Karlsbad
☎ 07248 / 92 68 99
www.billisimo.de

ALLWETTERDACH Gesell GmbH

Dachdecker-Meisterbetrieb

- Ziegel-, Flach- und Blechdächer
- Bedachungen aller Art
- Dachdämmung nach Energieeinsparverordnung (EnEV)
- Dachsanierung
- Dachreparatur, Sturmschäden
- Dachfenster Roto/Velux
- Fassadenbau, Dachgauben
- Solarthermie und Photovoltaik
- Eigener Gerüstbau

Telefon 07248-913906 · Mobil 0173 3192296
75334 Straubenhardt
Telefon 0721-9614815
An der Rossweid 12 · 76229 KA-Grötzingen

- ⇨ Abfall- und Kundenberatung
- ⇨ Wertstoffe, z. B. Holz, Papier, Glas, Metall usw.
- ⇨ Gartenabfälle Baum- und Strauchschnitt
- ⇨ Fensterrecycling
- ⇨ Aktenvernichtung
- ⇨ Erdaushub- und Bauschuttabfuhr
- ⇨ Industrie- und Gewerbeabfälle
- ⇨ Entrümpelungen – Komplettlösungen
- ⇨ Entsorgung Eternit und Dämmstoffe in BigBags
- ⇨ Transporte



Ihr Spezialist für Abfallbeseitigung
und Recycling

Containerdienst Birkenfeld
Gewerbestraße 16 · 75217 Birkenfeld-Gräfenhausen
Telefon 0 70 82/4 06 50 · Fax 0 70 82/5 08 47

Anwaltskanzlei Ute Herweg Rechtsanwältin

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familien- und Erbrecht, Arbeitsrecht,
Mietrecht

Bahnhofstr. 29 · 75305 Neuenbürg
Telefon 07082-2471 + 50724 · Telefax 07082-5960
E-Mail: uteherweg@t-online.de



Herr der Rinne

Frank Rothfuß KLEMPNERMEISTER

CALWERSTRASSE 4
76332 BAD HERRENALB
BÜRO +49 7083 / 51586
MOBIL +49 174 3125264
fr-klempnerei@web.de
www.frank-rothfuss-
bauklempnerei.de

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, verehrte Abonnenten,

sollten Sie eine Frage in Bezug auf das Gemeindeblatt haben, beachten Sie bitte unsere Geschäftszeiten:

Montag - Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	13.00 - 16.30 Uhr
Freitag	8.00 - 13.00 Uhr

Freitags nach 13.00 Uhr eingehende Anfragen können erst am nächsten darauffolgenden Werktag bearbeitet werden. Wir bitten um Beachtung!

Druckhaus Müller

MEDIEN · **WIRKSAM** · GESTALTEN

Verlag Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt und der Bürgerfreund
Bahnhofstraße 42-44, 75305 Neuenbürg, Telefon 0 70 82 / 94 50-0

**Ihr ideenreicher
Fachbetrieb**

KLIMEK

Garten- und Landschaftsbau-Gestaltung

Hof- und Garageneinfahrten
Pflaster- und Natursteinarbeiten
Palisaden - Terrassen
Gartenpflege · Teichanlagen
Baum- und Heckenschnitt
Bagger, Erd- und Abbrucharbeiten

75181 Pforzheim
Telefon 07231/567699
Telefax 07231/560847
Mobil 0172/7204012
E-Mail info@gartenkli.de
internet www.gartenkli.de

Hemmi's Schnitzelstube - Das Lokal mit Herz -

Felix-Wankel-Str. 1, 75210 Keltern-Dietlingen,
Telefon 07236 / 981070



**Tagesessen von Montag bis Freitag
auch zum Mitnehmen!**

Montag

Schweinebraten nach Winzer Art mit Spätzle	6,80 €
Doppelte Currywurst mit Pommes	6,50 €

ganztags: Schnitzeltag!

Dienstag

Schnitzel „Calzone“ mit Champignons, Zwiebeln, Speck und Pommes	7,50 €
Pfälzer Saumagen mit Bratkartoffeln	5,80 €

ganztags: Schnitzelfamilienplatte – Burgerspezialitäten

Mittwoch

Rinderstreifen in Tomatensoße und Penne	6,80 €
Bratwurst mit Sauerkraut und Kartoffelpüree	5,80 €

ganztags: Nierentag

Donnerstag

Linien mit Spätzle und 1 Paar Wienerle	6,80 €
Wurstsalat mit Pommes	6,10 €

ganztags: XXL-Schnitzel

Freitag

Schwabenteller (1 pan. Schnitzel, 1 Maultasche) mit Rahmsauce u. Spätzle	6,80 €
Backfisch mit Remoulade und hausgem. Kartoffelsalat	6,80 €

ganztags: Rostbratentag

ZEIT ZUM SCHENKEN

FACEaFACE
OPTIK / FESSER
Hauptstr. 97 · 75334 Schwann · Tel.: 07082 / 20374
optik-fesser.de

Raumausstattung in der 3. Generation

Thomas Knab



- **Polsterwerkstätte**
- Polsterarbeiten aller Art
- **Sonnenschutz**

76307 Karlsbad
Langensteinbach

Hauptstraße 33
Tel./Fax 07202 2528

Großmann Gebäudereinigung

**Ihr zuverlässiger Partner für
Reinigung und Bautrocknung**

Daimlerstr. 2 - 75305 Neuenbürg
Tel. 07082 4186581 - Fax 07082 4186589

Gewerblich und Privat
Glasreinigung · Unterhaltsreinigung
Bauendreinigung · Solaranlagenreinigung
Bautrocknung · Schmutzfangmattenservice
Industriereinigung

Frank Gerlach

GOLDSCHMIEDE JUWELIER

X-MAS SPECIAL 2019



X-MAS SPECIAL 2019



KREATIV KOMBINIEREN



Otto-Hahn-Straße 7 | Gewerbegebiet Hube | 75334 Straubenhardt
07082/20805 | www.schmuck-trends.com

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 13 Uhr / 14 - 17 Uhr | Sa 9 - 15 Uhr
Mittwoch geschlossen

Verlängerte Samstage im Advent

Langensteinbach

9-16 Uhr

Ab dem 01.12. erhält ein Glückspilz jeden Tag eine Überraschung aus unserem Adventskalender!

Birkenfeld

9-14 Uhr

Am 14.12. begrüßen wir Sie mit Punsch und Plätzchen

Buchhandlung Lettera GmbH
Weinbrennst. 3
76307 Langensteinbach
Tel.: 07202/942240
Fax: 07202/942241
info@buchhandlung-lettera.de
www.buchhandlung-lettera.de

Lettera
Buchhandlung

Buchhandlung Lettera GmbH
Hauptstr. 79
75217 Birkenfeld
Tel.: 07231/1666288
Fax: 07231/1666289
info@buchhandlung-lettera.de
www.buchhandlung-lettera.de

Elektro-Service

JÜRGEN KÖNIG

Elektroinstallationen • Hausgeräte
Kundendienst u. Verkauf • Miele Fachhändler

Waldrennacher Steige 14 • 75305 Neuenbürg
Telefon: 0 70 82 - 40 400 • Fax: 0 70 82 - 94 29 03

easy living

Gotthard's Trend Company

Am Samstag, dem 30. November 2019, ist unser

Werksverkauf

von 13.00 bis 16.00 Uhr für Sie geöffnet.

lassen Sie sich vom Kerzenschein verzaubern
(beste Rohstoffe, sehr lange Brenndauer, durchgefärbt....
zeichnen unsere wunderschönen Kerzen aus)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gotthard's Trend Company GmbH

Import, Export und Großhandel ...
Robert-Bosch-Straße 11 · 75334 Straubenhardt
Industriegebiet Feldrennach · Telefon 07082-942953

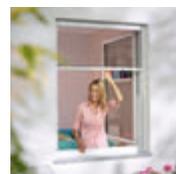
KEHRBECK

Rollladen + Sonnenschutz - Technik GmbH

Schleinkoferstr. 6 ☎ 07243 12158 www.kehrbeck.com
76275 Ettlingen ☎ 07243 31372 info@kehrbeck.com



hochwertige und langlebige Markenprodukte
modernste Bauelemente
intelligente Steuerungen
führende Sicherheitstechnik
ehrliche Beratung
eigene, kompetente Monteure
freundlicher Reparaturservice
passende Ersatzteile



KEHRBECK.KANNS.

Finkbeiner

Computer - Software - Telefon
Vor-Ort-Service

Straubenhardt frei Haus!



Ihr Service-Spezialist direkt vor Ort
- verlässlich - kalkulierbar - fair

Fragen Sie uns - wir helfen Ihnen gerne:

Computer/Notebook/Tablet/Server - Monitor - Telefon - Telefonanlagen,
Speicheraufrüstung - Festplattenaufrüstung - Grafikkarteneinbau,
Virenentfernung - Software-Entwicklung - Installation und vieles mehr...

Daimlerstraße 37, 76185 Karlsruhe Tel. 0721/92062-50
www.finkbeinernet.de - info@finkbeinernet.de
facebook.com/finkbeinernet

**SCHMALER
ALS DU DENKST**

**BREITER
ALS DU DENKST**

**GÜNSTIGER
ALS DU DENKST**

**UND LEISTUNGSSTARK WIE ERWARTET:
DIE NEUE AUTOVERSICHERUNG DER ALLIANZ.**

Mit Werkstattbonus
20 % Kaskobeitrag sparen.

HUBERT SEEGER OHG
Allianz Generalvertretung
Wohnlichstraße 6-8, 75179 Pforzheim
www.allianz-seeger.eu
www.fb.com/allianzseegerohg
Tel: 07231 45440

**Spendenaktion
5 Euro
gehen an das Haus der Familie!**
Angebot einholen - Vergleichen -
Geld sparen und gemeinsam Gutes tun!

WIR SPENDEN!
Für jede Angebots-Berechnung, die Sie bis 30.11.2019 bei uns im Büro persönlich, telefonisch oder per E-Mail anfragen, spenden wir **5 Euro an das Haus der Familie** in Conweiler für den Sozialfond*. So einfach ist GUTES TUN. Wir freuen uns auf Ihre Anfragen.
Grüße aus Pfinzweiler,
Euer Santo Armenia

*Den Spendenbetrag werden wir im Dezember 2019 überreichen und veröffentlichen.

Allianz

HARO
Quality Flooring

**ICH HOL MIR DIE
NATUR INS HAUS.**

Die große HARO Herbstaktion
mit unseren nachhaltigen Böden
vom 05.10. – 31.12.2019

Made
Germany

Angebot gültig solange Vorrat reicht.
Bei Ihrem teilnehmenden Fachhändler.

www.haro.com/aktion

KUHMAN & DILL
HOLZFACHHANDEL

Junkersstr. 14
76139 Karlsruhe
Tel.: 0721-962 15-0
www.kuhmann-und-dill.de

**Fachberatung vor Ort
07082 791800**

BODAMER
Wir gestalten Räume

- Fenstergestaltung
- Wohnstoffe
- Flächenvorhänge
- Plisses und Rollos
- Vorhangstangen
- Innenlaufsysteme
- Montageservice
- Hauseigenes Nähatelier

Bernsteinstr. 1
75334 Straubenhardt
(bei der Wohnidee)
www.bodamer-ohg.de

**CHRISTBAUM-
VERKAUF**

Schwalbenhof Neusatz

Kurze Wege, klimaschonend:
Frisch geschnittene Nordmannentannen aus dem
Kinzigtal zur Weihnachtszeit

Ab-Hof-Verkauf am 12.12., 13.12. & 14.12.2019
zu den Hofladen Öffnungszeiten

In gemütlicher Atmosphäre
Glühwein- und Bockwurstverkauf

Schöne Geschenkideen im Hofladen

Schwalbenhof GbR Drefßler & Duss
Uhlandstr. 2 | 76332 Bad Herrenalb-Neusatz | Telefon 07083 - 9250846

Im Januar starten die neuen Kurse!



Haben Sie schon alle Tanzschule Birkenfeld

Weihnachtsgeschenke?

Wie wäre es mit einem

Tanz-Gutschein?

Dietlinger Str. 17 · Birkenfeld · Tel. 0 72 31-2 80 05 48 · www.tanzschule-loewen.de

Mehr als Rauputz !



- Innenausbau
- Fassadengestaltung
- Fassadenrenovierung
- Dachausbau
- Gerüstbau
- Estrich
- Kalk- und Lehmputz
- Komplettsanierung

Felger GmbH

Rainstraße 12
75334 Straubenhardt-Feldrennach
Tel.: (0 70 82) 6 07 47
www.Felger-Stuckateur.de

Gips- und Stuckateurbetrieb



für Ausbau und Fassade GmbH

tanzen neu erleben...

TANZWERK KARLSBAD

KINDERTANZ

3-4 JAHRE | 5-6 JAHRE

HIP-HOP KIDS

7-9 JAHRE | 10-13 JAHRE

HIP HOP

AB 14 JAHRE | AB 25 JAHRE

ZUMBA®

TANZ-WORKOUT
ABO ODER 10ER KARTE

GESELLSCHAFTSTANZ

FÜR JUGENDLICHE &
ERWACHSENE
EINSTIEG ALLE 4 WOCHEN MÖGLICH

SENIOREN-TANZTEE

AB 08.01.2020 IMMER
MITTWOCHS 15-17 UHR
EINTRITT 3,- € | KAFFEE & KUCHEN ANGEBOT

NEUE KURSE AB 2020!

DISCO-FOX | LINE DANCE | SALSA

tanzwerk - deine eventlocation

uns kann man mieten! hochzeiten - geburtsstage - firmenfeiern - usw.

BADHAUSWEG 2 | 76307 KARLSBAD-ITTERSACH | TEL. 07248 949898
WEITERE INFOS UNTER WWW.TANZWERK-KARLSBAD.DE



KOSTENLOSE
PARK-
PLATZE

EINSTIEG
JEDERZEIT
MÖGLICH

KOSTENLOSE
SCHULBUCH-
STURZE BEI
KINDERSTANZ |
ZUMBA &
HIP-HOP



THAI MASSAGE

Tannwaldstraße 20/1
75334 Straubenhardt-Langenalb

Gerne vereinbaren wir einen
Termin mit Ihnen. Rufen Sie uns
unter **Telefon 07248/935636**
oder **mobil 0178/6118851** an.



Foto-Studio-Schaudel

-und aus deinem Bild wird dein Portrait-

Weihnachten

steht vor der Tür, wir haben das Passende dafür!



Schmuck,
personalisiert
mit Schrift und Bild,
Anhänger, Ketten,
Armbänder
ab 19,95

Light Box
versch. Größen
ab 69,95

3-D Viamantglas
ab 29,95

Beleuchtung
ab 17,95

Plätzchen und Kuchen
mit Ihrem eigenen
Zuckerbild
zum Essen
ab 10,95

Meisterbetrieb

Wikingerstr. 13 76307 Karlsbad 07202 / 8709
www.foto-schaudel.de studio@foto-schaudel.de

Rechtsanwältin Waltraud Meister

Hirschweg 3 · 75334 Straubenhardt-Schwann
Telefon 07082-9496595
Telefax 07082-9496695
www.ra-meister.com

Einladung zum 1. Bauernhofweihnachtsmarkt auf dem Biolandhof Reiser, Samstag 07. Dezember 2019 ab 15 Uhr

musikalische Beiträge
Weihnachtsgeschichte im Kuhstall
Filzen mit Lamawolle
ausgesuchtes Speisenangebot
Schaffelle Korbflechten Blumen-gestecke Filzarbeiten und vieles mehr
der Nikolaus kommt mit seinem Krabbel sack
Beteiligung örtlicher Vereine
Glühwein direkt vom Biowinzer

Biolandhof Reiser, Bannholzstraße 100
 75334 Straubenhardt-Feldrennach

www.baecerei-nussbaumer.de
Sonn- und feiertags in Busenbach und Reichenbach von 7 - 17 Uhr geöffnet

gültig vom 28.11. bis 4.12.2019

Angebote der Woche ...

<p>richard nussbaumer Ihre Bäckerei mit</p>	ADVENTSBROT	(1000 g = 5.90) 500 g	2.95
	GLÜHWEINSCHNITTE	Stück	2.05
	MOZZARELLABAGUETTE	Stück	2.45

Ittersbach · Descostrasse 2 · Tel. 07248-1420 · So bis 18 Uhr

Lassen Sie sich verzaubern:
In der dunklen Jahreszeit leuchten für Sie die

☆ **Starlightz® Sterne**
Immer wieder schön für Groß und Klein:

Nikolaus-Geschenke
Leckere Tees und Feinkost von

Gourmet Berner® ☆

☆ **Babykleidung**
von **Loud + Proud®**

Heike Reiber
Hauptstr. 112
75334 Straubenhardt
Tel. 07082 / 23 50

Autorisierter Fachhändler
Werksgeschulter Miele Kundendienst
Elektrogeräte für Haushalt & Gewerbe

Ihr Spezialist
Miele
IMMER BESSER

ELEKTRO GÜNTNER

Michael Günthner – Meisterbetrieb
Wallfahrtstraße 53
76332 Bad Herrenalb-Neusatz
Telefon: 07083/3614 · www.elektro-guenthner.de

Bei Abel's

Speisegaststätte Sportfreunde Feldrennach

Langenalberstr. 69, 75334 Straubenhardt, www.beiabels.de

*Wir wünschen allen eine besinnliche, friedliche
Adventszeit, frohe Festtage und einen
guten Rutsch ins Jahr 2020.*

Familie Silvio Abel und Team

Öffnungszeiten über die Feiertage:

24.12. geschlossen

25.12. und 26.12. 11 Uhr bis 15 Uhr

31.12.2019

5 Gang Silvester - Gourmet - Menü

der Hauptgang als Buffet von 18.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Infos und Reservierungen unter 07082-3763

**Suchen Bedienungen und Thekenkräfte m/w
bei Interesse bitte melden.**



RIKI Krankenhaus
Neuenburg

Infoabend für Patienten - Eintritt frei
Dienstag, 3. Dezember 2019, 19 Uhr, Cafeteria

Hüft- und Kniearthrose - aktuelle Therapieverfahren



Prof. Dr. Caroline Seebach
Oberärztin, Gelenkzentrum Schwarzwald

RKH Krankenhaus Neuenburg,
Marzeller Straße 46, 75305 Neuenburg
www.rkh-kliniken.de

Anmeldung erforderlich:
Sekretariat, Michaela Rapp
Telefon 07082-796-52815
michaela.rapp@kliniken-ek.de

Familienfreundlicher Weihnachtsbaumverkauf

Frisch geschlagene Nordmantannen aus dem Schwarzwald
Verkauf ab sofort Montag-Samstag von 9-18 Uhr

Wir begrüßen sie mit Glühwein, Kinderpunsch und
selbstgebackenem Stollen.

Am 7.12 Wildschweingrillen ab 11.30 Uhr.

Am 7.12. und 14.12. Bastelaktion zu Gunsten der Kin-
der und Jugendarbeit der Kirchengemeinde Conweiler.

Windhof, Familie Dill,
Straubenhardt-Conweiler,
Tel.: 07082- 2358



GASSCHMIDT GMBH
HEIZUNG GAS- UND WASSERINSTALLATIONEN

Enzstr. 126 · PF-Eutingen
Tel. 0 72 31/95 50 67
gass-schmidt@t-online.de



Ihr professioneller Partner für

- Heizung
- Sanitär
- Solartechnik
- Barrierefreie Bäder
- Kundendienst
- Trinkwasseraufbereitung
- Altbausanierung
- Hallenheizung

... alles aus einer Hand!

Ski-Wachs-Stüble
Inh. Michael Barth

**Kanten schärfen
Belag ausbessern
Wachsen**
Termine unter Telefon, Whatsapp oder Facebook

Tel.: 07082/20372 oder 0177/2551915
Hauffstrasse 5 - Feldrennach
Facebook: [Ski- Wachs- Stüble@mbf.marketing](https://www.facebook.com/Ski-Wachs-Stueble@mbf.marketing)

**NEU
Bindungsservice**

Lianes Natur- und Feinkostladen
König - Spirituosen - Kosmetik

- Offene Liköre und Brände
- Senfe, Dips, Salze
- Essige und Öle
- Gewürzmischungen
- Schokolade
- Geschenke und Geschenk- körbe

**Besondere Geschenke
zu Weihnachten und Silvester!**
Sonderöffnungszeiten: Montag, 23. Dezember
10.00-18.30 Uhr und Dienstag, 24. Dezember 10.00-12.00 Uhr

Liane Weißmantel
Marzeller Straße 36
75334 Straubenhardt-Langenalb
Telefon 07248 8507 · Mobil 0174 8715069
www.lianes-naturundfeinkostladen.de
e-mail: info@liafein.de

Ladenöffnungszeiten:
Mi.-Fr. 10.00-18.30 Uhr
Sa. 10.00-13.00 Uhr
oder nach telef. Vereinbarung

**Glühweinabende mit heißer Wurst und Brötchen zum
Selbstkostenpreis: Freitag, 13. und 20. Dez. 2019 ab 17.00 Uhr**

*Allen meinen Kunden wünsche ich frohe
Weihnachten und ein gutes neues Jahr.*

Unser Küchen- und Serviceteam sucht Verstärkung auf Minijob-Basis.

Bei Interesse bitte melden.

Familien
Lamparth u. Seyfried
Gasthaus - Metzgerei
zum »Rössle« - Conweiler
Telefon 0 70 82 / 22 27



**Metzgerei
Markus Kramer**

Jahnstraße 6 • Feldrennach • Telefon 0 70 82 / 86 16
Filiale: Pfalzstraße 47 • Pfinzweiler • Telefon 39 09

Gulasch gemischt	1 kg	8.⁹⁰ €
Schinkenwurst	100 g	0.⁸⁶ €
täglich		
Hackfleisch gemischt (zum Braten)	1 kg	7.⁹⁰ €

Jiranan Thaimassage Dobel

Traditionelle Massage * Aromaöl * Kräuterstempel * Hot Stone

Unser Angebot im Dezember:

5 Euro Rabatt auf alle Massagen ab einer Stunde

Neue Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 10 Uhr bis 19 Uhr
Hauptstraße 6 * 75335 Dobel * Telefon & Whatsapp: 07083 – 926986

www.thaimassage-dobel.de



Tamaras Bügelservice

Günstig-Schnell-Zuverlässig
Ihr Bügelservice in Straubenhardt
Telefon:07082/4925150



Elektrotechnik

**Ihr Elektro-
Meister-
betrieb in Ihrer
Nähe!**

Beratung • Planung • Ausführung

Elektroinstallationen
Netzwerktechnik - Alarmtechnik
Loxone Smart Home - Sat-Anlagen

Jens Bierkamp · Buckelstraße 8/1 · 75334 Straubenhardt
Fon 0 70 82 - 4 28 90 88 · Fax 0 70 82 - 4 28 90 89
info@b-m-elektrotechnik.de · www.b-m-elektrotechnik.de

KINDLER & KOLLEGEN

Praxis für moderne Zahnheilkunde



**Wir suchen
ab sofort eine/n
Zahnmedizinische/n
Fachangestellte/n in
Voll- oder Teilzeit.**

Bewerbung unter:
info@kindler-zahnarzt.de

Praxis
Langensteinbach

TEL 0 72 02 . 62 60
ADR Ettlinger Straße 4
76307 Karlsbad

Praxis
Kleinsteinbach

TEL 0 72 40 . 61 95 30
ADR Pforzheimer Straße 38
76327 Pfinztal



Inh. Kläre Dittus

Ihre mobile
Friseurmeisterin

Ich biete Ihnen den vollen Service eines Friseursalons vor Ort an.

Ob bei Ihnen zu Hause, am Arbeitsplatz, im Krankenhaus oder im Pflegeheim.
Vereinbaren Sie einfach einen Termin ganz nach Ihren Bedürfnissen und
ohne lästigen Wartezeiten.

Ich freue mich auf Sie!

Oder besuchen Sie mich in meinem Salon in der
Schömberger Str. 6 · 75328 Schömberg-Langenbrand · Handy 0157-38809000



jetzt Winterpreise!

-Fliegengitter für Fenster / Türen vom
Fachmann nach Maß
-Lichtschachtabdeckungen

Insekten
Schutz

Malerfachgeschäft Allion
☎ 07 08 2 - 21 50 info@fliegengitter.ws www.fliegengitter.ws



ehemals CAFÉ BUTZ

Freitag 29.11.19 20 Uhr
Rock 'n Roll / Rhythm & Blues
mit **Doo & the Wops**
Eintritt frei!

Schwäbisch - mediterrane Küche
ab 20 Uhr Bar-Piano und musikalische Schmankerl
Weitere Öffnungszeiten auf Anfrage für Privat-,
Vereins- und Firmenfeiern, sowie Catering
Es freuen sich Birgit Heinkel (Küche)
und Ralph Demski (Klavier)

Bahnhofstraße 13, 75305 Neuenbürg www.Im-Staedtle.de
TEL: 07082-4167385 MOBIL: 0170-32 61 61 0

Lernwerkstatt Fehlerfreude

Es gibt keine Fehler.
Jeder Fehler ist ein Geschenk.
Ein Geschenk, das uns zeigt, wo noch etwas entdeckt werden möchte.

Nachhilfe 1.- 4. Klasse und Persönlichkeitsförderung

Angela vom Baur - Tel.: 07082 - 94 79 758

Für unsere Verwaltung in Straubenhardt suchen wir zur Verstärkung unseres Teams **ab 02/2020**

Teilzeitkraft (m/w/d)

für allgemeine Bürotätigkeiten.

- flexible Arbeitszeiten
- kfm. Kenntnisse erforderlich

Bewerbung unter spedition-merkle@t-online.de
oder Tel. 0 70 82 - 94 83 14

**Andreas Merkle – Spedition und Transport GmbH
75334 Straubenhardt**

Blaich Druck
YOU THINK IT – WE PRINT IT



Wir sind ein erfolgreiches, expansives Druck- und Verlagsunternehmen in Straubenhardt. Mit unseren motivierten Mitarbeitern und modernsten Maschinen gehören wir zu den leistungsfähigsten Druckereien in der Region. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum sofortigen oder späteren Eintritt eine/n

Offsetdrucker/ Medientechnologie Druck (m/w/d)

Bedienung, Steuerung und Überwachung unserer 5-Farben+Lack und 8-Farben Ryobi-Druckmaschinen im Format 70/50.

Vollzeit

Buchbinder/Industriebuchbinder (m/w/d)

oder

Helfer Druckweiterverarbeitung (m/w/d)

Vollzeit, Teilzeit, 450,- EURO-Basis (auch Quereinsteiger)

Wir bieten eine verantwortungsvolle und herausfordernde Aufgabe in einem dynamischen Team eines innovativen Unternehmens. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte per email an: job@blaich-druck.de

S. Blaich GmbH | Herrenalber Straße 85 | 75334 Straubenhardt-Conweiler
Telefon: +49 7082 9456 - 0 | info@blaich-druck.de | www.blaich-druck.de

UMZÜGE BORG

...der freundliche Familienbetrieb

Telefon: 07081 93969-0
www.umzuege-borg.de

...ob nur Möbelwagen oder
Vollservice...wir helfen!

Private, flexible Nachhilfe für Physik,
AB-Stufe in Straubenhardt gesucht.

Telefon: 07248 - 8198

HAIR STYLE

Suche flexible, motivierte

FRISEURIN

by Alexander Velte

auf 450,- € Basis.

Fühlst Du Dich angesprochen,
dann bewirb Dich unter:

Lerchenstr. 12 · 75334 Straubenhardt

Tel: 07082 - 2557

Alexander Velte · Friseurmeister



Soziale Dienste Straubenhardt/Keltern

Sozialstation - Nachbarschaftshilfe - Tagespflege
Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenhardt

Freundliche Mitarbeiter (m/w) gesucht!

Suchen Sie eine flexible Beschäftigung und haben Freude am Umgang mit Senioren?

Dann sind Sie der/die richtige Mitarbeiter/
Mitarbeiterin für uns!

**Für unsere Nachbarschaftshilfe suchen wir ab
sofort oder nach Vereinbarung**

Mitarbeiter (m/w) für hauswirtschaftliche Tätigkeiten

in den Haushalten unserer Klienten sowie für die
Reinigung unserer Verwaltungsräume in Keltern

auf **Minijob-Basis**.

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf unter Telefon
07236/1309-15 (Frau Dieter).

Aushilfsfahrer gesucht

1 – 2 x / Woche; 450,- EURO-Teilzeit



Telefon
0 72 32 / 3 66 20

Möblierte Wohnung zur Zwischenmiete in Langenalb.

79 m², 3 Zimmer, EG, Garten, neue EBK, Tageslichtbad, Gäste-WC, Stellplatz, Haustiere erlaubt. 700€ warm.
Frei ab: 01.03. bis: 31.10.2020.

Telefon: 0157 - 86477190

Junge Familie sucht dringend Wohnung in Ottenhausen, min. 3 Zimmer, mit Balkon/Terrasse/Garten.

Telefon 0176/84660957

Wohnung / Haus ab 2020 zu vermieten

in Straubenhardt - Ottenhausen
195 m² Wohnfläche
1100 Euro Kaltmiete/Mon.

Interesse? andreas@a-ulrich.de od. 0171/2133837



Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Mathias Wagner
Telefon 07083 528891-0
Mathias.Wagner@lbs-sw.de

Kaufe Trödel und Sammlersachen

Telefon 07082 / 4168840



Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

**In Zukunft
bessere Noten!**

Gleich in Ihrer Nähe: die Schülerhilfe!

Lassen Sie sich beraten:
07082-941141

- ✓ Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen
- ✓ Individuelle Förderung der Kinder und Jugendlichen
- ✓ Regelmäßiger Austausch mit den Eltern



Schülerhilfe Neuenbürg • Daimlerstraße 26
www.schuelerhilfe.de/neuenbuerg

LERNTREFF

Schlechte Arbeit zurück? Wir helfen dir weiter!

- o Nachhilfe
- o Prüfungsvorbereitung
- o individuelle Förderung

- o erfahrene NachhilfetRAINER
- o faire Konditionen
- o kostenloser Probeunterricht



STRAUBENHARDT

Liebigweg 21 | T. 07248 924644
www.nachhilfe-lerntreff.de

GESUCHT: HAUS ZUR MIETE

Familie sucht Haus mit 4-6 Zi., mind. 120m², Terasse u. Garten, Keller/Speicher, gute Busanbindung. Bevorzugt in den Ortsteilen:

Straubenhardt/Neuenbürg/Birkenfeld.
Gesichertes Einkommen vorhanden.

Katzenhaltung sollte erlaubt sein.

Warmmiete max. 1.200,-€ Wir sind ruhige Mieter und Nichtraucher.

Die Familie Burkhardt freut sich auf Ihren Anruf.

Tel: 0176 32 22 80 74



Rolladen · Reparaturen
Markisen · Alt- und Neubau
Jalousien · Insektenschutz
www.hoffmann-sonnenschutz.de

Industriestr. 24 - 75228 Ispringen
Telefon: 07231 - 58 77 60
E-Mail: info@hoffmann-sonnenschutz.de

Richtig heimisch werden in/um Straubenhardt will ich, m. 60/176, schlank, NR, weder fußballverrückt noch Autonarr od. Fasnachter, aber ein bewusst bescheid. lebender Kulturschaffender, Europäer u. gr. Bewunderer der Natur. Eine ungeb. (evtl. auch jüngere) Frau mit Interesse an gem. Freizeitgest. u. Freundschaft od. mehr wäre ein Anfang. Aber auch andere Menschen und Gruppen, die zu tun haben mit Wandern, Kunst u. Ausstellungen, Oldtimern usw. kontaktieren mich zwecks Aufbau eines Freundes- u. Bekanntenkreises. Ich bin mobil per pedes, Fahrrad u. Pkw, solide u. diskret.

Zuschriften unter **Chiffre-Nr. 400** an den Verlag Druckhaus Müller GmbH, Bahnhofstraße 42-44, 75305 Neuenbürg.

CHRISTBÄUME aus heimischer Kultur

VERKAUF ab 30.11.2019:

Mo, Do+Fr.: 17:00-19:00 Uhr
Sa.: 9:30-17:00 Uhr



Wolfgang Wöhr
Hindenburgstr. 5
Birkenfeld-Gräfenhausen

Nordmantannen in großer Auswahl - Bringservice möglich

Danksagung – Statt Karten

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer beim Abschied von unserer lieben Mutter

Ida Luise Karcher geb. Bühner

* 11.11.1930 † 8.11.2019

mit uns verbunden fühlen, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Matthias Gerlach für seine tröstenden Worte, dem Personal des Seniorenzentrums Sonnhalde Neuenbürg sowie dem Personal der Sozialen Dienste Straubenhardt / Keltern.

Waltraud Rotter und Gerlinde Weber
mit Familien

Straubenhardt, im November 2019

*Wenn ihr mich sucht, so sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden, bin ich immer bei euch.*

DANKSAGUNG

Wir danken allen, die mit uns Abschied genommen haben von unserer lieben

Hedwig „Hedy“ König geb. Gscheidle

und auf vielfältige Weise ihre Verbundenheit zum Ausdruck brachten.

Besonders danken möchten wir Herrn Pfarrer Gerlach für seine tröstenden Worte, den Sängerinnen für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier sowie der Praxis Dr. Dollinger und der Tagespflege Langenalb für die fürsorgliche Betreuung.

Die Kinder mit Familien

Straubenhardt-Pfinzweiler, im November 2019

**Wir
gestalten
und drucken
für Sie
Trauer- und
Danksagungs-
karten**

Druckhaus Müller
MEDIEN WIRKSAM GESTALTEN

Bahnhofstraße 42-44
75305 Neuenbürg
Tel. 07082 9450-0
Fax 07082 9450-33
info@druckhausmueller.de

GRABMALE

ALBERT

Qualität
seit 4 Generationen
Individuelle
Beratung
Große Ausstellung



H.u.W. ALBERT GmbH
HÖHENSTR. 58/60
75179 PFORZHEIM-
BRÖTZINGEN
TEL. 07231 / 44 16 64



Bestattungen
Neuweiler

seit 1960 in Straubenhardt

Taktvoll und seriös... Ihr Partner seit 1960!

Rudi Neuweiler · Hardtstrasse 6 · 75334 Straubenhardt
Telefon (0 70 82) 89 29 · Telefax (0 70 82) 6 06 63
www.bestattungen-neuweiler.de · kontakt@bestattungen-neuweiler.de

Zweigstellen:
75217 Birkenfeld · Marktplatz 7 · Telefon (0 72 31) 48 27 46
75305 Neuenbürg · Telefon (0 70 82) 2 04 29



Tierarzt-Karlsbad.de

doc4pets Karlsbad/Karlsruhe GmbH
GF: TA Susanne Arndt



tgl. von 7-22 Uhr unter **Tel. 07248 4222** erreichbar

FABRIKVERKAUF

**BLACK
DEALS** %
29.+30.11.2019

30% Rabatt auf das
gesamte Sortiment,
auch auf bereits
reduzierter Ware.
(Abzug erfolgt an der Kasse)



Im Strietwalle 1-3
Gewerbegebiet
76359 Pfaffenrot
Telefon: 07248/9161-71

LINEA®
PRIMEO
SPORTSWEAR

Öffnungszeiten:
Mo - Fr. 10.00 - 18.30
Sa. 9.00 - 16.00

Weihnachten 2019

In der KW 51 erscheint im Amts- und Mitteilungsblatt ein Glückwunschteil mit Weihnachts- und Neujahrsgrüßen.

Dies ist die ideale Gelegenheit für Ihre Grußanzeige an Freunde, Bekannte, Geschäftspartner und Kunden.

Eine kleine Auswahl an Weihnachts-/Neujahrsgrußanzeigen können Sie gerne telefonisch unter 07082-94500 oder **per Email a.adler@druckhausmueller.de** bei uns anfordern.

Bei Wünschen oder Fragen hilft Ihnen Frau Adler gerne weiter.

Druckhaus Müller

MEDIEN · **WIRKSAM** · GESTALTEN

Druckhaus Müller GmbH
Bahnhofstr. 42-44 | 75305 Neuenbürg
Tel. 07082 9450-0 | Fax 07082 9450-33
www.druckhausmueller.de | info@druckhausmueller.de



Espira Kinderbetreuung in Karlsbad

karlsbad@espira-kinderbetreuung.de
www.espira-kinderbetreuung.de
Tel 0800 / 58 89 843

**Freie Plätze -
Start auch
unterjährig
möglich!**

Gemalt von Ursula Küster, Dezember 2008, Bewohnerin Johanneshaus Öschelbronn

*Das Johanneshaus in Öschelbronn und Straubenhardt
bedanken sich bei allen,
die mit dem Johanneshaus verbunden sind
und wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit
und einen guten Start ins neue Jahr 2020!*

**Johanneshaus
Öschelbronn**
Zentrum für Lebensgestaltung im Alter



Johanneshaus gemeinnützige GmbH
Am Eichhof 20 • 75223 Niefern-Öschelbronn
☎ Telefon 07233 67-9711 🌐 www.johanneshaus-oeschelbronn.de

**Johanneshaus
Straubenhardt**
Ambulant betreute Wohngemeinschaft



„Den bestmöglichen Preis
für Ihre Immobilie
erzielen.“



Jürgen Rapp
Immobilienberater

Alexander Berger
Immobilienberater

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Wir vermitteln Immobilien auf höchstem
Niveau.

Ihr Immobilienteam in der Region
Birkenfeld, Karlsbad, Keltern, Neuenbürg,
Pforzheim-Süd, Straubenhardt

☎ 07232 360-2375
☎ 07232 360-2371
✉ immobilien@vrbe.de
www.vr-immobilienverbund.de

Wir machen den Weg frei.



VR ImmobilienVerbund der
VR Bank Enz plus eG
Ihr Partner in der Region

in Kooperation mit der Raiffeisenbank Wimsheim-Mönsheim eG

Ziegentrekking im Nordschwarzwald

- Familienerlebnisse
- Kindergeburtstage
- Ausflüge für Vereine und Firmen
- Geschenkgutscheine für alle Gelegenheiten
- Termine für 2020 sind online



www.Ziegentrekking-Nordschwarzwald.de
info@Ziegentrekking-Nordschwarzwald.de

Thomas Viehweg | Straubenhardt | 0172/8487916

Ihr kompetenter Partner für



- Fenster und
Türen aller Art
- Glaserei
- Haustüren
- Rollläden
- Sonnenschutz
- Reparaturen
- Montage

Andreas Herrmann

Weg zum Rotenbächle 32/1
76332 Bad Herrenalb

Fon: 07083 - 23 93
Fax: 07083 - 54 48

www.fensterbau-herrmann.de

Gehen Sie auf Nummer
SICHER... wählen Sie den
FACHMANN

Profi gesucht?
www.regioport-aktuell.de

GOLDANKAUF
Salierstraße 29 a
Patrick Müller
Pforzheim
T. 07231-6077990 | bio-goldankauf.de
Mo.-Fr. 10.00-13.00 Uhr + 14.30-18.00 Uhr
mittwochs nach Vereinbarung

Faire Beratung
faire Preise




Fühlen Sie sich besser beraten.

Optimale Raumnutzung, intelligente und formschöne Sanitärtechnik, stilvolle Raumausstattung und meisterhafte Umsetzung. Wir, als Experten für Komplettbäder, wissen genau worauf es zu achten gilt und was unsere Kunden sich wünschen. Damit Sie wirklich nichts dem Zufall überlassen, visualisieren wir Ihr Traumbad auf Wunsch im Vorfeld. Und das in überraschend fotorealistischer Qualität.

Für Sie bedeutet das Vertrauen und Sicherheit.
Für uns schlicht Qualitätsanspruch.

bulling

Bulling GmbH | Hirsauer Straße 125 | 75180 Pforzheim | www.bulling.de

Ihr Spezialist für Erfrischungen

Schottmüller
Getränkefachhandel

Ittersbacher Str. 48/1 • 75334 Straubenhardt
augenstein@schottmueller.de • Tel. 07082 - 941 39 33

76337 Waldbronn • Tel. 07243 - 6 66 66 • getraenke@schottmueller.de




Christle's Hoflädle
Landwirtschaft genießen

Liebe Kunden für Sie in unserer Theke

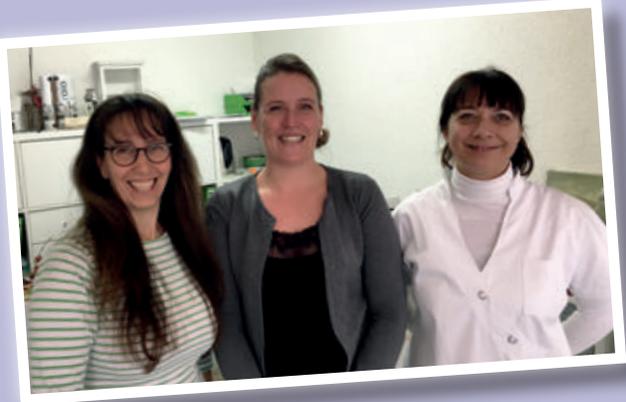
Ab Freitag 13.12.2019:
Frisches Fleisch vom Schielberger Weiderind

Wir wünschen allen unseren Kunden,
eine besinnliche Adventszeit und alles Gute für 2020.

Am Freitag, 27.12. bleibt der Hofladen geschlossen.
Am Montag, 30.12. ist der Hofladen geöffnet.

Herzlichst ihre Diana Christle mit Familie 

Familie Christle · Rotensolerstraße 6 · 76359 Marxzell-Schielberg
Tel.: 07248/9251191 · Mail: info@christle.de · www.christles-hofladen.de
Öffnungszeiten: Montag und Freitag 15:00 bis 18:30 Uhr



Wir bedanken uns ,
für 5 schöne gemeinsame Jahre,
bei unseren Patienten und Familien!
Wir wünschen ein schönes gesegnetes Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Ihr Fusswerkstatt Team: Heidemarie Bachmann, unsere
neue Mitarbeiterin Eva Rapp
und Tanja Junker

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir
eine Podologin/Podologe und
eine/-n Auszubildende/-n für Podologie.
Für Bewerbungen und Terminanfragen hier unsere Daten:

Praxis für Podologie Fusswerkstatt
Inhaberin, Podologin mit Kassenzulassung und Sektorale
Heilpraktikerin Heidemarie Bachmann
Hindenburgstr. 72 · 75334 Straubenhardt
Tel: 07082-940264 · Fax: 07082-9413267
info@fusswerkstatt-straubenhardt.de
www.fusswerkstatt-straubenhardt.de



**Amtsblatt-Leser
wissen mehr!** 



MITSUBISHI MOTORS

SO GÜNSTIG KOMMEN WIR NICHT MEHR ZUSAMMEN.



SPACE STAR BASIS
1.0 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang

5 Türen und 6 Airbags

ab **9.990 EUR** Unverbindliche Preisempfehlung¹
- 2.500 EUR Empfohlener Aktions-Rabatt²

ab **7.490 EUR** Empfohlener Aktions-Preis³



* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2017/1151 Space Star BASIS 1.0 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,3; außerorts 4,1; kombiniert 4,6. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 104.

Effizienzklasse C. **Space Star** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 5,0–4,5. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 114–103. Effizienzklasse D–C. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

1 | Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic- und Perleffekt-Lackierung gegen Aufpreis. 2 | Empfohlener Aktions-Rabatt der MMD Automobile GmbH, gültig bis 31.12.2019. 3 | Empfohlener Aktions-Preis Space Star BASIS 1.0 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic- und Perleffekt-Lackierung gegen Aufpreis, solange der Vorrat reicht. Der empfohlene Aktions-Preis ergibt sich aus der unverbindlichen Preisempfehlung 9.990 EUR abzgl. 2.500 EUR empfohlener Aktions-Rabatt.

Veröffentlichung von **MITSUBISHI MOTORS in Deutschland**, vertreten durch die **MMD Automobile GmbH**, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg

► Nähere Informationen erhalten Sie bei dem folgenden Mitsubishi Handelspartner:



Autohaus Bachmann GmbH
Hindenburgstr. 72
75334 Straubenhardt
Telefon 07082/3500
www.bachmann-auto.de

Anzeigen-Telefon: 0 70 82 / 94 50-0

Druckhaus Müller
MEDIEN **WIRKSAM** GESTALTEN

Bahnhofstr. 42-44 | 75305 Neuenbürg
Tel. 07082 9450-0 | Fax 07082 9450-33
www.druckhausmueller.de | info@druckhausmueller.de



Müller-Reisen
Omnibusverkehr · Reisebüro
www.muellerreisen-pf.de

+++ Neue Kataloge 2020 da +++
Fordern Sie Winter-Prospekt & Hauptkatalog 2020 gleich an!

Weihnachtsmärkte & Tagesfahrten:

Di, 10.12. Baden-Baden mit Besuch Burda-Museum & Weihnachtsmarkt	p.P. € 50,-
Mi, 11.12. Mittelalterliches Bernkastel-Kues , Stadtführung & Weihn.Markt	p.P. € 70,-
Fr, 13.12. Altdeutscher Weihnachtsmarkt Bad Wimpfen & Stadtführung	p.P. € 55,-
Mo, 16.12. Krippenausstellung im Bauernhaus & Vesper im Landgasthof	p.P. € 55,-
Di, 17.12. Wintertraum auf der Insel Mainau	p.P. € 75,-
Mi, 18.12. Barockweihnachtsmarkt Ludwigsburg	p.P. € 30,-
Do, 19.12. Weihnachtsmarkt Michelstadt im Odenwald	p.P. € 42,-
Fr, 20.12. Weihnachtsmarkt in Schwäbisch Hall	p.P. € 50,-
Fr, 27.12. Weihnachtsmarkt Colmar - La magie de Noël	p.P. € 55,-
Fr, 03.01. Baden-Baden mit Besuch Burda-Museum & Weihnachtsmarkt	p.P. € 50,-
Do, 09.01. Krippenausstellung im Bauernhaus & Vesper im Landgasthof	p.P. € 55,-
Di, 14.01. Fahrt zur Reisemesse CMT in Stuttgart	p.P. € 40,-

Mehrtagesreisen Saison 2020: 3% Frühbucher-Rabatt sichern

21.01.-24.01.20	4 T. Zum Circus Festival nach Monte Carlo	p.P. im DZ € 460,-
18.03.-22.03.20	5 T. Schnäppchen-Reise Tschechien	p.P. im DZ € 405,-
24.03.-27.03.20	4 T. Im Grand Hotel am Comer See	p.P. im DZ € 395,-
26.03.-29.03.20	4 T. Musical „Peter Alexander“ Wien + Programm	p.P. im DZ € 500,-
05.04.-08.04.20	4 T. Frühlings-Sonderreise Sächsische Schweiz	p.P. im DZ € 299,-

Bleichstr. 3a · 75173 Pforzheim · Tel: 07231 / 9 22 66 0 · info@muellerreisen-pf.de



GREEN MAKER
MEISTERLICHE GÄRTEN UND PFLEGE

**Gartenplanung
Gartengestaltung
Gartenpflege
Rasen/Bewässerung
C-Side - Loungepool**



Tel. 07082 / 40836 - Mobil 0163 764 9325
info@green-maker.de - www.green-maker.de
Rotestraße 23 - 75334 Straubenhardt



LEBENDIGE Gemeinde Bezirk Nagold/Calw/Neuenbürg

Anja Holland
Martin Wurster
Dekan Ralf Albrecht

Unsere Kandidaten bei der Kirchenwahl am 1.12.2019
Ihre Stimme für uns!

#wirliebengemeinde



HERZLICHEN DANK & FROHE WEIHNACHTEN

Wir danken allen Kundinnen und Kunden für ihre Treue im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Festtage sowie einen gesunden Start ins neue Jahr!

Ihr Christian Kraus und Team

APOTHEKE
IM ARLINGER 

Arlingerstraße 37 · 75179 Pforzheim

Apotheke
im Kaufland

Am Mühlkanal 4 · 75172 Pforzheim

 **apotheker**
am markt

Westl. Karl-Friedrich-Str. 350 · 75172 Pforzheim

 **SCHWARZWALD**
APOTHEKE

Dobler Str. 8 · 75334 Straubenhardt-Schwann

Apotheker Christian Kraus e.K. · www.apotheke-pforzheim.com



UNSER GESCHENK FÜR SIE ALS TREUE KUNDEN: 20 % RABATT*

* auf Ihren gesamten Einkauf, ausgenommen verschreibungspflichtige Medikamente, Zuzahlungen, bereits reduzierte Waren & Bücher.

Aus **Treff 3000** wird

Der Marken-Discounter



Getsch.
PURES LEBEN

75196 Wilferdingen • Raiffeisenstr. 10
75334 Conweiler • Max-Planck-Str. 10-12
75334 Feldrennach • Dieselstr. 4
info@edeka-getsch.de

Der Countdown läuft!

Der Umbau ist noch in vollem Gange und wir danken für Ihre Geduld und Ihr Verständnis.

Hier entsteht:



- Ein Getränkemarkt mit einer noch größeren Auswahl
- Ein Café zum Genießen
- Ein ausgewähltes Sortiment qualitativ hochwertiger biologischer Produkte wie



- Freuen Sie sich auf einen Drogeriemarkt zum Wohlfühlen.

**Neu-
Eröffnung**
am 11.12.2019
in Feldrennach

Außerdem:
To-Go-Konzept
mit Sandwich,
Backstation und
vielen Leckereien.
Haushaltswaren,
Spiele und vieles
mehr!

ALNATURA

NATURKOST AUS DER HEIDE
**Bauck
HOF**

... und
vieles mehr!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Marktleiter Patrick Weber,
sein gesamtes bisheriges Team
und Evelyne Weigert-Getsch
mit Familie.